Vossische

Berlin

Reitung

15 Pfennig

Berlinische Zeitung von Staats= und gelehrten Sachen

Die Vossische Zeitung erscheint als Morgen- und Abendblatt zwölfmal wöchentlich. Für Postabonnenten sind beide Ausgaben vereint. Täglich: "Unterhaltungeblatt", "Finanz-und Handelsblatt". — Sonntag: Die illustriete Beilage "Zeitbilde" und "Litterarische Umschau". — Mittwoch: "Reise und Wanderung". — Donnerstag: "Recht und Leben".

Wöchentlich 1.— Mark, monatlich 4.30 Mark in Berlin und Orten mit eigener Zustellung. Bei Ausfall der Lieferung wegen böherer Gewalt oder Streik kein Anspruch auf Riekzahlung. Anzeigen preise: mm.-Zelle 30 Pfennig. Famillen-Anzeigen mm.-Zelle 13 Pfennig. Keine Verbuddichkeit für Aufnahme in bestimmter Nummer.

Verlag Utlstein. Chefredakteur: Georg Bernbard. Verantw. Redakteur(m.Ausn.d.Handelsteils):i.V.Dr.GrafMontgelas.Unverl. anuskripte werden nur zurückgesandt, wenn Porto beiliegt

Berlag und Schriftleitung: Berlin SW 68, Rochstrafe 22:26

ernsprech-Zentrale Ullstein. Amt Dönhoff (A7) 3690—3665 ür den Fernverkehr Amt Dönhoff 3686—3698. Telegramm-dresse: Ullsteinhaus, Berlin. Postscheckkonto Berlin 660.

Baul-Boncour gegen die Partei

In der Rheinlandfrage

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

1st Paris, 13. August

Die gweite Internationale hat fich auf ihrem Bruffeler Kongreß erneut und ohne Umschweise für die "sofortige und be-dingungslose Räumung des Rheinlandes" ausgesprochen. Die Initiative bagu und die Formulierung der einschlägigen Ertlärung ift von ben frangofischen Gogialiften erfolgt, die fich bereits vor Wochen auf einem außerordentlichen Parteitage unzweideutig zu der Auffassung bekannt haben, daß die Fortdauer der Beseing das größte hindernis für die Politik der Berständigung und der Friedenssicherung bildet und jeden Bersuch, durch französische Gegenforderungen die Räumung dum Gegenstande eines Handels-geschäftes zu machen, auf das entschiedenste abgelehnt haben. Leon Blum, Baul Faure und die anderen Führer ber frangöfischen Sogialiften haben gleichzeitig in ben Organen ber Partei eine fehr mutige Rampagne für die Räumung geführt. Sie sind beshalb von den Organen des französischen Nationalismus auf das heftigfte angegriffen und beschulbigt worden, dem beutschen Imperia-

lismus Bocipaundiente 311 leiften. Das war zu erwarien. Ueberraschend und peinlich aber dürfte selbst für die frangösischen Sozialisten die Kritit fein, die ihre Stellungnahme in der Rheinlandfrage nunmehr auch aus den Reihen der eigenen Partei heraus erfährt. Selbst-verständlig ist es wieder einmal Paul-Boncour, Mitglied der Spalalififden Kammerfraftion und Bertreter Frantreiche im Bölterbunde, der seinen Parteigenoffen in den Ruden fällt. In ciner an ein Lofalblatt feines Wahltreises gerichteten Zuschrift stellt er fest, daß er und seine Freunde auf dem außerordentlichen

Parteitage im Juni gegen die fofortige und bedin-gungslofe Räumung des Rheinlandes gestimmt haben, und daß feine gange Politik von jeher der Organi-fierung einer wirksamen Militärkontrolle der demilitarifierten Bone gegolten habe, die bie Borausfegung für die Burudgiehung ber alliierten Truppen bilben muffe.

Paul-Boncour fügt hingu, daß er wegen diefer feiner Haltung von der deutschen Preffe häufiger und heftiger angegriffen worden fei ala irgendein anderer frangofischer Bolititer und daß er deshalb Wert darauf lege, wenigstens der öffentlichen Meinung Frankreichs gegenüber das Berdienst dasür für sich in Anspruch

au nehmen. Man darf gefpannt sein, wie der Parteivorstand der franzö-sischen Sozialisten auf diese Desavouierung reagieren wird. In einem vom "Ouozidien" veröffentlichten Interview erklärt gerade heute Renaudel, daß die Partei "nunmehr den Mut und die notwendigen Konsequenzen in ihren Attionen auföringen müsse, um die in Bruffel angenommenen Pringipien in die Tat umgu-fegen". Sie werde damit beginnen muffen, junächst ein ma l

im eigenen Saufe Ordnung zu ichaffen. Paul-Boncours Mitgliebschaft bilbet seit langem eine schwere Belaftung fur fie. Es hat in ben legten Jahren taum ein Barteitag ftattgefunden, auf bem fein Musichlug nicht beantragt morden märe, ohne daß sich dafür bisher eine ausreichende Mehrheit ge-funden hätte. Die französischen Sozialisten werden sich jedenfalls nicht mundern durfen, wenn, folange fie einen ihrer prominente-ften Mitglieder gestatten die beutsch-frangofische Berftändigung gu besavouieren und in Genf als Bertreter ber frangofischen Re-gierung die Abruftung ju sabotieren, bas Ausland an die Aufrichtigfeit ihrer Rundgebungen und Entschliegungen unmöglich au glauben vermag.

Brof. Meyer-Göttingen wird Ondens Nachfolger

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung

* München, 13. Auguft

Die burch ben Beggang Prof. Ondens freigewordene ordentliche Professur für neuere Geschichte an der Münchener Universität ift dem Göttinger Ordinarius Arnold Ostar Mener angeboten worden.

feffuren bilben merbe.

Benefch rebet weiter

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

wn **Prag,** 13. August

Außenminister Dr. Benesch hat nach langerer Paule wie-berum in Kuttenberg eine politische Rebe gehalten, in ber er über Deutschland und Defterreich folgendes ausführte: "Die politischen Brobleme, über die heute bei uns am meiften gesprochen wird,

. 1

find ber Anfoluf Defterreichs an Deutschland und die ungarifcher Bestrebungen um eine Revision bes Bertrages von Trianon. Ich glaube nicht an bie Gefährlichteit ber beiben Probleme. Dieje Probleme werden zwar immer wiederfehren, man muß sie auf-merksam versolgen, aber man braucht sich vor ihnen nicht zu sürchten. Man muß sich auf sich selbst verlassen, aber auch auf die Berbundeten, fo wie bieje fich auf uns verlaffen.

Einigung Nanking—Mukden

Radrichtendienft ber "Boffifden Beitung"

whe Conbon, 13. August

Rach ameritanifden Melbungen aus Mutben find bie Rantingregierung und bie manbidurifde Regierung in Mutben, unter ber Führung bes Cohnes von Tichang Tfo Lin, gu einem Mebereinftimmen gelangt, wonach die Rantingregierung barauf verzichtet, Truppen nach ber Manbichuret au fciden, mahrend die Mandichureitruppen fich hinter die große Mauer gurudgieben. Um bie Ginigfeit Chinas fymbolifch gu bemonftrieren, follen brei Beamte ber Rantingregierung bem fogenannten "Rat ber Elf", ber bisher mit Tichang Tio Lin bie Bermaltung ber Manbichurei mahrgenommen hat, in Butunft an-

Wie der Kelloggpatt wirtsam wird

Dew Bort, 13. August

Staatsietretär "Affociated Brefi" meldet aus Bafbington: Rellogg gab heute befannt, daß diejenigen Rationen, die an ber Parifer Untergeichnung des Ariegsächtungspaktes teilnehmen werden, übereingefommen werden, ilbereingefommen find, den Bertrag und alle Ratifi-Regierung gu hinterlegen. Der Bettrag tritt erft nach Sinterlegung der Urfunden in Rraft. Rachdem der Bertrag in Kraft getreten ist, sieht automatisch auch allen anderen Beltmächten der Beitritt zum Pakt offen.

Albreife des Reichspräfidenten

Der Reichspräfident, ber fich am Countag nach Bremen begeben hat, wird von dort aus nach Banern reifen. Der Ferienaufent-halt bes Reichspräfibenten wird mehrere Bochen bauern.

Das müde Land

In Ungarn berricht Rube / Gefpenfter der Bergangenbeit Beder fünfte Mann abhangig vom Staat /

B 0 11

hans Zehrer

Conderberichterftatter ber "Boffifden Zeitung"

Bubabeft, im Suli

In Butareft bemonftrierten eben fünfzigtaufend Bauern

und ein autonomes Kroatien.

und ein autonomes stroatien.
In Ungarn herricht Iulie.
In Ungarn herricht Iulie.
In Ungarn begricht von des die einzelnen Staaten
üben Arbeit bes Baltans, in dem die einzelnen moch in
den Gliebern. Da erwachen die Bauern. Da fürmt die
den Generatie der der der der der Generatien der der der Generatien der der der Generatien der der der der Generatien und der Generatien der Generatien der der der der Generatien und der Generatien der Generatien der Generatien der Generatien und der Generatien der Generatien der Generatien und der Generatien der Generatien

bollismus und Jentralismus der alten Jauptstädte, gegen die Nortuptston und den Grumpfalter herrichenden Parteien an. De wachsen aus dem inneren Kampf der Kräfte langiam neue Glaaten heran, mit denne Guropa, Deutstäglich wird rechten mitisten, mit den deutopa, Deutstäglich wird rechten mitisten, mit den der deutopa, deutstäglich wird bei Partein der Verlieden der

net, um fig au behaupten umd jut fonsiblieren.
In flig ju behaupten umd jut fonsiblieren.
In flig ju behaupten umd jut fonsiblieren.
In fligarin aber herricht Ruhe. Richts von den Arobiemen.
In flig von der herricht Ruhe.
Inder Nochen und flig fonsiblieren Ruhen.
In flig flier Alliere gund und einem Tempo. Der liebergang ift flijblor und gudlend, hier tut fich eine Kluft auf. Der alte ungarische Rüchspruch lautet: Extra Hungarian und est vita, et si est vita, non est ita!

Diefer Staat liegt in einer Apathie. Die schweren Erschäftlerungen der Rachburthauten? Was sind sie schon gegen die Stürme, die über Ungarn dochjungegangen sind! Steles Zand hat den Kriteg wachtygt verstene. Es sählte und versten der Kriteg wachtygt verstene. Es sählte und schles die Steles die Steles der Kriteg wachtygt verstene. Es sählte und schles die Steles die Stele

in dem man wohnt, war das Hauplquartier der Weißen. Und man erfährt: "In diesem Keller jaßen die Geisch un — Gefangenen "die sind mindiessen adizig Maann . " "Nun was?" — "Na, ja, eben so! Man sah sie nicht wieder!" —

mieber!"—
Und dann tam die Königsfrage. Zweimal vejuchte es der Erkönig Karl, zu Ostern und im Herbit 1921, den Thron zu bestelgen und sich die ungartiche Krone aufzusehen. We ihn die Eintente im Waderta Chifestie. Und dann tamen Bombenattentate und Brogeffe. Und bann wurden Franten gefälicht

Und so weiter. Man is den il Ungarn. Midse jedenfalls an der Man ift midse heute in Ungarn. Midse jedenfalls an der Innenpolitif. Es fam zu viel hintereinander. Schließlich, ber Vallan lann es sig leigien, sig neuen aftemistlungen ihnzugeden. Ungarn aber ift zerisligen, ausen wie innen. Das wächfalse ist die Konrollsberung. Und daß sie riidwärts gerichtet ist, daß sie feitweise mittelatterliche Jüge trägt, vom Edukmann, mit dem mittelaiterlichen, ungarischen Selm bis zum Magnaten in Seide, Samt, Hermelin und Zobel, und daß sie ohne Idee und ohne großes Programm ist, man kann es verftehen, wenn man die Erichütterungen ber gehn Rach triegsjahre bedentt.

Diese Mübigseit im Bole ift das Geheinmis der Macht Bethlens, der nur über sieden Jahre lang das Geschied Un-garne in der Somb dalt. 200 regterungsparteilige und re-eiterungsuntertükende Ageordweite gegen 36 Oppositionelle im Bardment. Allechings auf Grunde eines Mahlijotielles, das nur in menigen fädbifigen Rahlfreisen die geheime Bahl aufweilt, möhrend sie auf been Lande offen ist, das alof im weientlichen mit Terror arbeitet. Bethlen und die Kreife, be hinter löm siehen, argumentieren, es milje fo sien. Die Opposition arbeitet mit dem Begriffen der messischen Bethlen Begriffe sind dei der der der der der der der der der Rahe, Sinter Bethlen tiehen die grennt Ungarns nicht am Rahe, Sinter Bethlen tiehen die grennt Tungarns nicht am Rahe, Sinter Bethlen tiehen die grennt Tungarns nicht am

Oppolition arbeitet mit ben Begriffen der weltlichen Demoratien und boti über die jülle Officiatur. Were die weltlichen Begriffe find bei der antionalen Cigenart Ingarns nicht am Righe. Sniter Betheln tiehen die großen Tondstieher: Seleti und ösimbös. Und was jonit noch "oben" wor ind geht, weiß man nicht. Sie Serrifight der Magnaten tann nicht von beute auf morgen gebrochen werben. Sier liehen auch bie Berbünde der Jugend, die beute militärtich organifiert in und ichon in den Gapulen, wie in Kasierun, mittarifa ersehen wird. Die Poppolition aber ist auseit und der in auch eine Anstern der Anstern der Schaften der Schafte

ein jehr großer Teil bes Boltes au beier Eliaiue gehört, weit er einfach vertingert, wenn ber Elant ihr midt ertührt. Der Beantle, der mittlere Bürger, Raufmann, welchälistreibende, hie ber Elaat versicht Der Genach versichten der Schaftlich und der Burden der Schaftlich und der organige in School and the difference of the conditions of the filten had eine Eigenart: see slick gerne ins Aussind und erhofft von dort eine Unterstätung in ihren Kampf. Aber es ist ishlick die von Edward ihrer eigenen Schwäche. In Ungarn wird sich in den nächsten Ichren nichts ändern, Aufren nichts ändern, in Ungarn herricht Rube.

Da von leiner Geite aus neue Barolen, neue Ideen ausgegeben werben, weber von Regierungsleite noch von jeiten Expopition, flüdet igid die Phontalie bes Botlees in jenei Bortletungen: die Königstrage und die Ke vij fon. Die Sönigstrage ist Nuspern diendes bestien, was Ungarre einma Die Königstrage ist Nuspern die Botletungen: Sin Rombibaren Freien ist, andap dem Tode Konts im die Giesphansfrom abm mit ihnen die verfägleenlien Nilingel. Im Augenblid ist, im weniger aftenel. Net aber den Judicht und die Todition blefes Gtaates sieht, mertt, daß sie dem Portfellungstreis des Softes entflystidt, und daß sie vorläufig nicht aus biefen

bletes Glaates lieht, merft, das he bem Borftellungstreis des Bolfes entipricht, und daß hie vorläufig nicht aus bleiem Land verlägminden wird. Die Reutlinonsfrage aber tit das große außenpolitisige Themo, mit dem man das Liebel aus der Burgel au paefen quanti. Dier tongentriert hij die gauge Bomanith bleies Bolfes, das perfönlich lädigig und liebenswert ih, das oder lieber den verlörenen Strieg plinats noch feinen Unschlich

Einigung auf die Gösch

Zugendverbände bei Auslandsfahrten

Die "Boffifche Zeitung" tonnte in legter Zeit mehrfach iiber erfreuliche Fahrten beuticher Zugend über die Reichsgrengen binaus berichten, fo gu einem großen Jugendtreffen in Riga und in Lugemburg. Auffallend war dabei, daß diese werdende deutsche Jugend nicht die deutsche Reichsstagge geigte, sondern die Handelsflagge Schwarg-Beiß-Rot mit der ichmarg-rot-golbenen Gofch.

Bar man zuerst geneigt, anzunehmen, daß es sich um Wiß-riffe einzelner Bundesleitungen handelte, so stellt sich jest heraus, daß das Zeigen der Sandelsstagge auf einem "Auslandsabtommen" der sogenannten bündischen Jugend, die Psadfinder-Organisationen und Wandervögel-Bunde ber allerverichiedenften Richtungen umfaßt, beruht, das man fich einmal fritisch anseben muß.

In bicfem Muslandsabtommen merben die Regeln bes Be haltens, nach denen fich alle bündischen organisierten Jugendjurit is justand bein für ficht baben, festgelegt. Go wird jum Beispiel im ersten Artifel des Absommens betont, daß die bündifche Jugend auf ihren Auslandsfrihrten sich zuerst als Ber-treier des Deutschtums schlechthin zu benehmen habe, daß sie alles Trennende, allen innerpolitischen Rampf du Saufe laffen muffe. Es wird ferner eine Grufpflicht der Berbände untereinander, falls sie sich auf Auslandssächtten treffen, setzgelegt und bestimmt, daß die jugendlichen Wanderer im Ausland die deutsche Reichsfahre, wo sie gezeigt wird, ju grüßen haben. Man tann sich vorstellen, was alles passiert sein muß, jum Schaden des Deutschtums in der Belt draußen, wenn man diefes Abkommen auch nur bis hierhin

In diesen Auslandsbestimmungen findet sich dann ferner über bie Flaggenfrage folgendes: Um allen Streit ju vermeiden, folle

man die Sandelsflagge aufziehen. So haben es benn auch bie deutschen Delegierten gemäß diesem Abkommen in Riga und in Luzemburg gehalten. Es ist ihnen also und den Leitungen ihrer eingelnen Bünde fein Borwurf zu machen, sondern es ist diese Absommen als Gonzes zu beanstanden. Dadei soll nicht ver-diwiegen werden, das es sonz ein Att von Fortschritt gegen-über dem jehigen Justand darstellt: haben es doch auch die deutigsnationalen Jugendverbände unterschrieben. Dem Abkommen find lange Berhandlungen vorausgegangen; ja

es hat fogar über die Flaggenfrage eine ausführliche Kon-ferenz im Auswärtigen Amt ftattgefunden, bei der sich offenbar der zustämbige Referent in dem Bestreben, nirgends au-zustoßen, so "konziliant" nach allen Seiten hin ausgesprachen hat, daß zum mindesten bei den republikanischen Bünden der Eindrud entstanden ift, als wünsche man dieses Kompromiß im Auswärtigen Amt!

Es ift Mar, bak es fich um ein fehr furafriffices Broniso tium handeln tann. Die Opposition in den Biinden gegen diese Form des Kompromisses ist so start, daß die Führer wohl bald nachgeben miffen. Es wäre auch fcablich, wenn eine Jugend, die von der Jugendbewegung als schönstes Erbe den Rampf gegen das faule Kompromif übernommen hat, in ihren eigensten Angelegenheiten teine Rlarheit und Sauberteit ichaffen

Bei der Bereinigung dieses Alaggen-Rompromiffes wird es iibrigens auch zweckmäßig sein, ein neues Auslands-fahrten-Abzeichen zu schaffen: warum nuß gerade das Baltentreus, bas in dem Auslandsabtommen ber bunbifden Jugend als einheitliches Abzeichen für Auslandsschriften bestimmt wurde, gewählt werden? Schöpferische Zeiten und schöpferische Menschengruppen — und das will die bündische Jugud doch sein ichaffen fich ihre eigenen Symbole und tlammern fich nicht an die Romantif entidmumbener Enochen.

Der Facelzug in Stralfund

Der Stadelaug in Straitund

Der Betafilmastag murde in Straitund befonders feltlich begangen. Die offisielle feier im Glabthester fann überans flarte
Beteiligung aus allen Arcifen der Besollterung, obwohl die Startelettung der Deutsichationalen Solfspartei offisielle folgende Barole

einung der Deutsichationalen Solfspartei offisielle folgende Barole

einsterung mehr der der der im unangebrach balten, fich nich

baran beteiligen, unch nich als mengterie Sufdamer. Gerahe

solferung, mehr eine Hernere Sterfeilung als Borjerung, blief

Bustinknungen Dr. Dann B i in 3 h o r. n. über das Shama, Richtif

ab Sterfeilung der Sterfeilung als Borjerung, blief

Bustinknungen Dr. Dann B i in 3 h o r. n. über das Shama, Richtif

ab Sterfeilung der Sterfeilung der Sterfeilungssehe des "Be
sierungsprößbenten, Dr. 5 o u. ß m a n. mit ihrem glißbenden Be
tenntnis für Republit und. Gehamer-Not-fold ginderen in be
übertillten Dans. Den multfalifden Teil Des Stragenmis hatte

Belde Richtig der Berahen und Bench Jolate ein großer

Todelaug durch die Straßen Straßunds, bei Dem gaseitunften

Bartfalag eine Baltenfeler, die geigte, welche großen Fortifertit

Bartfalag eine Baltenfeler, die geigte, welche großen Fortifertit

ber republitundig Gebante auch in Borponnurun gemacht bei

troß aller beutifinationalen Borjott-Aufgloberungen.

Derefullungsleier in Morporennen.

Berfaffungsfeier in Norbernen

In bem nen hergerichteten Rurfaal bes Rorbfeebabes In den nen gergerigieren Ruffan des Arbeiterdusses Pordernen sand unter überaus zahlreider Anteilnahme der Badegässe und der Inselbewohner am II. August eine Berfassungs seier statt, die den Beweis dafür erbrachte, daß es in Rordernen peter jatt, bie oder verweis sofficenen Boogesen der Badeverwaltung and dem flugen und entischlöfenen Boogesen der Badeverwaltung und der Gemeindeschöredon gelungen ist, den inneren Frieden herzuftellen und den Reichsfeatoen jene Anerkennung au ver-schaffen, die ihnen gebishat. Die Festrede hielt Karl Brammer.

Bei der Berfaffungsfeier, die die meftlichen Begirtsvereine bes Reichsbanners Schwarz-Not-Gold am Conntag im Lumpart ver-niftalteten, hielt außer dem Polizeiprässentag örgiedel auch der demokratisse Neichsassassassandere Satassecteräs a. D. Oscar Meyer eine Ansprache, in der er dem Geist von Weimar huldigte.

Gegen den Bangerfreuger

Ragridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

ns Sambura. 13. Anoust

Die Samburger Jungbemotraten ibermittelten ber Demofratifchen Bartei in Berlin folgendes Telegramm:

"Bir erfuchen ben Borftand ber Deutsch-Demotratifden Bartei "Bit erfuden den Vorstand der Deutsch-Demotratischen Kartie bringend, den Possischie Seedigskobinetis, den Vongerkreuger-bau zu beginnen, nicht zu decken. Anderensalls gesährben wir die Edrichseit unseres Wohltampies, der gegen die Pangerkreuger ge-richtet, war. Der Radinettsbeschie beweit die mangelnde Killung zwischen Merierung und Melcholog und dem Vollswellten anderes-tist. In dieser printistioner Froge deutsche die Koott zum Wi-lehtung nicht sehlen. Die Aufwendungen sür den Pangertreuger bleiben, auch wenn sie anderweitig eingespart werden, eine Bersgeubung. Daß sie im Reichswehretat eingespart werden können, beweift nur seine leichtfertige Aufftellung." Bei bem Fadelzug jur Berfassungsfeier bemonftierten bie Jung-

bemokraten durch einen Sprech dor gegen den Bau des Kreu-gers. Auch auf dem Rathausmartt die jum Beginn der offiziellen Berfaffungsfeier überbraufte Diefer Ruf die Menschenmaffen und die vielen Dufiffapellen.

Die Deutsche Friedensgesellschaft erläßt eine Gr-Märung gegen den Beschluss des Reichstabinetts, den Bau des im vorigen Reichstag beschloffenen Amgertreugers zu beginnen. Sie hoffe, daß ein Entriffungsfturm in den Parteien der Linten den Kabinettsbeschluß hinwegfegen werde.

Sandwertstammertag in Röln

Den Deut fide S and deut fis - 12 nd G ewer be ta m mer-tag, die Spisenwerteinung der 67 deutschen Handerstammern-trit am 22. Mungti in 8 die ju 16 iene dieselfglichen Tagung an. Eine öffentliche Betrieterweriemmitung findet im Kongresson der Ressen 200 deutsche Betrieben der die Spisensche Spisensche Spisensche Ausgebied der Ressen 200 deutsche Spisensche Sp

bie veränderte Zeit und Ieine neue politine Staatsibeologie gefunden dat. Auch deie Revilionspolitit entfpringt einer gewissen in den des gewissen der des gewissen des gewiss

Man Tönute lich biefe Revisionspolitik ja auch praktisch vortiellen. Echsjestiks führt is Seutschaub ist zehn Jahren nichts ein Jahren nichts ein Abren nichts anderen nichts anderen nichts anderen siehe Revisionspolitik, und mit aung gutem Erfolg. Man hätte sich dann 4,8 mit sieme Rachbart nerständigen tönnen, mozu die mitichgistliche Rottage unbehingt amingt. Die Ernte ist gut, deer man tam ist nicht exportieren. Ungarn ist drauf und dran, seinen Abschaumstr zu wertieren. Man dat sind ten den den intellieden Rurs gewählt. Und mit welchen praktischen der lichte Rurs gewählt. Und mit welchen praktischen Erfolg? Daß 2, Bie Spalebelbezigiehungen mit Jäalten nach dem Vertrag mit Hom nur noch ein Eiebentel des vorherigen vertragselseit Michael der Schauben die fülle der der der in einer Sauptstadt, die mit sieder Begelsterung der Errebentaforberungen aufwahmet Man könnte fich biefe Revisionspolitit ja auch prattifch faleitlige Faciamentater in feiner Sauppitau, vie mit ruv-lice Begeifterung die Irebentaforberungen aufnahmen und wiederholten. Sehr nett, gewiß, aber des bringt schlieg-lich nichts ein! Und so file sunt allen Verhandlungen, auch mit den Handelsverhandlungen mit Deutschland, die seit langen in der Luft höngen und zum herbit von neuem wieder aufgenommen werden sollen.

Es herricht Muhe in Ungaru. Siefe, wirtschaftliche Depression, positisische Mühafteit und Apathie. Und wo ein neuer Mille erwoch, verschanzt er sich vorläufig hinter ber Stonigsfrage und der Eschlödient von ungartsische Ausgarten des der Verlauferschaften von ungartsische Ausgarten des in einer Nacht ihr Gut verfpfelen sonntagen den den der Andert ihr Gut verpfelen sonnten Schrift und des höhelts der Schriften Benantlich der unter Mühaften der Angelie Aufgart aber lach in an der Angelie Aufgart aber lach im an verlaufe unter Das neue klugart aber lach im an verlaufe unter der Schriften der Angelie unter der Verlaufe unter der Verlaufe unter der Verlaufe unter der Verlaufen der Verlaufe der Verlaufe

nach Kowno

Madridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

jb Genf, 13. Auguft

Wie has Rolferbund Selretariat heute peröffentlicht, bat de Wie das Kollerbund-setretatin geute verospentingt, gar ellenetreteinde Generallefteft Aven on 1 das Schreiben der Litaujigen Ministerpräsidenten Wolbemaras voz 33. Juli, mit dem ein Eingreisen des Böllerbundes wegedrochender mitikärischer Gernakonstitte mit Polen beantragt worde mar, am 6. Muguft ablehnend beichieben.

Boldemaras war bekanntlich unter Berufung auf Presse meldungen über polnische Manöver und Truppenkonzentrationen meddungen über politigis Manover und Europeinongenirationen an ber Illianischi Germa beim Generalsferteilt vorfteilig as worden mit dem Hinweis auf die Entigließungen des Adlier bündreies vom Dezember 1927, die u. a. befagen, daß im Falle von Grenazwischenfällen oder Bedrochungen der Autopräfibent und der Berichterstatter durch den Generalsekretär auf Antrag einer der Barteien zu werständigen seien, um liber Mafinahmen, die zur Befdwichtigung geboten fein tonnten, gu befinden.

In feiner Antwort erklärte Anenol, daß in Unbetracht ber formellen Ertlärungen ber polnifchen Regierung, die dem Rat und Moldemaras augestellt worden sind, es nicht geboten erschient, im gegenwärtigen Holle die Verfügungen des Rates bezüglich drohender Grendswischenfälle in Anwendung au bringen.

Dieje negative Antwort entspricht durchaus ben Erwartungen, die man gegenüber bem folecht begrundeten litauifchen Schritt befanntlich durch jene Rote aufs fcarffte widerlegt murbe, mit der die polnifche Regierung fich gegen faliche Preffeperildje verwahrte und wiederholt ihre feierliche Berficherung, die Itzauische Unabhängigkeit nicht anzutaften, nachdrudlich jum Ausdrud brachte.

Woldemaras gegen Bolens Borichlag

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

ra Romno, 13. August

Billudftis Bilneer Rede hat in Rowno natürlich Ueberrafchung propagnis seiner see gei in rossen maining teveridging hervogesufen. Die Klätter heben die politifiche Krabsssfigteit der Aussisserungen hervor, und es ist deutlich eine Erleicherung der Dessentlichkeit dexiber au spüren, dog der mit so wiel Bestirch-tungen erwartele Legionär-Kongreß einen so ruhigen Verlauf genommen hat.

Allen Ermartungen jum Trof icheint Boldemaras ben polni-litauische Konfereng por der Septembertagung des Bollerbundes überhaupt nicht mehr ftattfinden wird.

In politifchen Rreifen heat man die Befürchtung, daß Bolen 381 politrigient ureigen figer man vor Spelltroffung dur Nach-nitt Hilfe des Glitefrundes auf Litauen eine Pteffion zur Nach-giebigteit ausüben wolle. Am 30. August wird der Wilkelburg aufommentreten; am felben Tage follte die litauisfopolischieb Kon-ferenz beginnen. To daß teine reale Wöglichteit bestehe, daß in beiefer außergewöhnlich turzen Zeitspanne irgendwelche praktischen Ergebnisse erreicht werden könnten, zumal auf der Ratistagung der gesamte polnisch-litanische Fragenkomplez zur Diskussion sieht.

"Bilfubitis Wert foll bauern"

Durch Menderung ber Berfaffung

Barimau, 13. Auguft. (B. T. B.)

Der geftern in Bilna veranftaltete Rongreß ber Legionare faßte unter anderem auch eine Entichließung, in der versichert wird, alle Legionäre würden ihre Anftrengungen vereinigen, die jest gultige Berfaffung beratt zu ändern, daß "bas bentwürdige Bert Darichall Bilfubitis für immermährende Beiten befestigt" merbe.

Die Ferien ber Minifter

Rach der Berfaffungsfeier hat der größte Teil des Reichstabinetts Berlin wieder verlaffen, fo Reichsinnenminifter Severing, Postminister Schähel, Kinangminister Silferding und Wirtschafts-Potiminiter Googel, Finangminiter Viljerding und Villending minister Curtius, Neichglangler Millen, der am Conntog on einer Berfosjungsseier in Mitmberg teilgenommen det, ist am Montog früß wieder nach Bettin gurückgehest. Der prenkliche Minister-pröstdent Vroum ist zu einem kurzen Urlauf nach Bad Gossein abgereift

Dberfchlefifche Befchwerbe an ben Bolferbunb

Der Deutige Bollebund für Bolnifd. Dber-id lefien bet wegen ber neuerich geplanten Schliebung von fieben deutigen Minderfeitwollsigulen in Oftoberichleften eine Belfebund gerichtet.

Chrung für Bilbelm Blos

Einweihung ber beutichen Gefanbtichaft in Selfingfore Aus Anlas des Berfosjungstages wurde in Helfingfors des new deutsche Gesandlichaftsgebäude eingeweist. Der finntiche Ausenmitiker erschien personlich in der Gesandlichaft, um seine Glüdwünsche auszulprechen.

Apschlägige Antwort Genfs Nettuno-Verträge angenommen

3m Belgraber Rumpfparlament

Radridtendienft der "Boffifchen Beitung"

* Relarab. 13. Muquit

Die Stupfatina hat heute abend wiber Erwarten bie Debatte ber die Konventionen von Nettuno au Ende geführt und Berträge angenommen. Der Bertreter Des Außenminifters, Dr. Sumentowitich, bob bervor, daß Die Ratifitation ber or. Seimentowitig, wo gewert gegen und unterface auffellen. Annentionen eine Notwendigfeit fet. Die bilbeten bie aufürliche Folge ber Friedensverträge. Die Konventionen würden Gild-lawten nicht, wie von der Opposition befürchtet, wirtischeftliche Rochette, fonderen im Gegenteil gewisse Bottelle bringen.

Die Rede Mumentowilschs wurde von der serbischen Bauern-partei durch wiederholte Zwischenruse unterbrochen. Der Obmann der ferbifchen Bauernpartei, Jova now it fch, übte eine scharfe Kritik an den Konventionen und sprach sich gegen die Annahme aus. Der Bizepräsibent der serbischen Bauernpartei Lazitsch erklärte, daß die Konventionen für Güdslawien schweren Schaden bringen fonnten. Befonders, wo die troatische Opposition nicht augegen fei, sei eine Annahme der Konventionen nicht empfehlens-

hierauf verließen die Abgeordneten der ferbifchen Bauernpartei unter Dochrusen auf die troatische Oppolition den Sikungsfagl. Die Konventionen wurden dann von der Regierungsmehrheit angenommen. Bei der Abstimmung fehlten auch die beiden kroatischen Minister Angelinowitsch und Baritsch.

Das Erbe Raditichs

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

m Agram, 13. August

Die Barlamentsfration ber Rroatifden Bauernpartei hielt bette eine Sigung ab, nach der ein Communiqué ausgegeben wurde, in dem es u. a. heizt, daß Naditsch kein formelles politisches Testament hinterlassen habe. Er habe jedoch in seinen lesten Lebenstagen den Führern der Partei wiederholt Beisungen über die weitere Stellungnahme und Arbeit der Partei für den Fall möglicher Beränderungen in der innerftaatlichen und außenpolitifchen Lage gegeben. Die Abgeordneten haben ein-ftimmig beschlossen, den Lehren des großen Führers und seinen lesten Adhtlinien treu zu folgen. "Siefan Nabilfd, ber dem froatischen Bolle durch Gott gegebene Führte," heißt es in dem Communique weiter, "hat durch leinen Erpeckichen Tod nicht auf-gebött, Külpre des Bolfes zu sein. Nachdem er des froatische Bolf durch die Kroatische Bouernpartei, deren Prölivent er sein der Gründung derfelben wen, gesührt hatte, it es nachitlich, daß er auch nach seinen leiblichen Tode ihr Krälibent bleibt."

Die Geschäfte des Präsidenten der Partei wird der erste Bige-präsident Dr. Wladimir Matschel führen, der für diese Stelle durch den zweiten Bigeprafidenten Josip Bredavetich vorgeschlagen und einstimmig gewählt murbe.

Durch diefen Befdluß der Rroatifden Bauernpartei merden bie von vielen Geiten gesurchiteten Rampfe um bas Erbe Rabitions verbedt. Es ift intereffant, baf ber Antrag, Dr. Maifchet gum Führer der Partei ju mählen, gerade vom zweiten Bigepräsiden-ten der Bartei Predapetsch gestellt wurde, der siets als Konkurrent Matischels bezeichnet wurde. Durch die heutige Bahl bürfte auch der Kampf um die Rachfolge Raditichs in der bäuerlichdemokratischen Koalition zugunften Dr. Matschels so gut wie er-ledigt fein, so daß innerhalb der kroatischen Parkeien keine Erschütterungen gu befürchten find.

squiterungen zu bestrepten suw. Die musterhafte Bilf von Die musterhafte Bilfziptin und Ruhe, die das kroatische Bolf bet dem gestrigen Begrächte seines Führers bewahrt hat, hat im ganzen Lande den größten Eindruck hervorgerusen. Man glaubt, daß diese musterhafte Difaiplin und Ruhe bei den Leichenseierlich-teiten auch in Belgrad zu einem bessern Berständnis ber trobtifchen Frage beitragen und die Berftändigung zwischen Agram und Belgrad erleichiern werbe.

Die "Rowofti" melden, daß bei bem Leichenbegangnis Rabitichs Die "Sowolit" melben, daß bet dem Leichenbeganguns Racutions infosse verschiebener Bantistanen ungefähr vierzig Be-choen teils leicht, teils schwer wertelst murden. Ein Anabe, der bet einer der Panitsgenen niedergetreten worden war, ist heute seinen verlegt ung en erleg en. Die übrigen Berlesten befinden sich außer jeder Befahr.

"Obzor" meldet aus Reufaß, daß der Chefredalteur des Blattes "Bidopdan", Jewdjewitsch, einer der Führer der bäuerlich-"wiedwogen, Jewo jewilia, einer ver yinger der dauertigsbemotratischen Roalition in Reusah, heute früh unter der Eite seines Redattionsbüros drei Batete mit Etra i it gesunden hat, die genügt hätten, das gange Gebäude in die Lust zu sprengen. Man niumt an, daß es sich um einen Attentatsversuch gegen Jewdjewissch gehandelt hat. Die Bolizei hat eine eingehende Untersuchung eingeleitet.

Die Internationale der Studenten

Radrigten dienft ber "Bofftigen Beitung"

* Paris, 13. August 3n ber Gorbonne murde ber Internationale Stu. bententongreß eröffnet, an dem nicht weniger als 48 Ra. tionen teilnehmen.

Der frangofifche Ministerpräsident Boincare, ber sich seit Anfang August in Urlaub befindet, hat an den Kongreß ein Begrußungstelegramm gerichtet, in dem es heißt, Frantreich gable auf die Mithilse der Studenten aller Bölker zur Berwirklichung seines Ideals des Friedens und der menschlichen Solidarität.

Der Rongreß mird fich mit ber Frage ber Mufnahme bes Der Kongege murch ich mitt der järage der Aufna ome der de utif die in Etudenten ju beidlich hohen, die bereits auf dem vorjährigen Kongreß in Nom Gegentland lebbefreiter Bedeiten geweien it. Mährend die Aufschienen der mettralen Länder, insbefondere der Echweis, Sollande, Schwebens, Norwegens und Sümmentz, die bebringungslich Mufnahme der Deutschen und der Schweisen un ichen beautragt haben, verlangen die Bertreter Frankreichs, Jia-liens, Polens und der Kleinen Entente eine Statutenänderung deutschen ftudentischen Organisationen, in Uebereinstimmung mit der Sahung des Internationalen Berbandes, nach der die einzelnen Lambesverbände auf dem Prinzip der Staatszu-gehörigkeit aufgebaut sein milsen, das heißt, sie sordern den Ausschluß der öfterreichischen und anderen deutschstämmigen, aber nicht gum beutichen Staatsperband gehörigen Studenten aus ber Deutschen Studentenicaft.

Der Wandel im Foreign office

Radridtendienft ber "Boffifden Zeitung"

whe Conbon, 13. August

Der -Manchester Guardian" fragt, ob die Erlaubnis gur Teilnahme eines englischen Ravallerieregiments an ben frangofifchen Manovern im Aheinland etwa eine jener Taktlosigkeiten fei, die früher Wilhelm II. so oft begangen habe. Rach Locarno konne ein englisches Regiment, wenn es überhaupt an Manövern teilnehme, nicht nur an franzöfischen Manövern teilnehmen, sondern sei dann auch verpflichtet, an beutichen Manovern teilgunehmen, "Manchefter Guardian" bedauert, daß Chamberlain durch einen Minister erfest fei, in beffen Urteilstraft man tein Bertrauen fegen tonne. Diefer Zwifchenfall verstärte ben Ginbrud, bag ein ung unft i ger Bandel in der englifchen Augenpolitit eingetreten, und daß man im Begriff fei, ju ben Methoden por Locarno auriidautehren.

Italiens Kolonialwünsche

Radrichtenbienft ber "Boffifchen Bettung"

mp Rom, 13. August

Rachdem man bereits in den letten Tagen die Stellungnahme ber frangofifden Blatter gu ben italienifden Rolonial. forderungen weitschweifig wiedergegeben hatte, lehnt heute "Giornale d'Italia" die frangofischen Gesichtspunkte ftritt ab, ba Rompenfationen.

Der italienische Standpunkt hinsichtlich Sunis sei hinlänglich bekannt. Die Forberungen gingen babin, daß die frangofischerfeits getündigten und seitdem vierteljährlich verlängerten Kon-ventionen von 1918 erneinert werden, wie Frankreich selbst seiner-

zeit in Aussicht gestellt habe. Was die Rompenfationen in Afrika angehe, Italien durch ben Condon-Patt ein Recht habe, fo ware England, allerdings in nicht ilbermäßig freigebiger Beife, den Berpflichtungen burch bie Abtretung des Giuba-Landes an Italien nachgefommen. Frankreich felbst habe gugegeben, daß die durch den Bertrag von 1919 abgetretenen Gebiete um Case von Chadames nicht ausreichten, um die italienischen Ansprüche zu befriedigen. may avereigien, im die innienigien anfraien zu vertreigien. Debien den fransfisseriet der indiensische Rocherung. Löbien bis zum Ischod-See zu ergänzen, nicht nachtommen zu können glaube, so sollte man nicht in der Bresse dagegen polemisteren, sondern konkrete Borisch läg a anderer entsprechen. ber Rompenfationen machen.

Muffolinis berbotene Memoiren

Radridtenbienft ber "Boffifchen Beitung"

lst Baris. 13. Muguit

Gine frangofifche Bochenfdrift veröffentlicht feit einiger Beit eine französitys wosierigisti veroffentigi ein einiger zeit gemeinsam mit einem englischen Vielte die Memoiren Muffolinis, die, wie nebendei demerkt sein mag, seden politischen Interesses eine kontentieren. Sie erhalten erst ein gewisse Interesse durch die von der "Liberta", dem in Paris artssellenden Blatte ber italienischen Untifasciften, mitgeteilte Satfache, baf hr Rachdrud und ihre auszugsweise Beröffent. It dung in Statien von Wuffolini leibt febr nachbrüdlich verboten worden in. Auffolini wull um jehen Reis veefindern, daß seine Amemoiren von seinen eigenen Eanbeleuten gelese werden. Er gebt in seinen Worfichsen maßnahmen Jopar so weit, daß bie nach Stalien tommenden ber beiden Beitfdriften von der Boligei aufgetauft und verbrannt werden.

Rumanischer Optimismus

Radrichtenbienft ber "Boffifchen Zeitung"

ca Bufareft, 13. August

"Copantul" melbet aus Regierungstreifen, bak bie beutich. rumänischen Berhandlungen in Berlin rasch vor-wärtsichten und, wie es scheine, in kurzer Zeit zu einem gunftigen Abichluß führen wurden. Die rumanische Delegation ftehe ftandig durch einen Rurier mit dem in Frankreich gum Ruraufenthalt weilenden Minifterprafidenten Bratianu in Berbindung.

Linksmahl in Frankreich

Bei einer Nachwalt für den Genat im Departement Chare..te wurde im dritten Bahlgange der raditalsopiale Sena-tor Deshoume mit 451 gegen 353 Stimmen gewählt, die der frühere Abgeordnete Carnot (Linsterpublisaner) erhielt.

Balbwin fpricht Bablfilm

Peror V ald win feinen Urlaub in Air les Bains antrat, mußie er im Garten feiner Londone Dienfluodnung sich als Ausgaben Auffachten der in Garten feiner Londoner Dienfluodnung sich auch Auffachten feinen in der anderen der in der Altoperature und die Klindoparischer Garten jene Keiten Sede hich, die während des Babilfeldaugs als Zert au dem Jim in affen Oberfern Ganglands werderbeit werden wird.

0159

Die Lösung des Rüdversicherungsvertrages

L. Rafchbau, beuticher Gef

Zu den Beröffentlichungen aus den Lambsdorff-Memoiren ber die Löfung des rufsischen Rückversicherungsvertrags hreibt uns Gesandter a. D. Raschdau, der als einer der über bie Löfu Urheber bes neuen Rurfes von 1890 gilt:

Die Mitteilungen über bas Gingreifen bes beutichen

ibreibe von eine Befendere a. D. Relighou, bet als einer der Uriebete des neues Ruries von 1800 gilt:

Die Mittellungen über das Gingreifen des deutlichen Aaflees nie Berchondlungen find nicht neu. Der urifliche Boltschaftsdericht ist vor Jahren aus den rusflichen Alten vereichen und den der Verleichen Verleichen der Verleichen Verleich und verleichen Verleich von der Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleich verle

Schuß den Rabselkori!

Die Augen der Diktatur

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

* Mostan. im August

Einer der neuen Berufe im neuen Rufiland macht gurgeit viel non sich reden: die "Rabselkori", wie man sie in der abtürg-begeisterten Sprache des Sowjetstaates nennt, auf deutsch: die Arbeiter- und Dorfforrefpondenten. Das Bentral-Tomitee der rufflichen fommunistischen Kartei hat soeben eine Reihe von Sigungen unter der Bolung "Schuß den Rabfel-tort" gehalten und hiet dringliche Mohnahmen gegen die Ber-solgungen Seichlichen, denen diese Leute ausgeseht find und die

fich mit wachsender Saufigteit bis ju Mord und Totichlag steigern. Die Erhaltung der Diktatur der kleinen kommunistischen Min-Der Ethnitting von Industrie er teinen tommangengen ausgebehritet der Mitseln-Somjetstaat hat das Aufblissen eines ausgebehriten Apparates von Spische, Provofaleuren und Demunjanten mit sich gefenacht, oller jener Selfer und Hondlanger der GRUL, die sich durch Beschwickstung der Lieben Rächsten ein paar Aubel verdienen oder sonft einen Borteil verschaffen wollen. Ihr Geschäft ift zu besonderer Büte gelangt, da diese nach unseren Begriffen nicht sehr ehrenwerte Tätigkeit im Sowjetskaate nageta voglischen nicht jegt einermette Sanigteit im Sowjetplane des moralischen Mactes entbehrt, unter Umfänden sogar als ver-bienstische Beibilfe aur Befämpfung der gegenrevolutionären ellemente beifällige Amerkennung sindet; mon dente zum Beispiel an Erlasse der Finanzbehörden, die den Denungianten der Sieueran Cringe det Jinangsoporoen, die den Benungianten der Geuerra gu-brüdeberger Brogante der mit ihrer Hilfe erfolkten Geuerra gu-führen, oder an die Utetilsbegründung im Edgodipprogeft; doch wurde eine Reihe milderet Utetile domit motivoert, dog die Betreffenden durch jihre Aussigen über Mitangeflagte deren Ueberführung und Betfreiqung erleichfeter häufen. Die Ben dem Uterinen Spiegle und Demungiantentum heben fich die Baduellowi moch ihrer Betrimpung mehreiten web weselfig die

Rabselkori nach ihrer Beftimmung wesentlich und vorteilhaft ab - aber es ift ihr Bech, daß auch ihre Arbeit von den Unterdanen und Obielten der Diftatur vielsach als Bespitzlung und Gesinnungsschnüssleie empfunden wird und daß daher ein leb-hafter Abwehrtamps mit starter Erbitterung gegen sie gesührt

Diefe Arbeiter- und Dorftorrefpondenten, Mitglieder ber Bartei-Bellen in der Fabrit und im Dorf, find die "Augen der Dittatur". Bahrend die Barteigellen felbft die positive Arbeit der Bropaanda und Stimmungsbeeinfluffung, der Richtunggebung Leitung ausüben, find die Rorrespondenten die Rontrolleure. Beobachter und Aufpaffer, und gwar nicht nur gegenüber ben parteilosen Ciementen, sondern auch gegenilber ben eigenen Partei-genoffen. Sie find Mitarbeiter ber "Sten-Gazetten" — der in ben einzelnen Betrieben burch Maueranschlag platatierten Sonberzeitungen - und find Mitarbeiter ber großen, öffentlichen gebrudten Tagespreffe.

Mit größter Ungeniertheit und Offenheit geißeln und fritifieren sie hier wie dort, was sie an Misständen in ihrem engen Bezirfe sehen: Berschwendung von Produktionsmitteln oder Geldern, Bummeleien im Dienst, schlechte Rechnungsführung, Truntsucht von Angestellten ober Leitern, Bergewaltigungen von Arbeiterinnen burch Borgesette, verfehlte Magnahmen ber Cowjets, Berftoge gegen bestehende Gesetz und dal. mehr. All die großen ublen Parteiaffären ber letten Monate, Die geigten, wie trob aller Ciebung und Rontrolle in ber Partei fich burch lange Jahre

die übelften Leute in leitenden Boften halten, Partei und Cowjet. inftem gründlich miffbrauchen und distreditieren tonnen — alle die Parteiaffaren von Smolens, von Artemows, von Minst, Sotisch, Riasan, Boroneich und ungegablte tleinere find durch das wachsame Auge ber Rabselkori aufgebedt worden.

In biefer hinficht erweift sich die Tätigkeit der Arbeiter-torrespondenten burchaus segensreich. Aber der Segen ift ftark abhängig von der moralischen Qualität der Korrespondenten; neben einer großen Zahl aus ehrlicher Liebe zu Bartei und neben einer großen Solf aus ehrlicher Liebe au Bartel und Solftem, mit ber and bei geste der die Lieben der Lieben der Solften der Solfte Befinnungsichnuffelei und Denungiantenmanie austoben.

Gegen Rabselkori bieses Typs herricht eine unerhörte But in ben Fabriten und auf den Dörfern; und diesen Jorn haben die selkori — Gerechte und Ungerechte — in ihrer Gesamtheit ubaden. Die neuen Parteimaßnahmen zu ihrem Schut, die αμελυδαδεπ. wenn ihre Berfolgung mit verschärften Strafen geahndet wird. In den Fabriten geht es beim Rampfe gegen die Arbeiter-

on von gaveten gegt es veim nannes gegen von zweiter-borrespondenten in der Regel nicht um Tod und Leben, wenn-gleich auch hier vereinzelte Mordanschläuge gegen sie vorkommen. Zumeift jedoch beschräufen sich sier bie fritisserten Leiter oder Benoffen barauf, die unbequemen Rrititer burch ichlechte Behand vengjen detail, die invegteinen Artitete duch jehren. und Ent-lung, Bertelmung, Gegennageigen ober duch Abdom und Ent-lasiung Ioszuwerden. Ernster und blutiger spielt sich der Kampf auf den Börfern ab — auch des ein Barometer der bäuerlichen Etimmung gegen das Sowjethsstem. Die Tätigteit bonertigen Erimmung gegen oder Sowjetysjeen. Die Dorfforeijen der Antiville über Dorfforeijet, die paar Parteileute und das etwaige regiementswidrige Privatleben der Romfondien, von ellem auf die Altivijierung des Rampfes der Dorfarmen gegen die Bauern. Autropietung des ampjes der Josephannen gegen die Sauten, Sehteren wird nachgefpürt, die Schapps berunen, ob sie Getrelde hinterjeisen, ob sie andauen, ob sie genügend Steuern gaßlen, ob sie an Gekulanten vertaufen, ob sie ab obeh Preise fordern ufw. Run, den Bauern läuft dann mitunter die Golle über alle paar Tage registrieren selbst die Zeitungen (und mieniel registrieren sie nicht!), daß hier ein Dorftorrespondent erstochen, bort einer lebengefährlich perpüglet, hier mit der Alt; erfolgen, bort einer lebengefährlich perpüglet, hier mit der Alt; erfolgen, bot etwürgt wurde! Und dies Alle find im Auschmen: noch drugden der "Artsfigniffen Gosgette" wurden im ersten Außlögker 1928 zweimal soviel Gewaltatte gegen Radselkori festgeftellt als im gangen Jahre 1927. Wilm Stein.

langten Rüdversicherungsvertrages, an bessen Stelle etwa das von Giers schließich gewinschte Abkommen, ohne die bebentlichen beutichen Berpflichtungen im Orient, hätte treten fonnen, sondern die Form, in der die Solmag gedah, hat im Betersburg ledhyde Bertsimung erregt. Die form war unverdindlich und turzsschijd, und es bedurfte ber Gödzie nicht, um den wünschen Egle zu erzeichen.

Der abenteuerliche Edermann

Anftifter jum Fememorb?

In die Fememordprozeffe fpielt ber abenteuerliche Fall des ebemaligen Oberleutnants jur Gee Edermann hinein. In bem Brogef gegen den Oberleutnant Boldt, ber mit mehreren anderen wegen der Ermordung eines Feldwebels aum Tobe verurteilt, später aber begnadigt wurde, behaupteten die Angeklagten, den Befehl jur Befeitigung des Feldwebels von Edermann, bem Führer ihrer Organisation, erhalten au haben. Die Schweriner Staatsanwaltichaft ermittelte Edermann in Degito. Die megitanifche Regierung verzögerte die Auslieferung Edermanns, da Rreife ber beutschen Rolonie fich für ihn einsetten. Plöglich wurde Edermann von etwa 30 vermummten Männern aus dem Gefängnis befreit und rettete fich nach Guatemala, wo ihn die Staatsanwaltschaft Schwerin durch die Regierung Guatemalas verhaften ließ und wo er fich gurgeit noch in Saft befindet. Edermanns Berteidiger beantragt, Die Amnestie auf seinen Mandanten anzuwenden. Das Reichejuftigminifterium hat nun darüber gu enticheiben, ob das Berfahren gegen Edermann eingestellt ober bie Berfolgung weiter-

Oberleutnant Braun meldet fich

Radrichtendienft der "Boffifchen Zeitung

* Bubabeft, 12. Muguft

Bei ber hiefigen Polizei erfchien geftern ber 28jahrige frühere banrifche Oberleutnant Braun. frugere vanstelline Voerleurnant Braun. Er er-lärte dem dienstführenden Beamten, daß er in den nach Budapeft gelangten Münchener und Berliner Blättern gelesen habe, daß er seitens eines jungen Wannes namens Abel beschuldigt werde, im Jahre 1902 in München den banptissen Aber bespillicht werden. Gare is ermordet und sich sodann nach Ungarn geflüchtet au haben. Braun, der seit 1% Jahren in Budapest wohnt und in einer Fabrif eine leitende Stellung einnimmt, betonte, er fei mit bem Morber bes baprifchen Abgeordneten Gareis nicht ibentifch. Er kenne Abel, der gegen ihn jest von neuem die An-klage erhebe, den Mord begangen zu haben. Es jei nicht ausgefchloffen, daß Gareis durch einen jungen Mann namens Braun ermorbet wurde. Doch fei er mit diesem Braun nicht identisch.

Die Polizei hat über die Angaben Brauns ein Brototoll aufgenommen. Es ift wahrscheinlich, daß man eine Ab-ichrift dieses Brotofolls der Münchener Volizei übermitteln wird, um feftzuftellen, ob der in Budapeft mohnende Braun der Morder

Britisch-deutsche Theologenkonferenz auf der Wartburg

Auf der Bartburg nahm unter bem Borfig von Prof. D. Deiß mann (Berlin) die zweite britischeutsche Theologensonfrenz ihren Ansang, die von der auf der Stockholmer Weltkonferenz eingesetzen Kommission für ölumenische Zusammenarbeit der Theologieprofefforen einberufen ift.

sogieproseprocen einderuigen 114. Mitglieder der Konferen find von deutscher Schrieben 2015 des Aufliches Gerlangen), Dr. Frid (Geischner L. Littleuben (Erlangen), Dr. Boltrad (Geischner L. Littleuben, Dr. Boltrad), Dr. Boltrad (Geischner L. Littleuben, Dis. Geffe (Peellin); von brittischer Seite unter anderen der Detan von Canterburg Dr. Peell, Roch Creeb (Cambridge), Brof. Dr. William (Ringstown, Kandod), Dr. Cramtinion (Oxford), Peell (Both), Dr. Stidtleuben der Schreiber (Lambridge), Dr. William (Ringstown, Kandod), Dr. Cramtinion (Oxford), Peell (Both), Dr. Stidtleuben der Dr. School constanters of Schiffed Dr. Schiffed (Both), Dr. Cramtinion (Dr. School Constanters of Schiffed Dr. Schiffed (Both), Dr. Schiff Als Gaft nimmt an der Theologentonfereng Ergbifchof D. Goberblom (Upfala) teil.

Rach Begruffung ber Teilnehmer burch die ftabtifden und firchlichen Behörden fand am Sonntag in der Bartburgkapelle ein Gottesdienst statt, den Landesoberpsarrer D. Reichardt hielt.

Der Reichsbahnausschuß auf Reisen

Der vom Reichsvertehrsminifter berufene fuchungsausschuß liber die Sicherheit der Reichsbahn, wird sich am 16. August auf Reisen begeben, um an Ort und Stelle eine Untersuchung der Strede, der Signale und der Dienstverhältnisse der Beamten vorzunehmen. Der Ausschuß wird vorerst nach Mitteldeutschland und im Anschluß daran nach Süddeutschland und Banern fahren.

Berantwortlich für die Angeigen: Billy Caner, Reufölln. Berlog und Drud: Ullftein A. G., Berlin.

Der Mensch ist aut

Aus ben Berliner Gerichten

The der Menfch gut, Schwärmer behaupten es, Praftiler ver-kaffen sich nicht darauf. Aber bisweilen hat man Gelegenheit, fic an mundern.

Angeklagt ift einer wegen einer gangen Reibe von Diebftablen angetagt ist einer wegen einer gangen Aerge von Bediagien im Rückfall und einiger Fälle von Unterschlagung. Traurige Lebensgeschichte: Die Mutter stiebt bei der Geburt, der Bater trinkt und mishandelt den Anaben. Der reißt aus und sommt in Füssorgeenziehung, entweicht ein paarmal, öffnet sich die Pulsadern, wird ins Krantenhaus eingeliefert und entweicht wiederum aus Angft, in die Zwangserziehung jurudgebracht ju werben. Als Gisenbahner geht er ins Feld, hat einen Unfall, ift nach dem Rriege mit schllofen anderen arbeitslog und mirb itraffällig. Bon einem feiner gelegentlichen Arbeitgeber, übrigens einem, ben er beftohlen hat, wird ihm das Beugnis ausgeftellt, er sei sleigt und tichtig, nämlich als Bigler. Der Sachver-ftändige — auf Grund jener merkwürdigen Wissenschaft, die den Echlüffel für Menschenwert ju haben glaubt — gibt sein Gut-achten dahin ab: leicht schwachfinnig, medizinisch minderwertig, aber verantwortlich. Er betommt benn auch ju ber Freiheits-strafe, die er gerade absigt, noch ein Jahr Gefängnis.

Er ist nämlich im wesentlichen geständig, dann und wann unter Eränen, und es gibt nur gelegentlich fleine Auseinandersehungen mit ben Belaftungegengen, weniger um die Strafe berabzudruden - benn ein paar Falle mehr ober weniger ober im einzelnen Fall ein paar gestohlene Maniel mehr ober weniger andern nicht viel — als um der Wahrheit willen.

Da ift ein Zeuge Mewes, von dem er aus purem Mitseid auf-genommen worden ist und dem er ein Fahrrad unterschlagen hat. Eines Morgens fuhr der Angeklagte auf dem Rade feines mild-tätigen Quartierwirtes los und kam nicht wieder. Der dachte alfo nicht anders, als daß er gum Dant für feine Gutmutigleit also nicht andere, als dog er dum Dant für jeine Outmurligeiter und ochsondern bestoßen worden sei. Wer nach ein paar Sagen kam der Gogle kam der Gogle dam der Gogle dad ver Gogle dad ver gest der Verlegt, und lieferte den Plandschein ab. Und nach ein paar Tagen schiegen vor, das Nod auszulöfen, ließ sich von der Mutter seines Wittes den Plandschein und dazu noch 25 Auch geben und depend and der Plandschein. Aufer dert waren die Sunge nicht in Ordnung, das Nach ließ sich unter hunderten verseister Räder nicht berausfinden, und der Angeflagte brachte feinem Birt ben Pfand ichein guriid und non bem Gelbe meniaftens 15 Mort. Behn Mort dette der Zeuge also auf jeden Fall eingebüßt, abgeschen von dem Acraer und den Laufereien. Bor Gericht aber erklärte er, der Angellagte sei braver Menich, er habe nur fo feine Stunden, und auf Bestrafung lege er leinen Wert.

Dann tritt ein Beuge Couls auf, ber felbft gur Polizei ge rannt ift und den Angeklagten megen Diebstahls eines Bortemonnaies mit 25 Mart angezeigt hat. Um diefen Fall entfpinnt sich ein hestiger Streit zwischen dem Angeklagten und dem Zeugen. Der Zeuge stellt es so dar: Eines Tages habe er den Angeklagten in der Franksurter Allee getroffen und sei von ihm um Geld gebeten worden, damit er ein Motorrad heraustriegen tönne, das er in einer Gazage untergebracht habe und für das die Standmiete 3u zahlen sei. Der sich bestellt. Dann Der Zeuge habe ihn auf den nächsten Morgen zu Dann aber habe er ihm das Geld nicht einfach gegeben, fondern sei mit ihm gegangen, um sich zu vergewissern, ob das mit dem Motorrad auch stimme. In der Garage habe man ihm gefagt, hier ftande tein Motorrad, und fo habe er das Geld Bohnung gegangen. Das Portemonnaie mit 25 Mart Infalt habe er in der Kliche abgelegt. Und der Angeklagte habe es ihm geftohlen. Der Angeklagte bagegen behauptet, er habe von Schulg 20 Mart jum Auslöfen bes Motorrades erhalten, und er fei gar nicht in die Bohnung mit hinaufgetommen.

Der Biberfpruch lagt fich nicht auftlaren. Aber foviel fteht feft: als der Zeuge Schuls seinen Bekannten, den Angeklagten, in der Frankfurter Allee traf und von ihm um Geld gebeten wurde, da beign er nicht einen Pfennig. Er mußte fogge erft jum Armen-

vorsteher geben und sich von ihm zwei Mark geben lassen, um auch nur für diesen Abend etwas zum Essen zu laufen. Und um dem anderen feinen Bunich au erfüllen, tat ber brave Schula mas? Er ging hin und verfette einen Ungug und Bafche.

Bor foviel uneigennutiger Gutheit verfaat unfer armes Gehirn. Und dann glauben wir, daß wir die Schlechtigkeit unserer Mit-menschen gerecht au richten vermögen. In quit.

Eine Stadt der Wohlfahrt

Für 2500 Pfleglinge

Bericht für die "Boffifche Beitung"

* Drag. Anfano August

"Das alte Desterreich hat nicht viel für uns Prager übrig ge-bt. Alles gravitierte nach Wien, alles für Wien, nichts für die Proving — und gar Brag! Bas Bunder, daß wir gu Be-ginn unserer ftaatlichen Gelbständigkeit dem Richts gegenüberstanden und unsere Wohlfahrtspslege von Grund aus aufbauen mußten. Früher kannte man nur Armenunterstützung — auch diese nur in der armseliaften Form: 2—15 Kronen monatlich für bie Unterftugten! - und im übrigen war man großgugig in ber Duldung des — Bettelns. Damit hatte das alte Desterreich seine Fürsorgetätigkeit erschöpft."

3ch faß dem großgugigen Organisator des tichechoslowatischen Bohlfahrtswefens, Direttor Dr. Beter Bentl, in seinem Amts-gimmer in Brag gegenüber. Gin Muger, geiftreicher Kopf, aus aimmer in Prag gegeniber. Ein Huger, geistreicher Rope, aus oblieft Mugner Genegine gepoart mit einer unendlichen Menchen-liede hervorleuchien. Wie hätte er auch — wenn er nicht biefe große leibe besieße — biefes gianntische Wert der fozialen Wohl-safre, nach den modernsten Grundlägen aufgebaut, schaften Tonnen! 1920 wurde die "Sauntstodes Veng" des Groß-Pang) unter die geschiefen, das acht Stadtteil und 37 Gemeinden gu einem ab-

miniftrativen Gangen gufammenichloß. Diefe Gemeinden wiefen wieber einen völlig voneinander unterschiedenen wirischaftlichen und fozialen Charafter auf, fie ftanden auf verschiedenen Stufen und hohalen Opatier auf, die lamosin und bergierent Schlein der Entwidlung, und ihre Einwohnergahl bewegte sich zwischen 351 und 90 0001 Durch dieses Geseh hatten die armseligsten und zurückgebliebensten Dörser ein vollgültiges Anrecht auf Prag und girmgonitetennen Befennen, weren sie gleichferechigte Olibere leine Institutionen befannen, weren sie gleichferechigte Olibere ber Geoldgemeinde gewoeden. Bis dos sie das Mohjocktworfen bebeutete, doson som nam sich dem Bortellung maden, wenn man sich vor Augent sührt, wie in unseren — auf dem Gebiete bet Wohlfaberbese — bodentwickten und multequilitigen Lande die Bohlfahrtseinrichtungen auf dem flachen Lande imm Dando der Wohlfahrt, in ihrer Begleitung Öngtiene, frijde Luft, offene Fenfer, Betreuung des Kindes, Schuk vor Ausbeu-tung und Mißbendlung, regelmäßige ausertigende Unterlitäung der Hilfolen — das alles macht den Landbewohner mißtraulich umb muß ihm mit siemlich unfanfter Gewalt aufgezwungen wer-Aber Brag hat in feinem Bohlfahrts-Dittator, Dr. Bentl, einen Mann, ber mit unbeugfamer Energie fein Riel verfolat wenn es fich um die Bohlfahrt der Aermften handelt, ber im Stadtrat felbit die Biderwilligften mitreint, bem die Menschenfreunde aller Parteien gern folgen, da fie wiffen, daß bas, mas er vorschlägt und will, jum Gegen ift, und ber selbst bem städtischen Finangminister bie Gummen gu entreißen imftande ift, bie für feine 3mede erforberlich find. Das ift um fo höher du werten, als Benfl natürlich gang neue Bege geben mußte, wenn

er die perrotteten Zustände pon chemals beseitigen wollte und gahlreiche festverschloffene Fenfter einschlagen mußte, um Luft und Licht bereinzulaffen.

Sein erftes und hauptfächliches Augenmert gilt ben Rinbern. Bur fie, für die bis dahin nur fehr wenig geton war, wurden gang neue Lebensbedingungen geichaffen. Rinderübernahmestellen, Rrippen und Sorte wurden in ausreichender gahl geschaffen, in alten Brager Saufern entstanden luft- und lichtburchflutete belle Räume mit Spielzimmern, Ruberaumen und Isolierzimmern für gefundheitlich Gefährdete, in allen Stadtteilen und Bororten Mutter-Singlings-Kinderberatungsstellen nach mobernsten Prin-aipien, mehr als 5000 Kinder werden täalich auf Stadtfoften gespeift, über 50 Rinderspielplage find über die Stadt verteilt, alle mit dem notwendigen Spielmaterial versehen und von pada-gogifchen Kräften geleitet, taufende von Kindern, Lehrlingen und Bohlfahrt felbftverftandlich find, untergebracht.

Aber auch der Geift, ber alles belebt und beherricht, ift ein

Der neue Geift: Bir find in einem wundervoll in einem herrlichen Park gelegenen, 30 Kilometer von Prag entfernten Rindergenefungsheim, geleitet von einem für die Sache begeisterten Shepaar, überraichenderweife eingefallen. Schon von weitem hören wir die Rleinen toben und fingen - mit ihnen toben die jungen Lehrerinnen und Ergieber - und wir maden raid, einen Sang durch die Schlafftuben, Rlaffen und Arbeitsgimmer. Ueberall die peinlichste Cauberteit, alle Fenfter weit offen, jeder Begen-ftand an feinem Blake, und die größte Ueberraschung in den Werflätten: hier darf jedes Kind sich gang nach seinen Billischen beschäftigen, und wir bekommen wahre kleine Kunstwerke der Kleb-, Schneibe-, Mal- und Bindekunst zu sehen, die aus den Riede, Schneide, wane und Dinvertung at jezen, die aus den fleinen Sänden der Pfleglings beroorgegangen sind. Ein pracht-voller Obstgarten mit Hunderten von Obstdäumen nimmt uns auf, "Früher durften die Kinder lein Stüdchen Obst von den Väumen pflüden; beute gehört des gesomte Obst den Kindern, und was fie bei der Fülle nicht sosort effen können, das wird eingewedt, und das bekommen sie als Rachspeise zu Tisch. Man sieht den und das betommen sie als Rodsspeis zu Lisch." Man sieht ben Rindern aber auch das Welten biesen nicht stretenden, sondern Lieben den nicht stretenden, sondern Lieben den mit wahrer Lebensfreube in den blonten Augung ziehe im son ginn eine uns ganz neuartige rhydmische in den blonten Augung ziehe mit uns ganz neuartige rhydmische Lebungen, die ihnen eine grasilie, moderne jungs Echretin beibringt, und sinnen uns woller Echs ziehe fiederschlichen Lieben von Ind wohlen man tommit Alles stützt, auf den gestiftigen Vacter und Organischer die grandbeset bild, auf den gestiftigen Vacter und Organische Gestandbeset beit, alle Neienen Gegen gedulch anhört, dabei seine Augunt der Kenten der Verlagen gedulch anhört, dabei seine Augunt der Verlagen der Verlagen gedulch anhört, dabei seine Augunt der Verlagen gedulch und verlagen der Verl iberall hat und die geringste Unordentlichteit todsicher ausstilbert. Und da ist nicht mit ihm zu spaßen, so gütig er sonst ist.

Go ift ein überaus geschäftiges und reiches Leben auf bem Be-So sit ein weraus gesignistiges und retwes Leven auf vom die biet der sojalien Wohlschliefsspiffellen, alle modernem Grei-tungen des Auslandes waren studiert en besighigt, um vor allem zu lernen und nur das Beste der Josen mitzunehmen und es ein-zubauen in das großertige Wert der Menichenliebe.

Aber die Rronung Diefes Bertes ift doch die "Stadt Bohlfahrt", oder wie es in der falten Amtssprache heißt, das Zentralversorgungsinstitut in Kré (sprich: Artsch). geben. Aus den bisherigen fieben Armenhäufern mit ihren 800 Infaffen, aus den drei Altersheimen mit 455 Stellen, aus dem Seim für unbeilbare Rinder und aus den Seimen für alte Leute merden die Insassen sämtlich herausgezogen und nach Kré übergesührt werden. Das Bauprojett für diese Bohlsahrtsstadt stammt von dem Architetten Bohumil Rogat, ber feiner Baterstadt und fich mit diesem genialen Bert ein glangendes Dentmal geseth hat. Die Anlage ist Bavillonftil gehalten, hat 100 Bimmer für alte Chepaare, Betten für alte Gemeindeangehörige, 800 Betten für Gieche, ferner verten pur alle Demeinocangeporise, 2000 detten jur Siedze, gernie in Kinderbefiem für umbelidare und epilepitiche Kinder, ein Erholungsbeim für die Kinder im vorschulpstäckigen Allter, ein Erholungsbeim für schulpstäckigen Kinder mit einigen Freiluftklassen. Neben diesen Wohngebänden enthält die Amfalt, die unter einem bewaldeten Abhang in paradiefifder Ratur gelegen ift, ein Berwaltungegebaube, ein Gefellichaftsgebaube mit Lefefaal, Bibliothet und Theaterfaal, ein Birtichaftigebaude, eine Rapelle, bie allen Betenntniffen gur Berfügung fieht, - und das alles fteht in einem herrlichen Wicfengrund auf einem mächtigen Ter-rain, eine Stadt für fich, architettonifch fcon gegliedert, nach den modernften Erfahrungen und Bringipien des Bavillon-Baufnfteme

Telephonftörung in Reinidenborf

Bogelftraußpolitit ber Boft

vergangenen Freitag entstand an ber Ede Berliner Strafe und Schillerpromenade in Reinidendorf ein Bafferrobr-bruch. Das ausströmende Baffer drang in ein Rabel der Telephonicitung ein und veruriagie Aurzischiuß, Hierdruch wurde falt der gefamte Telephon verlehr in Neinicken dorf, das deinmilick Selfdantschieß hat. Iah meelegt, Erft gestern waren die Reparaturarbeiten der Host so weit gediehen. bag die Störung jum größten Teil behoben werben tonnte.

Mie uns ein Lefer unieres Blatten mitteilt, murde ihm bei mieberhölter Affrega auf dem judindingen Polantan nach der Tonere der Empfinktigen Störung jedesmal der Beische, da man da zit über nicht is Se na aues mit ifte. Benn es auch unter Umfänhen zu vertehen ilt, daß find ein Uederbeit über die Souer von Jusebsferungsarbeiten leftle saufandiger Stelle nicht ermöglichen löst, jo bleibt es doch unter Bengerfilig, daß bie Deterpfolitection in einem Kalle, in dem ein ganger Stadtell von einer Schafter wird, von einer Benagfreitgiaung und Auftfärung der Teilnehmer volltz abgelehen hat. Eine Turze Mitteilung an die Prefig, in der wenighten die mutunkfilde Dauer der Petrlebsfürung hätte angegeben werden fönnen, märe auf jeden Hall angebradt geweien, Bie uns ein Lefer unferes Blattes mitteilt, murbe ihm bei

Das Nialto-Gerijft abgeriffen. In ber vergangenen Boche ift auf baupoligeilige Beranleifung bas große Baugerijft des gebanen Nialto-Balates, das eleit moberen Sachen an der Rant-Kede Gelauteilitende, liend und die Gegend berungstert, abgeriffen morben. Das baufen der Schaffen der Gegende der Schaffen de

einegen nog feine neuen Plane. Ein neues Arffladt-Projeff in Berlin. Die Audolf Acrodi A.-d. hat in Berlin, Ede Jimoliken und Dengliche eine Eleide altene behauter Orumblide erworden; es ilk beoblichtigt, uf diesem Plag in ablehdaren Zeit ein großen Macrombaus auf die Borobeiten des Abrilies und der Uleberreichen. Pür die Borobeiten des Abrilies und der Uleber-

fiedlung der bisherigen Mieter ift noch eine gewisse Frift not-wendig; es kam damit gerechnet werden, daß erft 1930 die Bau-arbeiten in vollem Gang sind.

Motorbootunglud durch Leberlaftung

3 mei Matrojen ber Reichsmarine ertrunten

Rief, 13. August 3. der vergangenen Racht gegen 1 Uhr ift auf der unteren Schwentine des Motorboot Allies' intolge Uederlaftung gekniett. Die Allies', die mut acht Berienne befreden dart, date 21 Kadrsfäfte an Bord, die em es fen sein 160len. Bom Linientoffif "Geffen" und der Hauft gegenen der Berien bei Bosten der Beite bei der Beite des der feil ein der Besten bei Besten Gefellen und ber Hauft gesten der Besten bei der bei der Besten der Besten

* Ctuttgart, 13. Auguft

Sin großes Bodense-Motorboet, mit einem 26 Jefenden bejeht, des non Friedrichshofen noch Motorboet, mit einem 26 Jefenden bejeht, des non Friedrichshofen noch Meersdurg gette Golfschefendstüttig gescheren noch eine Ernst Miessbart der Golfschefendstüttig gescher der der Auffahre der Miessbart der Golfschefelt. Ese entfand ein Kengesekvalle, Dwood is er fisiere die Mittenden zur Rube ermachne, ergeist die Ressienden durch des Bertaussichlagen der Sichsstammen und gesche der Auffahren der auf von der Auffahren der Auffahren der Auffahren der der Verlagen der V

Der Tob brachte es an ben Tag. Ein am 6. Huguft bet einer Jadfichet vor Ernoeminde ertruntener Rurgaft, der angebild ber fabrichant Dr. Roda aus Berturkt fein follte, ift in gwiden als ein ha of fix a bie e feltgeftellt worben. Unter feinen truntene ift im Boblichei ber den Mungseftlie Erich W life in aus Effen, der von mehreren Behörden jur Ettoferbiligung gefunft wurde.

Für 2500 finge und alte Silfebeburftige wird bier ein Sein geichaffen, wie es in folder Grofigrtigfeit wohl taum eine andere Stadt aufzuweisen hat. Sier soll ihne bedrahte ober gefährdete Gefundheit wiederhergestellt, hier soll den Alten ein ruhiger Leabend bei entsprechend gnter Pflege gewährt werben.

Die Zwedmößigteit feiert bier wohre Triumphe. Damit das Effen, das aus der Zentraltiiche tommt, noch beiß an bie Pfleg-linge in ben Speifefalen gur Berteifung gelangt, wird es in fleinen Automobilen bis an die Servierräume herangesahren; jeder Pavillon hat seinen eigenen Speisesaal, der durch gedeckte Sallen mit dem Pavillon verbunden ist, damit die Insassen vor den Unbilden des Wetters geschligt bleiben; Straßenschmuß wird die Saufer nicht hineingetragen, weil jedermann beim Betreten bes Saufes Filaichube gur Berffigung bat; im Saus ber Rinder führt ein Fahrstuhl bis auf bas flache, geschütte Dach, mo die Rleinen Connenbader nehmen tonnen und ungahlige fleine Bequemlichteiten, die jede fur fich den Beweis dafür erbringen, mit wieviel Liebe hier gedacht und gewirft murbe

The Bert chit den Schöpfer, chit die Stadt, chit des Land. Ind menn die 2500 filteglinge der Stadt sich wochnicht installiert haben werden, wird der Träger der Idee und des Bertes, der Borsigende des Jourtal-Cogial-Rollegiums, Dr., Jentl, den opferwillig seine zwei Bizevorsigenden (Frau Kovárová-Wachová aus einer bürgerlichen Bartei und herr Lacina aus der tommunisti-ichen Partei unterstützen), wahrscheinlich schon wieder heiße Rampfe aussechten um ein neues Projett, feinen bedrängten und leibenben Mitmenichen au helfen . . .

Unter falschem Namen im Zuchthaus

Das Ende einer Verbrecherlaufbahn

Im Soule Rantitraße 21 murde geftern wormittag, wie berichtet, Bohnung des Raufmanns Balter Cares von zwei Ginbredern heimgefucht und Cares von den beiden Berbrechern gu Boden geichlagen. Giner der Toter tonnte verhaftet werden. wurde feitgestellt als ein 39 Jahre alter aus Wien gebürtiger Schoffor Reine der. Gein Komplice ift spurlos verschwunden.

Schoffier Reine der. Sein Kompliee ilt spurlos verfchoumben. Dem Bernis der des Berkolietten ergab sich ag die Poliziet einen außerordentlich guten sienen gewacht het. Reineder, der im Mathies Indies ann dem Andicks andere Under eines Beinkrucks in eine Wohntung wo er wegen eines Einkrucks in eine Wohntung um Sauigan plach und Woffenschertung der Etaffe zu werdie eine Arte, eutwicken watteie fich in Berlin wohnungslos umber und hat zweitliches eine Ungehr weiterer Einbrücke auf dem Grungelies eine Ungehr weitlerer Einbrücke auf dem Grunglich zweitleche seine Ungehr weiterer Einbrücke auf dem Grundlich. Der Berbrücker Anghhi weitere Einvilde auf dem Gewilfen. Der Berbreche hate fich ein vor luxem einer fün fich tigen gud ich job ausfir a so. die jim die Wiener Behörden außerlegten, durch is Flucht und Deutschland entagen. Zu ber Aufthauseltrafe war er wegen eines Eindruch in die ruffische Bet-tich fir in Wien, bei ber er andert hab Willionen Franken entwendete, verwieft worden für die bei reiber Derfühgteit Weineders priecht die Zufache, doß ein nach seiner Flucht aus Wien den Namen Eduard Türfchel bei-

gelegt hat, unter dem er auch im Brandenburger Zuchthaus bis zu jeinem Ausbruch gefangen gehalten wurde.

Bei feiner gestrigen Bernehmung durch Rommissar Ranthad gab Reineder au, den Plan jum Ginbruch in der Kantstraße habe gad Vieinerder an, den Plan jum Einbruch in der Kanititothe hode er mit seinem Kompliene, einem Mannen ammen Würg Etein mit dem er in einem Cotal in der Willingkroße zusammengekommen seit, ausgehöcht. Die poligieitlichen Felftellungen baden jedoch er-geben, doßt ese in en Wann die seine Nomen volle bed der geben, doßt ese in en Wann die stelle Willen die eine die nicht zielen Komplienen Keinerders um so schwieriger.

Der Berhaftete wird nach feiner Aburteilung den öfterreichischen Behörden ausgeliefert werben.

Bei einem Einbruch in die Bohnung des Kaufmanns Georg B. im Haufe Anelbecklitzgle 18 erbeuteten Diebe am Sonntag oben ihr über 6000 Wart is eilber 1 und 5 ch mut die dach en Der Bohnungsinhober hatte das Silber er fit am A ach mit tag aus dem Bant 16 ge gel hoft, da er am Bend die Gelschausgesinhober hatte das Silber er fit am A ach mit tag aus dem Bant 16 geg de hoft, da er am Bend die Gelschaft zu geden beoblichtigte. Als er dann eine längere Autobuw unteranden, bemutzen den Bentzeten eine Abrechneit, um mittels Beisftreifen die Entreettie zu öffnen und am unbauffrichtigte Wohnung einzuhortungen. Unter den gefohlenen Sochen mit denen die Diede unbedindert entrommen find, befihren flötze eine Bruffantandel, ein Bruffantanteoflict, an goddenes Jägaretteneine Brillantnadel, ein Brillantentollier, ein goldenes Zigarettenetui, das gefamte filberne Bested für 12 Bersonen, Ringe eine goldene Armbanduhr, ein leberner handtoffer und Bargelo.

Delicalter-Explosion auf der Nordfüdbahn

Ein schwere Betriebsunsall ereignete sich gestern mittag turz, nach 2 Uhr im Um ich alt wert "Halles des Sor" der Berd-Sädebahn, Dort werden jurzeit Umbauten der elektrischen Anlagen vom den Siemens-Sämdetz-Wecken vorgenommen. Der Allagen vom der Artibur Fritig eines der Treekowstraße I7, der mit der Montage eines neuen Sädeltes beschäftigt war, kam infolge Unvorsichtigteit der 6000-Volt-Treisftrom-Leitung zu nohe, zu nächfen Augenble entlichen Strußchluß. Aus einem Delfohalter sich gibt mit lautem Knall eine riefige Stichssamme empor und letzt die Keltder Fritsche in Brand. und feste Die Rleiber Fritides in Brand.

Gleichzeitig wurde bas Leitungstabel bes Umfpannwerts oantrantenhaus gebracht.

Sagung ber Sombopathen. Die Internationale hombo Sagung ber Homsöhathen. Die Internationale homischaftlige gibt gutzeit in Ettitagtet Ihren 4. Kongreis ab. All vielem haben fich Mergie aus Deutschland, Deftereich, Rochamertia, enkalond. Frantreich, Sulfan, Inlien, Werft, Ertlind, Dermeit, enkalond. Frantreich, Sulfan, Inlien, Werft, Ertlind, eitzele der Schland, Der Erffinungssitzung, in der der Präfibert ber Islen, Der Erffinungssitzung, in der der Präfibert Pilen, Der Zu in zin zu Glotterbam, innen Ueberbild über der Pilen, Der Zu in zin zin Glotterbam, innen Ueberbild über der Pilen, Der Ertriet der Schlarte, des Autenmittleitums und ab. wohlten Gertriete des Glottes, des Autenmittleitums und

ber Stadtverwaltung bei. Die Tagung umfaßt einen populären Teil, ber haupilächtig ber Nerbung bienen foll, und in dem der berlante Damburger Profelior Mu ch über Domdonathie und Dr. meb. Da eh i (Guittgart), der fich durch jeine Dahremann im Lifelt einer Zeit forechen. Als Hortbloungsturfus für Arzeit in der millenfichtige Teil gegeben, der het der Mentender in der Mentender in

produigen hadelage isten Mondung inne, eungeweist.

Die unterbrochene Berhanblung. 3m ber größen Meineiblade Chriftian Mesper (Dr. Minds und Genoffen) bürfte die
Beuptrechanblung vor bem Eugigater Göwungericht, die feineracit durch förpetlichen Gulammenbruch des Morligendem jah beendet
murbe, etwo Mitte Officher wiebehebbt werben. Dem Koulmann
Beiß ift es gelungen, beim Orresbener Oberlambesgericht feine
Serfentlaffung an erlangen, bangen liefben bie beiben Sauptangetlagten, ber Maufmann Görftliam Mesper und ber Mechsenwait
Dr. Mildin, weigen Werbundelungsgefahr weiter in befröhligen Gewahrfam

Gine Studiengefellichaft ameritanifder Frauen Eine Studiengesellischeft amerttamisper grauen in Berlin. Beiterlerinnen sindende frauen-Organisationen aus den Kreinigten Staaten sind in Berlin eingetroffen, um die Denganisationsmeinschoel der die die Berlin eingetroffen, um die Cludengestlichen der General unschlieden der General unschlieden der General der der General unschlieden der General der der General der der General der Gener

Großfeuer in Hamburg

Radridtenbienft ber "Boffifchen Beitung"

ps **Samburg,** 13. August

Bei der Milhelmsburger Rontroll- und Lagerhausgefellichaft in Wilhelmsburg brach heute nachmittag ein Brand aus, ber riefenhafte Musbehnung annahm und pon

Detonationen begleitet murbe, ba hargartige Stoffe, Terpentin und Getreide in Brand gerieten.

Die Urfache des Feuers wird auf Brandftiftung gurud-geführt. Ant Donnerstag und Sonnabend woriger Boche entgenite. Am Jointerstig ind Connabend boriger 2009 eine flanden in dem Betriebe icon tleinere Feuer, die aber bald ge-löscht werden fonnten. Am Sonnabend fand man an der Brandstelle Streichhölzer und eine Zigarette. Das Feuer entstand in einem Baumwollager und breitete sich in wenigen Minuten so aus, daß die gangen umliegenden Industrieunternehmungen hauptfächlich die Samburger Bolltam. merei, gefährdet waren. Die Feuerwehr mußte fich zuerft auch darauf beschränken, die umliegenden Industricklätten zu schüßen, da an die eigentliche Brandstelle nicht heranzukommen war. Die Gebäude der Lagerhausgesellschaft find wie vom Erdboden ver-schwunden, das Feuer wird wahrscheinlich vor morgen früh nicht meldicht ein. Der Echaden beträgt annähernd zwei Millionen Mart; allein für eine Million Mart Baumwolle ist verbrannt. In der Umgebung der Brandftatte mußten mehrere Strafen abgefperrt merben wegen ber Befährdung burch Explosionen von Gaureflafchen. Durch ben Luft-

ishbrung durch Exploinnen von Saureiladien. Durch den Luit-beind wurden mehrere Geute meterweit jortgeschleubert, doch wurde glüstlicherweise niemand verseht. Des Raudenstwicklung war so start, doch nicht nur die gange Umgebung von Bilbschweiburg, sondern die gange Elhe von Hand durch und des Silbschweiburg von einer riessen schweize den Bolle bedecht wurden. Die sollintschweisenendern von Harverg und Wilhelmsburg hatten bis 8 Uhr abends zu tun, um des

Feuers Berr gu werben.

Die Ranalstraße, in der das Feuer ausbrach, scheint eine besondere Ungliüfsstätte au sein, denn es ist dieselbe Straße, von der die Phosgengaswolfe im Wai dieses Jahres ihren Unglücksweg

Breubisch-Guddeutsche Rlaffenlotterie

5. Rlaffe. (Dhne Gemahr.)

3n ber 90 on tag. 35 ornittags 35 joing murben fol-ning griffere Gendung gagen: 9000 93. 14024 48126 63700 166161 105988 296781. 2000 93. 15020 150200 110483 122773 182721 230010 233484 274811

500 931: 6077 1325 17023 14482 15945 25039 64117 78232 56171 107829 16271 13275 17023 14482 15945 25039 64117 78232 56171 107829 1325 17023 14482 15945 12505 15764 169317 16743 17000 147820 13250 12782 14782 12

983160 987579.

3n ber 3N ontog 3N off mittags - Sie bung murben fof-gen of the state of the st

1000 98.: 13287 99297 108104 199966 217427 220356 225905 252903 266107 282613 285461 310291 317541 318416 329563 334487 342595

34.5807.

580 581.: 11070 12187 13881 13273 57990 63308 69008 78135 78181 123779 125841 130285 135515 135355 146582 149182 154404 151083 19552 212382 213588 221709 225131 231734 237790 20771 264689 271980 276122 290607 291214 201964 235523 227423 2889016 267813.

Beidäftliche Mitteilung

Eine Selbstverständlichkeit für Sie!



Zu festlichen Anlässen, zu Galaoper und Elitebällen. zu großen Empfängen und offiziellen Banketts tragen Sie den Frack. – Mit der gleichen Selbstverständlichkeit verwenden Sie zur Pflege Ihres Mundes Odol, das traditionelle Mundwasser des Herrn von Welt. Überflüssig

zu sagen, daß Sie zum Frack eine weiße BinDreimal am Tage ODOL

de wählen, das ist ungeschriebenes Gesetz. Warum aber sind Sie bei der Wahl Ihrer Zahnpasta für die mechanische Reinigung Ihrer Zähne weniger wählerisch? Wie zum Frack die weiße Binde gehört, so natürlich und selbstverständlich gehört zum Odol-

Mundwasser die ODOL. Zahnpasta.



LINGNER-WERKE AKTIEN-GESELLSCHAFT DRESDEN

ien-Nachrichten

die in der Vorrischen Zeitung veröffentlichten Familien. Nachrichten wird Möglichkeit im redaktionellen Teil der B. Z. am Mittag berichtet.

Freitag nachts entschlief in Samaden nach qualvollen Leiben ploglich und unerwartet unfer geliebter Bater, herr

Rommerzienrat Norbert Levy.

Margret Rainer, geb. Levn, Ludwig Rainer.

a. 3t. St. Morik, 11. August 1928.

Der Tag ber Beifehung wird noch befanntgegeben,

Rach furger Krantheit verschied am 11. August in Samaden der Borfigende unferes Auffichtsrats, herr Kommerzienrat

nadhbem er in voller Rüftigleit erft im Juni von einer Beltreise gurud-

Bir perlieren in ihm ben perebrien Freund und Berafer, ber bis aulest unterer von ihm egerfindeten Firma sein volles Interesse ausgebungten. Das Andenken an seine überragende Bersönlichstett werden wir am besten wohen, indem wie das om ihm in nie ermidender Tätigleit geschaffene Lebenswert in seinem Sinne sortsstilligen.

Berlin, ben 14. Muguft 1928

Auflichtsrat und Boritand der A. Leun-Stern Aktiengesellichaft.

Am Sonnabend, bem 11. b. M., verftarb in Samaden unfer erfter Borfigender, herr

Rommerzienrat Norbert Leun

Borfigenber des Börfenvorstandes, Abt. Metallbörfe, Berlin. Ein tragisches Geschief hat unserem Berein und der Bereiner Metallbörse ein weiteres schweres Opser auserlegt. Bon dem Berkordenen find die erften Anzegungen gur Gründung und Schassung einer Berliner Metallbörse ausschied

Grindung und Schaffung einer Bertliner Metallörige ausgegangen. Die Gründungsschten find von ihm in erfolgrelögter Weife geseitet worden. Auch det dem weiteren

Ausbau der Westallöbsfe und insehendere auch in der Rachtriegageit det der Schaffungsanngene seine hervorzagenden

Gestlesgaden, seine reichen taumfamilighen Erfohrungen und

weiten vollswirtsschaftlichen Renntnisse steine Schaffungsand

weiten vollswirtsschaftlichen Renntnisse steinen.

Sein Name wird aus summer mit der Beckliner Metallössessen

der Ausbarden der Sochenskan ihm der Schaffungs
reichte este ausbarde für Sochenskan ihm Schaffungs
ken der Ausbarde für Sochenskan ihm Schaffungs
ken der Ausbarde für Sochenskan ihm Schaffungs
ken der Ausbarde für der Sochenskan ihm Schaffungs
der Sochenskan ihm der Sochenskan ihm Schaftungs
ken der Sochenskan ihm der Sochenskan ihm sie Köndensen.

aufs engste verbunden, seine Berdienste um ihre Fördern: und Beiterentwicklung werden unvergessen bleiben.

Norbert Lenn

Dobe Griftegaben und ausgemöhnlich Kulmannisch Töbigteiten, benen aus untere Frem ihre Entwicklung nerbant, haben ihm eine Bernortegneb eicklung im Beitrigdstalehm geschert, haben ihm eine Bernortegneb eicklung im Beitrigdstalehm geschert.

Geine unermiddlich Arbeitsfraß, feine Energie und fein Areis beitret um gleich es die Leuferbere Boehlin.

In großer Trauer nehmen wir Abschied von dem Dahingeschiedenen, bessen Andenken bei uns allezeit unvergessen bleiben wird.

Berlin, ben 14. Auguft 1928.

Die Brokuristen u. Angestellten der Firma R. Leun-Gtern A. G.

Nachruf.

Mus einem an Inhalt und Erfolgen reichen Leben ift Berr Rommergienrat

burch einen jaben Tob abgerufen worben.

burd, einen jöhen Tob obgerufen worden.

Sein Sindigieben bedautet für bie untergeichneten Körperichaften
einen überaus schweren Betaleft. Oebörte er bod zu den vorbiblichen
Kauffenten, die ihren Gisch barin finden, die in einer großen eighöftlichen Baufbahn gewonnenen Kenntntife und Gefahrungen der Oeiten
product bei Bestiner Weltalbabei ihr Gurtheben; mo Ambeginn on
het er alsbann an der Sprige übres Borftandes hingebend beime bele
Kroft bolfire interejekt, ihr im Saland und Waland Weltung und Mileben zu werdigeffen. Der Welemtbörfenworftand betrauert in ihm seinen
hodgeschäften indeuertreischen Borftgeband, bie Judwirker und genoben
bedigefähren in die erreiten berückten der an genoben den
bestinde und ungewähnlicher Arbeitstraft.

Das Sinderen des ansesseichneten Mannes wird in den Kreifen
Das Sinderen des unsesseichneten Mannes wird in den Kreifen

Son Albeiten bes ausgeschieden Rannes wird in den Kreifen feiner Mitarbeiter fleels in Chren geholten werden; fein vielseitiges und erfreißigen Silten wird für alle Zeit in die Geschiede ber deutschen Zürtigelt übergeben. Dertin, den 13. August 1928.

Die Induftrie- und handelstammer gu Berlin Dr. Gelnde.

> Der Börfenvorftand gu Berlin BobL

Der Börjenvorstand, Abteilung Metallbörje

Shoner.

Um Sonnabend, bem 11. b. M., verftarb in Samaden unfer erfter Borfigenber, hert Rommerzienrat Norbert Levy

Graue Haare

Youpla Fl. M. 4,50.

Lästige Haare Kopp & Joseph, Bin. W., Potsd. Str. 122

> Baraahlung für gebr. Rlaviere Flüge**l. Aurf. 9104**

Grundstücks-Derkehr Seltene Gelegenheit!

lem, prominente Lage, mod. a, al. Komf., solid. Fricabau, m. hallenartig. Wohner, a große Gesellschafter, eiergari. 8 Schlafz, reichl. enr., groß. Garten m. alt. mbestand, für M. 35 000,—chlos verkäuflich.

Spezial-Villenabteilung Isr. Schmidt Söhne Leipziger Str.112. A6 Merk.4680/89.

11 Parzellen The moden für Edelabit, mit aumbestand, wegen Setricineta Inoroi Moitznor, Mahlsdorf, Landsberger Straße 152.

Rint., Alleinh cht. 30° Landhaus

Geschäfts-Verkäufe Vollständige

Buchbinderwerkstatt preiswert ju bertaufen.

aufe-Maichinen, Bergolbehanbwert.
2 Jahre im Betrieb. Telephon:
Donhoff 583 (9-1 Uhr).

Oermietungen

Von-der-Heydt-Str. 15 Etage, 10 Bimmer, 284 ftuhl, fofort zu vermieten,

Atelierwohnung ht, mögl, mit Bab, Tel.: Nollen-7514 ober 55749 B. B. Ulftein-le Lauenhienftraße I.

Wohnungstausch Sesten, nahr Schöneberg, 7 große Sin-, jubelt., 2 Zeb., Fram. 2000.—, 2000.—, Klan, Besten ob. weld. Borort, Kom-sett, möglicht Garten. Dif. 26075 R. A. Mightin-Kiltafe Bliobittogie 84.

Tauentzienstraße, hparterre, Schaufensterfront, 2—3 helle eberräume, geeignet für Hüre, Aus-ung, Berfaufstaume ufw., **fofoti ab-eben.** Offerten unter T5, 55750 UC. 11-Filiale Tauenhienstraße 1.

Vermischte Anzeigen Damen-Schönheits-

Institut

Dfferten unter Sch. M. 432 beforb Rubolf Moffe, Berlin GB 19.

Eheglück Berlin! Konsens seit 9. Juli 1898.

Unternahmen. Bearbeite nr. der Auftrage. Weitbekannte Erfeles. Bertheiten und Litäge, weitbekannte Erfeles. Bertheiten und Litäge, weitbekannte Erfeles. Bertheiten des Erfeles. Bertheiten des Erfeles und Erfeles und Erfeles und Erfeles und Erfeles und Erfeles und Aufe. Montag Reisetag, tesine Sprechheiten Berteit. Teiphon. Gerteit. Teil. Auf Uhland 209, auf für Ammeld.

Margarete Bornstein Villa Margarete,

Berlin - Grunewald,

Berein ber Intereffenten ber Meigliborfe in Berlin

Aurze Familienanzeigen. Nutge Stimminemmaguen.
Derfabst ; (monged bilde mit Geralimand beid, Allenon. — Anth Dangjen
mit Engs strage, Beefden. — Gantie Engs strage, Beefden. — Gantie Engs strage Beefden. — Gantie Batte mit Appließen Keitige.

21:40-320. Gans Reiling, Reichfahlinhaumeilier, Adalgsberg t. Ver. —

Nutger Mitmonn, Banfen. — Dr. tee.

William Mitmonn, Banfen. — Dr. tee.

Geern, Gendfreit z. — Leete

Spriftraße, Dr. eres Geightimer,

Majeriajda und ur. Jerd Giagheimer, Stuffender, Stuffender, Stuffender, Stuffender Abertieben, und Hersel Christian and Hersel Christia

Döffelbort, Smit Jeichländer, Cialidieher, mat Girchländer, Cialidieher, und Girchländer den Brieg.
Geschlichtet Car Journal
Michael Girchlafte Car John Girchlafte
Michael Girchlafte Genf
Frenklich e. Der noch Girchlaft Genf
Frenklich e. Der noch Girchlaft Genf
Frenklich e. Der noch Girchlaft Genf
Frenklich Girchlaften Genf
Frenklich e. Der noch Girchlaften Wies
Michael Girchlaften Genf
Frenklich der Begebers am Gattnerplag,
alleh bes Theology and Gattnerplag,

Münden, — Süttenbirellor Bart Tegine, Anden. — Fran Emma Genense, gob. Beigher, Behnt. — Fran Bofter Emma Manifen, gob. Afrien, Seming. — Discoptimeiter Bechungster e. D. Vont Mugnitial, Ford-Bartenberg. — Ted. Tr. Georg Seigwein, Dogent an der Bahagegi-ichen Mahemis, Frankfurt e. Te.

Von der Reise zurück

Dr. Halle arzt für Hals-, Nas brenleiden. Plastik.

Prof. Dr. Rehfisch

Dr. Schaps

Dr. Eugen Solms

Dr. Wagenheim

Junger Engländer. Jahre, aus guter Familie, fu September 1928 auf etwa ein 3c, ahme in einer guten, benifd ifie in ber etwas englijd perftanb ille, in oot eiwas englig verplieg jowi 19. Gute Gegd., gute Serplieg jowi 19. Leding. Angeb. v. L. E. 7189 ar 18. organis and Angelia Berlin B

Bechsteinflügel

Meine Damen!

Das Seheimnis zur Erhaltung der

Berein beutider Meiallhandler C. B.

Mitglied ber Induftrie- und Sanbelstammer gu Berlin.

jugendlichen Büste ist gelöst durch den Wunder-Büstenhalfe.

Wegeng

Unentbehrlich für jeden Badeanzug. Der Büstenhalter wird von der Erfinderin Frau Dr. Genia Kiopfer anprobiert in unserer Filiale:

rfürstendamm 185 (Ecke Wiel

Berliner Corsetfabrik eumann



Areukiiche Landesviandbriefanitalt

Mohrenstraße 7-8 Berlin B8 Fernspr.: Zenfrum 8033-37 Grundfapital und offene Reserven über 26 Millionen RM.

Beichnungs . Ginladung

hiermit in der Zeit vom 15. August bis 4. Soptember 1928 gur Zeichnung auf: Reichsmundelfichere

BM. 3 000 000.- 8% ige Golomt.-Biandbriefe, Reihe xin 3um Borzugsturfe von 97,50% (lehter Borfenture 98,25%)

6M. 1000 000. - 8% Golomt.-Romm.-Dbligat., Reibe in

jum Borgngeturfe von 95,25% (letter Borfenture 95,70 %) Befamtfundiaung bie sum 1. Juli 1933 ausgeichioffen, beibe mit am 2. Januar und 1. Juli falligen Ains delner

6M. 2000 000.- 7 % Goldmt. - Bjandbriefe, neibe x

jum Boraugsturfe von 90,50 % (leister Borfenture 91,50 %)

(1935) 1935 au facificitien 1935 au facificitien.

Wit em 1. sprit und 1. Officher islligen Amelierinen.

Die Lembardischigfelt bei der Neichschaft in Auflich A ift Venntragt. Giude zu GM 100 .- , 200 .- , 500 .- , 1000 .- unb 5000 .-

nehmen alle Banten, Bantlers, Spar- und Giroloffen und die Anflati dieelt enigeg führliche Proßekte und Zeichnungsschafte find bei diesen Stellen erkältlich. "Söhe der Zuteilung und früherer Zeichnungsschlich beieht vordehalten.

Deutsches Theater. forden 12310 Ende nach 10½ Uhr. Zum 67. Maie:

rtisten

Die Komödie. Biemarok 2414-7516 84/2 Uhr. Ende 104/4 Uhr. Zum 93. Male:

Es liegt in der Luft

Berliner Theater Straße 1 170. 81/4 Uhr. Zum 114. Ma Der Prozeß Mary Dugan

Deutsches Künstler-Theat Es kommt jeder dran!" s Uhr Lessing-Theater s Uhr

"Der Zarewitsch"

Die

ungekübte Eva

Dic Tribtine | 81/4: Theater am Sariette, Berlieer Str. 3

Styl. Uhr:
"Sybille?...

Ausgeschlossen!*
von Gyula Somogyi
Neves, Reigbert,
Alexander, Burg.
Regie: Paul Gordon

Kleines Theater Lustspielhaus 1/4: Die Reise Die Art, sich durch Berlin in 40 Stunden zu geben

81/3 Trianon-Th. Renaiss.-Th. 820 ,Spiel im Schloß' Yoshiwara

(Das Haus der Laster) 81/4 Residenz-Th.

Skandal im Bett (Joujou)
Sittenschwank in 3 Akten.
Anneliese Würtz a.6.
Jugendliche
keinen latriti! z. auch Sonnt. kett statt 4 - nur 1 M.

Lehár - Operette

Das sensationelle &röffnungs.Grogramm

mische One Das süße Revue-Stück Zich' Geheimnis dich aus! Lilly Flohr

Rose-Th Th. i.d. Lützowstr 5 1/2 U.: Konz. u.Bunt.Tei Das Musikantenmädel Beverley

Wittelsbach weiß alles.

Amor iebeskarneval mi Stettiner Sänger Deutsche

Rennen zu Hoppegarten Dienstag, den 14. August nachmittags 3 Uhr

Chow - Chow - Hund eljach prämiierter Rübe, äußerst preisert abgugeben. Off. unt. **Bo. 5514** lskin-Chiffre-Dienst,UNsteinhaus,Rochstr.

AUTOFAHRTEN ÜBER LAND

veranstaltet vom Ullstein - Reiseburo Dienstag Eberswalde-Liepe Oderberg Freienwalde M. 9.-Mittwoch Tiefensee

Neues Th. a.Zoo Abfehrt vom Landwehr-Kosino. Fehrkerten in allen Ullsteit Fillselen, im Ullstein Reisebrio, Kochstr. 24, und im Waget

Versteigerung! =

TUNDETER STATE OF THE PROPERTY BY A STATE OF THE

Elise Zimmer, Berlin: Die Firma ist erloebin • Ge liebeit Nr. 14 485 Martin Briese Berlin, den 9. August 1928.

Antisgericht Berlin-Mitte, Antisgericht Berl





Sonntags 4, 6³⁰, 9 Uhr Vorverkauf 11-2 u. ab 5 U. ikalische Jll. und Leitung ellm. Hansh. Dransman

Aus meinen großen Beständen von über ^{7 0 0 0} Oelgemälden

Stück 50 M., 75 M., 100 M. usw.

Kunst: Dahlheim jetzt Kochstr. 6 bis 7

Wertheim

Automobil-Ausstellung

Friedrich-Ebert-Straße 14

Opel N. S. U. N.A. G. Protos Presto Steyr Dixi Isotta-Fraschini Chrysles, Chevrolet Essex Fiat Delage Krupp Magirus Hansa-

Das neue Haus

Bon Bertholb Biertel

Diefer Tage habe ich gefeben, wie Rinder ein haus in Be-

Diejer Lage habe ig gelehen, wie Annoer ein zaus in Be-iss nahmen. Die Eltern waren vorausgeschren, übers Meer, in einen Fremben Beltteil, nach Imerika. Sie hatten ein Haus ge-mietet, das auf einem jansten Palen stand, in einer stillen Ertasse, in der nur menige Automobile freusten. Gegenüber lagen Berge. Und ein Niemes Stide Garten hinter dem Hause gab ein wenig Natur her, Gras und Blumen und reiche Genne.

Ein Automobil war gekauft worden, kein Lugusding, son-

gehabt. Allso war es notwendig, zu erfahren, wie sie sich befände.

nie gehabl. Allo war es notwendig, zu crfahren, wie sie sich befande.

An ihrem Bestimmungsort erwartete ber Rafte ber Kniber.

An ihrem Bestimmungsort erwartete ber Rafte ber beim Juga. Alls der Jug ehrjuh; standen der Knaben bei den osjenen Geniern Geniern geniern und sangen einen Chor, den sie erhaben, der Zegt über laustet: "Follman i hank you! Kultman, der Fahren, der Zegt der laustet: "Follman i hank you! Kultman, der Fahren, der Zegt, aber der Bertale der gewart mit bis zu Geniern der ihren ichtliege der Geniern der State der der Bertale der State der Bertale der State der Bertale einen Etgennamen haite und jogar jeder einzelne Boggan einen Etgennamen haite und jogar jeder einzelne Boggan bei der bei der

Sabanisties Beater in Wostau Min Wostau wird uns gemelott: Das lapanistie dramatistie Theater "Rabutt" mit feltum ett en Kalten, an der Spike 50 dan dit jub felt dem mit den Kalten, an der Spike 50 dan dit jub felt dem dan die Kalten der Spike 50 dan dit jub felt dem dan die Kalten der Spike 50 dan die Kalten dem die Kalten der Spike 50 dan die Kalten der Kalten der Kalten der Kalten der Kalten die Kalten der Kalten de

Das Erbe Calderons

Spanisches Theater

Bericht für bie "Boffifche Zeitung"

* Mabrib, im August

"Einem einigermaßen gebildeten Menichen ift es faft unmöglich, einer Theateraufführung beiguwohnen." Diese einer spanischen Feder entstammenden Borte sind nicht übertrieben. Der Tief-

Feber ensthammenden Worte sind nicht übertrieben. Der Tiefenden des Genedes unfehren Fonden ist gewedes unfehredend; um so erstaucht erfenden der geweden und son einem Winstim den gegeste wie der Auflig und von einem Winstim den gegeste wie der Auflig and weren der Winstim der Wins

Junggesellen auf Urlaub

Erich Kästner

Ich bin mit meiner Mutter auf der Reise ... Wir fuhren über Frankfurt, Basel, Bern zum Genfer See, und dann ein Stück im Kreise. Die Mutter schimpfte manchmal auf die Reise. Jetzt sind wir in Luzern.

Die Schweiz ist schön. Man muß sich dran gewöhl Man fährt auf Berge. Und man fährt auf Seen. Und manchmal schmerzt der Leib von all dem Schönen Man trifft es oft, daß Mütter mit den Söhnen auf Reisen gehn.

Dus ist ein Glück: mit seiner Mutter fahren! Weil Mütter doch die besten Frauen sind. Sie reisten mit uns, als mir Knaben maren, und reisen nun mit uns, nach vielen Jahren, als mären sie das Kind.

Sie lassen sich die höchsten Gipfel zeigen. Die Welt ist wieder wie ein Bilderbuch. Sie können, wenn ein See ganz blau wird, schweige und haben stets, wenn sie in Züge steigen, Angst um das Umschlagtuch.

Erst ist man sich noch etwas fremd. Wie immer, seit man fern voneinander leben muß Jetzt schläft man, wie dereinst, im selben Zimmer. Und sagt: "Schlaf wohl!" Und löscht den Lampenschimmer.

Und gibt sich einen Kuß.

Doch eh man's wieder lernt, ist es zu Ende! Wir bringen unsre Mütter bis nach Haus Frau Haubold sagt, daß sie das reizend fände. Dann schütteln mir den Müttern kurz die Hände und fahren wieder in die Welt hinaus.

Lehrmeister Europas war, ist nichts bergleichen im Rampenlicht zu beobachten. Hanswurstiaden beherrschen die Bühnen. Und gähnende Trostlosigleit.

gagnende Erhitoligiert. Es gibt talentierte Autoren, aber fie verwalten ihre Begabung fallecht, haben zu wenig Berantwortungssefühl. Sie fabrizieren handwerksmäßig; aber fie gebären n**R**ht unter Schmerzen.

mertes hervorbrachten. Tragödien werden liberhaupt nicht geschrieben; sondern meist nur ichte Comödien, mit einigen sentimentalen oder melodramatischen Szenen, deren etwaige Wirkung jedoch sogleich wieder durch die unverweibliche komische Figur zerstreut wird. Gang be-sonders gepsiegt wird der Wis, das Wigemachen. Mit drei bis vier annehmbaren Wisen ist ein Att besorgt und ausgehoden. Am beften find noch die einfachen Boltsftude, mabritenifcher ober andalufifder Urt.

Den Schaufpielen icheint ein Atgept gugrunde gu liegen: fie follen allen Leuten angenehm fein, fie follen teinen Menichen verörgern oder gar zum Angeneign jern, die journe keinen schieden wissen dagen der zum Angebenken verantassen. Sie dürfen — un Gottes willen! — an keiner durch Tradition geheiligten Sünde rütteln. Allermenschlichstes wird jorgsättig zugedeckt; jede bittere

psenser, naogem nie cisaque vannit einiegie. Bon "Olfspilin" teine Ahnun. Mer gerabe nichts zu teben hat, gudt ins Kubitlum, und grifft womdelich node einem Greund. ober lächte blubod in eine Soge hinein. Und unglaublig, aber wohrt es g ibt über ha upt teine Regiel Der Megifieur ift auf der Jonnichen Mülow bis heute volltig und befannt.

aus angi, oas publitum murce nogt rommen.

Das unnaistrotbare Cafter ber Theaterbefuther ift: fie mollen laden. Sie glauben, ununterbroden laden au miffen. Sie glauben, für dumm gehalten au merben, menn fie Situationsner Similari nicht mit fortmäprenbem Laden begleiten. "Passer el rato" (bie Seit tolfdiagen) fib ber einigeflandene Bued und das einzige Biel eines Ebeaterbefuthe.

schmad, gewiß am leichteften heilbor. Ueber die Johacktrittler die drieb ein guter Literat: "Kon vier ober sinf Ausnachmen abgeschen, hoben unsere Artittler weber einf Ausnachmen abgeschen, hoben unser Artittler weber klutten noch gekersch noch eines Smpfinden. Diese scharfe Utreil nähert sich hort den Tetlachen. So handelt sich mit nur netn insprantorlisch Berchich, die nur nandsmal schleckt vom Stide, ober immer gut vom Autor sprechen und außerdem die Archaufteiler es sind jo alles persönliche Areundelt – denn der Areis sit Hein) mentwegt loben und die Schönfeit der Archaufteiler, pressen, die den der die Verlagen der der die Verlagen von der der die Verlagen von der verlagen von ergerichen Schichtler. Ein sich ich verlagen von ergerichen Echsichtler. Ein sich ich ter den verlagen von ergerichen Echsichtler.

an Gelibretenntnis seht er teineswegs. Der gebildete Spanier empfindet die herrschennten gelte als Schande sir sein generation entwick der Geleron, Lope de Lega. Tief de Molina und andere Alossten werden überhaupt nicht ausgesithet; der die vor der geben, bis mon ein Hassissiere geben, die und ein flassissiere die eine nieses Wal zu sehen bekommt oder nicht . . .

wurde; wohl aber werden isch hohe Steuern eingegagen. dinige song gemachte Berlude und rilmidite Ausnahmen sollen nicht unerwähnt bleiben: Agorin, Jacinto Grau und Luis Ara qui si ai ni als Autoren, wollen modernes Haater durchjehen; der Litera Ricardo Raega, jest an der Spieten burchjehen; der Litera Ricardo Raega, jest an der Spieten und einigen andern ehrlichen Kombielen und einigen andern ehrlichen Kombielen endlich Erfolg in der Oxfontlitäteit und auf den Breitern bestjeden wäre, damit die Ihanderlunkt auch in Spanier wieder eine gewelhte Slätte finde. Eduard Foertsch.

Ein Tag im Hotel Drouot

Selmut Jaro Jarești

* Paris. im August

min moral to

War ielle sich nicht ienes berühmte hotel in der Rus Droud ein ein schieben der Ablach mie eine Dos bette ber Gagan, went ein schieben Ablach mie einen des Spett ber Gagan, went ein bei der Ablach der Gagan der Sie des Ablach der A

fein, Go um die Mittagszeit herum, um 12 Uhr, wenn fein, Go um die Mittagsgeit herum, um 12 'llhr, wenn ber petit bourgeois seinen Lund in den ungähligen Uelnen Helmants um Gedes einsumehmen rifest, entwickelt sich abs. Seden in der Räche ein der Geschaufen mit den der Geschaufen der Räche der Riec Pronote. Gesannte Entwiskerfeiren sigheten in der Angelen in der Angelen in der Angelen in der Geschauft der Geschauft der Angelen der Geschauft der der der Geschauft der Geschauft der Geschauft der Geschauft der Ge

Bei der Auftion bietet er mit Stentorsfimme, und wiltend sennt er aus dem Goad hinaus, lant gegen das Abed des "Libergedotes" opponierend. Lodgen, Rufen, Schreim — eine mehr oder minder antibelame Ilnetsrechung —, die Berefteigerung nimmt libern meiteren Berkuuf, und im Redenfoale wiederholt fich das gleiche Gedugifelt in anderer oder in leiber Beitglung. Doch Stimmung muß sein. Eie überfallt einen seben, der under die Geschlichte der Geschli

Schmidten mit bill ebete schaften ein den Deutschlieben mit bei beite schaften eine der Schlieben schaften der Schlieben der Sch

Abstarteiten fieben an weniger gute Dinge gereiht, und alle haben sie einen Stempel "auserlefenster" Dualität, für die aller-dings "teine Garantie geleistet wird". Ja, man ist vorsichtig,

wegs, im det immensen verlgarie botsalectrice, im Expecten von Mang imb Ramen, Gommlet und gode Mögene ab beluden. Ja, bler ctilitett nod ber eigenortige Tup des Mögens, ber junge Rümifter durch Antauf von Westen untertüßt, um fie, fobald fie einen Samen erhalten haben, mit ühren Objetten durch öffent-lichen Bertoul ouf einen felnen Mortimert au bringen. Se triumphieren der gute Blid, das Geld und die flammende Begeisterung für Kunst und deren Werte.

In den parallel laufenden Räumen sind Briefmarken-, Plastik.

In den parallel laufenden Rämmen find Briefmarten. Blaftig-pude, Billing, Zude, Gobelien, Dolen, und Reintauftrechtig-rungen. Und überall mitigf fich ein buntes, vielfältiges Hubfiltm aus-allen Holfen, allen Rationen: Und Gehriet boffen, Rulte er-teinen, Echläge fallen! Bände – Igwere, figwirlige – parken gegenfände, beden fie binaus auf den Bot. Nachmittogs wird alles verloben. Gegen läbend wieder ein Drängen, ein Stefen innaus in die Bandle, beise gutt, auf die Etreffen, auf gibe Bote-varbe. Es wird gefülltliert, gefeiligt, gehondelt. Die Auto-vitlien fich zur Albeide, und hab liegt die Rue Droutet in Etitle Des Albends gebettet. Mur von lernher dringt bos Braufen en Grofffachlieben, dos duppen der Reichtoffden, des Gummen State des Cordicense, dos Hupen der Arafiberischen, das Summen der Menischens, dos Hupen der Arafiberischen, das Summen der Menischenktimmen, Wer sich in diese stille Straße veriert, eilt an seinem Hauf, an dem Kampsplach des Alt- und Antiquitäten, handels, achtlos und stumm worüber.

Georg-Biidner-Preis. Der Georg-Biidner-Breis, ber all-ibrild am Berfasimgestag verliehen wird, murde bem Darm-liabter Maler-Projessor Ridgard holl for und bem Darmstädter Bildhauer Bell habi dit guerfannt.

Tudoenter wer 30 au die gertannt.

Aubertulofestation in Jind. Das neuerbaute städische Kanstenbaus Wilselmsbirt in Is an im müttermbergischen Stägen ich als elsbiswisse Bedeining Cernährungsadestiung der Wilselbeining Cernährungsadestiung der Siec 1910 auch 1910 au

"Wie sie dazu kamen"

Mosn? .

Stad, einer bestimmten Methode fod Cha Aren biele Möddigen. Dem Menschen, bem befongt. Ein interessiert ben Nishologen, Dem Menschen, bem bes "geben" an sich ein Broblem sit, interessiert bes Gachliche. Men dem bestellt der Geschen de und be cinmal authoratt

und de einmal authorat.
Der Sentimentale wird Subflang genug finden, zu Nagen, zu schreiben, sich zu empören. Mit Wilfeld ist dier nichts gekal. Die Godflichtet Eloga Kenn ist spunpablisch euem man auch mit einigem Kopsschäftleten in der Einleitung lieft, daß die Arbeit in den Juliera, afost unerträglich" gewesen sein ein kulturbelangen in die Kopsine in Kulturbelangen in die Kopsine in Kulturbelangen in die Kopsine in Kulturbelangen. fpielen).

Bas von dem Buch neu bestätigt wird, ist, daß nirgends Ko-mantit zu spüren ist. Es sind teine romantischen Schickfale, die aus Bürgermädigen und Bauernmädigen Prositiuierte machen. Es aus Blitgermälden und Bauernmälden Profituierte moden, es it eine belimmte Wechanil des Zehensorgangs, der bieje Wähden, die oht nicht einmal biologisch au bielem Geschäft prä-bestinister sind, in die Bahn beschen zeit, dens man gemeinhin des Soften nennt. Interschant werden die Möstrattionsmöglichkeiten, au unterluchen, nimeigeren Intellieunghöse, logiales Bewuhgeitstein, taufmänntide Beranlagung, moralische Mississen Motive site die Wähden waren, bielen Beg at gehen. Clasa Eern blit die beischildt und en die Beg at gehen. Clasa Eern blit die wöllte mändich nur einmal ben blanten Golfq gehen. Meer besche Scholie die Mississen die Missis

Fris Challs leites Beet. Fris Geoff die einen Tag von feinem Sobo von Manuferin feinen neuen Aufres. Rom. Das Geilch der der wirden der Geber Geschlich von der Vollender bar mit Schalle Geber Gestember im Albed Berton der Geber Gestember im Albed Berton ber der Geber Gestember der Albed Geber Gestember der Gestember der Geber Gestember der Geber Gestember der Gestember der Gestember der Geber Gestember der Gestember de

Die Griefdung des Kribert, Il univers Staff über der 70. Ge-butstag des John der Staff über der 70. Ge-butstag des hollandischen Hogleniters Einfamann werden mir berauff aufmettenn gemacht, bol schon er Casilunis gand ber ber buttige füger 22. Mag 38. o. 2 f. o. v. f. t. 1910 bei feiner großen Typebilion- im Mein Guntar und 1913 im Geführertelb den Guldmendang der Beträchen bem Fiellen beitimmter Mattennschoffe im Neis und ihrer helten Juffdung diese Gorie gart noch gestellen der Juffdung der Beträchen der Juffdung diese Gorie gart noch gestellen der

Nufft. Dr. Heinja un ger, der Dirigent der Kongerte der Gefellichaft der Ausliffreunde, wurde als Geführigent nach der Ufrains von pflichtet und wird u. a. im Dezember diese Jahres in Kleim, Chartem, Dessig, Zekaterinburg und im Anschlied deres Indexen der Elfungfors und Dels beitrageren.

Der Schleifstein

Monette.

Brene Forbes-Moffe.

Rachbrud verboten.

Τ.

Gin Abitiea

Begrugung ben Buerftgetommenen jeber weiteren Berant-

wörtung enthob.

Dr. Freiherr von Hermelyn, Halbschwebe und von reinstem arichen Appus, nur leider um die Augen etwas zu rösz, scholen und heter der die Augen etwas zu rösz, scholen und behrte zu Cara zurüch, die noch innner entschwick, mit weit aufgerissen Augen der der Mutter Inteit, die ihrt Neden geheimisvoll geweien, ichimment, abetracklyaft, im Tode nun so herzserreihend war. Alber indighet auf, von Winternachmittagen, als die leiske Cara, noch gang edenlos und ohne Menschenutziet, in Juden permetroch, um

die tangenden Sonnentringel auf ihrem Aleide au hoisen, oder auch von blaumebligen Serbitmorgen, als die schönen Dorothen Sotium, tergenichant auf ihrer eidenglatten, pulsierenden Stute, sich die Aleine hatte heraufreisen lassen aufbischenden hat die Aleide der Erde der Aleide der Alei

können. "Hr iff wohl," fprach Dr. von Sermelyn mit det fach-männtissen Gewißseit, die in solchen Augendicken so be-rubigend wirtt. Augleich slingelte er, dem Erspirung hatte ihn gelehrt, daß Zee und weitende Angehörige ein durchaus empfellenwertes Ganges bildeen. La Bepting ungerecht-fertigten Aussiehen einer Deaderintzigantin, erspien.

er Cara in den Galon, wo der Tee aufgetragen war, wahrend in Beppine und Schweiter Corbinton die lonit 10 ichwer zutriedenzuftellende, nun in anipruchsios geworden Zecu
Donnell zur ichten "Johl in die leich Die Die die
Donnell zur ichten "Licht in affecten. Mit Befriedgung
erblichte Dr. von Jeremeinn eine goldbraun leuchtende Staraffe
auf dem gebedten Alich, aus den Gabelbogel heraus umd
blähte ein wenig die Alliterin. "Aller Cheren, louie er, "ausgegeichnet. In die er in gelichjem der Die die er, "ausgegeichnet. In die er in gelichjem der Die die Galich

er Galich der Galich der Galich der Galich der Galich

er der Galich der Galich

er gezeignet." And wie er ihn gleichfam objecte übe Arein danftem Zwang zu trinken gab, verlor der Wein alles Fesi-liche, einem Trauerhause Unangemessene und verwandelte sich in eine dem Ernst der Stunde entsprechende heisträftige Arzenei.

Politerieffel und Bibelots etwas betlemmend wirtenben

Kunft, Wiffenschaft, Literatur

Sifterikertengreß in Oslo. Bom 14. bis 18. Auguft finbet in Oslo der 6. Internationale Sifteritertongreß ftatt. Er vergint jum erstenmal seit dem Welttriege die Sisteriter omi allen Glanden zu geneinfamer Arbeit und dirtie felt zafli-reich von Geschichtschriften aller Aationen befucht weeden. Die von einem "Internationalen Ausschüßet jeit einigen Ighren wieder aufgenammenen internationalen Beziehungen der Vertreter der vog einem "Internationalen Ausfauf" feit einigen Jahren mieder aufgenammenn internationalen Begiebungen der Aertreter der Gefähärsuffenischeif, dei denen notürlich der Arieg und feine Sockharintungen die son auch der Ariegen der Ariegen am Härtben kören mutte, werden durch den Kongreß, wie man höffen darf, eine Feitigung erfahren, die auch politisch von Wert fein Iann. — Reden einer Eröffungs und Schluftung geräte ber Anngreß in eine aroße Jahl von Eetinen, die nicht und eine gere kritegen. Pieteratungeschiefte und ihre discher der der Beige flührender de auch der der der der der der der der kritegen. Pieteratungeschiefte und wie minstellen. Inch eine Beige flührender de aut figer öststoriter befindet sich unter den Vor-trogenden. tragenden.

Auflösung des Kreuzworträtsels

bu unferer Ausgabe vom 11. August



aniammengetragen worben ift, das ist wiehr, als sonst Jubiläumsgaden zu enthalten pflegen! Das sind nicht wahllos aneinandersessäge Kussisse ein Kompendium der modernen Stoffgabeten, Diele Beiträge fellen ein Kompendium der modernen Finnengussissellich der den Kompendium der modernen Finnengussissellich der des auch zu für der einen guten überbeit über der State der Kussissellich der der einen guten überbeit über der State der Abstande sein der State der Kussissellich der State der Kussissellich der Geschaft der erwäglich die ersonen der State der Kussissellich der State der State der Kussissellich der State der State

acorbneten Beziehungen zwijchen Glaut und Gingelrechtsperining tijdelten", ynete lomite nut in wentigen Borten auf ind ebecturing bleie großen Gemindlusetts hingewielen werben. K. Z.

**Creingelt-Rannibolen, 30 Nichterüberzeich, in ber Näche bes Derfes Difarn bei Der 3 og en burg, etwa 10 Rilometer läb der Donne, entbedte ber Ungeldgüchsofele Dr. 8 a ver nom Balaurgijhörtigen Glautsmillenm in Mien Lury por Ausberuch leichten der Bereichten der Bereichten der Schalen der

agrunde Hegenden physitaliden Theorien für eine einhötitides Darfellung, befonders aber für die philosophisie Ausdeute, noch au forde find; reilleicht ist die aum Ersteinen des aweiten Bandens, des mehr dem einem Ausdeutigen Trageng gewidmet fein foll, manches fo weit gelleict, des Egdnaungen am vorliegenden Bande angedends werden flower in erneretentnischsprotei aum Gegendenn ab Geupftstiene der Ersteinsteinen der Aufgemeiner Mehanit ist der Darfellung der Aufgeben und deupftstiene der Erlentnischsprote gewidmet und liefert die ihererisch-folkematischen Architektung der Ausdehn und deupftstiene Der Leichnischen von Maun, Zeit und Bewagung und der Dicktiffion des Ertenntnisprogrifes in der Specialisten, auch der der Verfallen der verfallen, der unverwäckt gelörteben, und fannt allen, die fich oferteilteren undellen, warm ennybeien werden der Verfallen der Verfallen verfallen der Verfallen der Verfallen verfallen verfallen verfallen der Verfallen verfallen verfallen der Verfallen verfallen

Gin neues Minered. Sim amrifantifiaer Board-Minered with bon Mt. 3. G da 11 er von der Gestlogischen Sommen der U.S.M. angefünigt Kosten Neue-Leiter Wt. 374. Bisher Lam diefer wichtige Rohftoff aus verfalebenen Ländern mehr hande der Michtige Rohftoff aus verfalebenen Ländern und hammte von verfalebenen berührtebnitigen Mineralen, murbe 3. Z. auch auf dem Immege über (4, 33, in Italien natifilik oper Mineralen, der Gestlogische Ausgestlie, Much bisse fehon war der Belten der U.S.A der größte Beltieftere um Boarg und bofouren Galgen. Dem der dem in der Moharten Stille von Kernedomit in Stallen der Mineralen und der Schaffen der U.S.A der größte Beltieftere um Boarg und befonten Galgen. Men der die Mineralen der Mineralen

Methoden völlig aus dem Feide schlagen werden. C. O.
Mmerikanliche Mölicherfare im Verlin. Die unter
führung nom Dr. Theodore B. R. och, dem Director der Bibliotheth der Morthwestern Univerlith, Conssisten die ichtlage, sleichene
Entwiengeschlichert nom amerikansischen Abbisinderarienen und
Khilomekraren ist auf eines Keite deutsch etzopa nach dem Besind
nom Karis, Mom. Florenz, Seinbelberg, Mürnberg um Zeipzig in
berlin eingeträffen und das diese die Gianstbissiofioloste beitach.
Der Berling Malter de Grunter vereinfaltete den Amerikanen
au Geben einer Ausstellung willenschaftlicher Fubrikanienen

gu Coren eine ausgieuing wiljenioperiniere publicationen.
Sochfigulandrichken. In der Frantluckeit fich die fich Dr. phil. 28. du m de la de Privatogaent für Germanistik deutliche Sous Theme seiner Amtritisvorliquing lautiere, duwig Lieks dichterligher Wege.
Professon Aug. We n. 20 in Nosion wurde gum ordentlichen Profess für Chaales und Verwaltungsrecht an der Universität
Erlang en ernannt.

Det emertiterte Orbinarius der romanischen Philologie an der Universität Leipzig, Prosessor Weigand, führt die Amts-1eschäfte noch im Wintersemester 1928/29 weiter.



IM SEPTEMBER

die bekannten Tennis-Turniere! Grand - Hotel Montreux - Territet

hambelte. Onneben führte sie ihren Saushalt sparsam ohne Godoffigleit, särzie ihren Göhnen auf der Univerlität und auf der Artesjachte und Schenen auf der Artesjachte und seiner Steien der Godoffiger und brachten einen Lagebugdertigen Steie noller Batisfläge und brachten freitig, nach gestamer Arbeit bei einer netroeikerubigender gebundig, went nach geringspätig sie woren deer auch dannah jauhabren. Autz, ist witche mithelos auch einen Staat regiert, gut regiert jahen. Bas war eine Bienenfönigin danneben, deem Artesjache boch nur in einer somnolenten, rein instintitione Girproduttion bestamt, und eren weitere Sportfommen sie sich utgit im mithelen au timmern brauchte.

dorffischt Internezzo märchenhoft ihon.

Dann ober war Herr D'Donnell, von dem sie ein freundliches vield demachte, rolleuchiend, wärmeausstrahlend wie denholmen, die er, über seinem Vierrzug stronend, engegenityf, einem Gölgaftigt erlegen, ein Gine, das Dr. Freiherz von Hermen Gilgaftigt erlegen, die nöne, das Dr. Freiherz von Hermeld, angelichs der Vollbillitigteit des Versiehers, und den von Wisstell und Champsagner, der in Dorosthea-Gottage stattfand, lopfillteind und mit ominiden Auffälge sieher von Äugenbedel längft prophezeit batte. Es am ein Frösten in Caras Leden, denn des Eschenkers wormblittige, expansive Auch, hart nur in allem was der Sport von ihm verlangte, hotte nur in allem was der Sport von ihm verlangte, hotte

eine gute Radelofenwärme in ihr Leben geitrömt. Frau D'Donnell, troß ihrer junonischen Gestalt au den schmieg-iemen Epheunaturen gälbeid, landt, nun ihr der männliche Grispuntt seigliet, inner meiger in den weiden Grund hich träg-ploatslichen Zemperaments gurid. Immer weniger träg-ploatsliche auf um beisem üßen Sertumpfen au de-gegnen, denn Mr. D'Donnells freunblid-beiteres Ermahnen "Dotty, ny child, von er getting fat, von must pull yourself together" – spilte ja nun, um sie aufgurtiteln. 2007. umb andwassiestlicher Schlummer auf dem britten

yourseil together"— fehlte ja nun, um sie aufgurtiteln.
Bors und nochmolsfeitlicher Edilummer auf bem breiten
Seidendbaut, den die glerschiede Beneintung Coudeste faum entsprach, Bondonnikern von Marquis und Bötssier, so mie
ungahlbare französische Romane, deren stereotype Esberuchsgeschichten wie des fliegenschimmel eines Rarussells immer
mieder an the vorzübetzogen, erfüllten nun ihr Dassen, besten
sozuensbassein einer verwinneten Sultannin. Sie murde lägsig die gloweer, men sie auf immer noch relgend mar, mit
siem blittenhyten fein reposé, thren berühmt schonen,
indolenten Sainben, ihren Grübegen und steinen, seuchen,
sobelosen Zöhnen.

Die Sinterlaffenschaft Dr. D'Donnells erwies fich ja nun Die Sinterlassenschaft Mr. D'Donnells erwies sich ja nun als betriiblich, eetinger, benn von jedermann angenommen worden war. Richt, als ob bie gute Dorothea mit feinen Reichtimers gerechnet fatte. Mas sie no ber Che mit ihm gefücht und auch gefunden hatte, war Zatlisserfet, Mätzme, Edennalis, und dag kann noch jenes himmlisse Spliegman phositis sich auch der Aben der A

banf. Frau O Donnell, deren Rüdäußerungen hingegen soft nur aus Ausrufungsgeischen und Debantenitziehen bestanden, iswie den verfügen der Verfügen d bank. Frau O 'Donnell, beren Rudaugerungen hingegen fast

(Fortfetung folgt.)

Muf ber einzigen Bant in dem fonnendurchaliften Ausftellunge

Auf der einigien Bont in dem sonnendurchglüßten Ausfellungseinel im Rin de n redete mich eine echaufflierte, dide Dame an:
Neine Bolte, meine Gutelte, tönnen Sie mit nicht lagen, wo die
Aberlungen "Aliche" und "Gerö-Aleinenachen" find? Chre die
ich vom Völinigsbert nach Milinden zur Ausfellung "deim und
Zachnit" gereißt, um meine Sousswirtsfort umgutellen, und nun
ann ich genne "Aliche" und Gerö-Aleinenachen" nicht finden."
Die Köningbergerin war nicht die einzig ihrer Art. Wiele
Sousstauen haben diesen Sommer den Alse ihrer Erholungsreise über Milinden gewöhlt, denn die duchtigsten der fich die
Soussbalts zu einen gemacht. Sie hat begriffen, doch der Soussbalts zu einen gemacht. Sie hat begriffen, doch der horiziglich gebre aber der beruf heitzufgen au nereinschen, zu
technikeren ist. Archt, Zeit- und Geldersparnisse finnen gemacht
met eine rießere Mentabilität bann erreicht wereden.

ageschnittenen Cintaufscat zu erteilen. Der Durchschnissenisten fommt beim Anthit all der neuen und bequemen Dinge der eigene Kauschal überleh, werelte, unseitzenäh von. Der Ausschlassen eine Kauschlassen der Verlegen der Verl

Wir werden in den nächsten Wochen wieder vieles und hoffentlich neues über Reubauwohnungen, Normierung- und Ratio-nalisierungsbestrebungen zu sehen und zu hören besommen. Die Wohnungsausstellung in Zehlendorf und die Tagung in Leipzig Wohnungsausstellung in Sehlendorf und die Tagung in Keipäle ihehen beno. Shi sabaifsause jodern von jehem uns emphöhenen Sausbaltsgegenstand, daß er praftif d, preis wert und baltbar ist. Gonst sind d die schoolschapen nobernen Dinge für uns unerreichden. Was die Wohnungseinrichtungen andetrisst, fo bitten wir die Serren Architeten, in there Münen und Entwirten stels an die Todoakspielie und den die honden dockseitstellen und entwirten kein an der Todoakspielie und den Dingen berücklichen und sie Sohatspielie und den Dingen berücklichen und sie als beste Kulturgütter zu erhalten sieden.

Apothoshnungliid in New York. Mui der Brootlnner Boch och nichter ein befester Bochonnung an einer Surne in Beighter Bochonnung an einer Surne in eine indigen Motorbedets dilligenben Bergang hinein. Es braddeine Nanit aus. Ein Mangen des beießten Buges geriet in Prand. Der jeboch folort gelöcht murbe. Zehn Nerson ber welle bet.

Personalien. Der Gemeindevorsteher des Oftseedades Rauschen, hermann Start, verschied in Königsderg intolge eines Unfalles mit der Stragenbahn. Start wirtte viele Jahre verdienstvoll als Generalisteriar der deutschemotratischen Pareit in Oftpreußen.

Unterfollagungen im Rreisamt. Im Areisamt des ober-bestilfden Areise Friedderg ist der neuernannte Areisdirettor um eingreichen Beruntreuungen auf die Sput gefommen. Eine An-gabt von Bennten, die in die Angelegenheit nerwidelt sind, sind lofert entlasien worden, zwei von ihnen besinden sich von helbe leber den Unfrang und die näheren Einzelheiten sind noch Er-bebungen im Gange.

Rieine Mitteilungen. Das Generaltonjulat der Polnischen Republik teilt mit, daß die Räume des Vonigilats am 15. ds. Mis. anläßtig des katholischen Feiertages Maria Pimmelfahrt ge-schlössen delben.

metsoot von Robenvierdingen gereinen. Rad, dem Bors Aadspreisermäßigung für McFfahrten. Rad, dem Bors bild anderer Einder baben nun auch Jaulen und Effländ für de liber Schotsengebeitigen Geberviersermäßigung gemöhrt. Istalien gibt den Beluidern eine Boprozentige Hohypriesermäßigung und eine Aradierungsgauer der Boprozentige führpriesermäßigung und eine Aradierungsgauer der Boprozentige für der Begreichte gefannenden Wulter. Effland hat den Leipsiger Meffebeludern nen Soprozentige Berbilligung der Johrpreit im Ausfähr geftell.

eine Söprogentige Serbilitzung der Johrpreite im Ausfich geftellt. Rochmale ber Gefrompreie von Bereift und Geendal. den einer Zulichzit auf den in der "Bolifichen Zeitung" erfchienenen Zulich "Beurum Beit findt Sergen" mor noh der Chohrermellung
Zulich "Beurum Beit findt Sergen" mor noh der Chohrermellung
Edittiglitätismerte der fütinbliche Stromperbrauch einer 50-BeitZempe fich auf 6-7 Blenning feltell. Gegen biefe Bebauptung
mendet fich eine Zulichzit der Berliner Gletztiglitätismerte, in der
schifft eine Zunip von 30 Beit erbetwonde in einer Stumb

Lind wo bleibt die Gemütlichfeit?

3utunften der Haufrau

3utunften ümfche der Haufrau

3utunften ümfche der Haufrau

3utunften ümfche der Haufrau

3utunften ümfche der Haufrau

3utunften der Allege ichwantt. 20—25 P. Das ergibt für eine

Trübes Ende einer langen Kahrt

Töblicher Unfall vor Bannfee

Bor dem Saufe Friedrichstresse 37 in Zehlendorf, turz vor Bannset, ereignete fich gestern abend ein schwerer Jusammensich wische einem Privatanto und einem Pferdefuhrwert, dei dem der 41 Zahre alie Bessier des Fuhrwerts Friedrich Alte aus der Reuen Sochftrafe 21 ichmer verlett und beffen 40 3abre alte Chefrau getötet murbe.

reau getotet wurde. Triedrich Julie hatte gestern nachmittag mit seiner Frau eine Berbe son zu. Aund um Deutschland's mit seinem Verbedunk-wert, das in Horne eines Obotes gedaut war, angetreten. Das Indewert besand ich doernde turz nach a Uhr in der Friedrich kirche in Zeischnobert. Frau Alte skatik von dem Wagen her lübrte die Pferde an den Zügeln, während ihr Mann hinter dem Magan einberache

lagre out Herw an den Jugen, wahren ist vonn ninte den Bagane indeprein, Friedrichftraße 37 erfolgte plöglich aus bisher noch oölfig ungefärter Urlade der Ju ammenhöß mit einem ans Berlin fammenhön Artibatura. Den Mito, der Biste den Gegen ihre und hin um für zie. Das Mito, der Gegen den Gegen den Gegen der Gegen d

Unwetter über bem Elfaß

Radrichtenbienft ber "Boffifden Zeitung"

* Etrafburg, 13. Auguft

Das Elsaß wurde in der Racht zum Montag von einem schweren Gewitter heimgesucht. In Düppigsheim, unweit von Straßvurg, schlug der Bliß in ein Wohnhaus ein, das in Brand geriet. Bei dem flacten Bind griff das Feuer mit rasender Schnelligfeit um fich und ascherte 13 Bauernhöse völlig ein. Auch in anderen elässischen Landkädten wurden Säuser durch

Auch in anderen eldstingen Landstadten wurden paures purs Pilishädiga engestündet. An Kogan heim im Unterelloß find Schuppen und Stallungen von drei Anweien verbrannt. Der Berkeft auf den Landstraßen ist zum Teil durch ent-wurzelte Bäume und umgeftürzte Telegraphentlangen lahmacleat.

Pahore, 13, Muguft

Am Oberlauf des Indus in der Proving As of mir word durch angeldmemmtes Gleichgereis in einem Redenfluß eine Art Zalcheren lebert entlichen. Gestern aben durchforzed die angesaute Wassermeilen mit elementarer Gemalt die Eisdarre und ergossen sich in der Andreit der Andr

Ein Gegenstück zum Fall Marek

Prozeg um eine Berficherungsfumme

Ein Gegenstild zu dem berühnt gewordenen Berficherungs-prozes Maret in Wien ereignete fich vor einiger zeit in Schien würzholltein und beschäftigt aufzeit moch ibe dreifen ereignet. Ein tleiner Gewerdertribender eines Zambstädichens hatte fich lehr hoch genen Unfall versichet. Ctwa einen Monat nach Widelbeit der Verficherung bereits geriet er in eine Preisfäge und verlor eine Hand. Der Verficherungsgesessisch wir und verlor eine Hand. Der Verficherungsgessisch wird die Sache aus verschiedenen Gründen nerdöcktig von, sie lehnte den Anspruch auf Schlim der 30000 Mart Versicherungssimmer ab und ließ es auf einen Vrozes andemmen.

Bei der Zweiselhaftigkeit der Sache wurde dem Berficherten das Armenrecht gunachst nur für einen Teilbetrag von 1000 Mart bewilligt. Die Klage wurde vom Landgericht Alfona nach eingehender Beweisaufnahme abgewiesen, nachdem sich die Darstellung der Bertschrungsgeschlichet im weientlichen als richtig erwiesen hatte. Der Prozeh schwebt jeht beim Oberlandesgericht Kiel als hatte. Der Broze Berufungsinstanz.

Weltverband für religiför, liberales Jahentum. Bom 18. die 21. August findet im Attentiaal des chemalignis derembautes eine Zogung des Melterbaudes für Grapung des Grapung d

Minterschaquungen eines Buchhalters. Der 36 Jahre alte Buchhalter Mag Wern er aus der Seboltionsfraße 78, der bei einer photomagseitlichen Jodelt in der Dranienftraße angestellt wer, ih noch Uniterschiegung von 10000 Mart gestüdigtet. Bor eines 12 Aggen war man einer stellenen Weruntreumy auf die Sepo-gekommen und hatte ihn entlessen. Der Kontrolle siener Bücher ergab dann oder, doße en ab, und noch glott 10000 Mart an die, gekracht hatte. Als der Dessenatung einer Bücher wert einer Beiten Wegen der einer Beiten werden siehen die wert er aus einen Wospien wert gestellt wie der die gestellt werden.

3ch wundere mich

98 n 11 mide I Gefell

Ber ein Satden idreiben muß, übe fich beizeiten

3ch wundere mich über einen Standesbeamten. Er gwang einen Bengen, eine faliche Unterschrift zu geben. Der Zeuge heißt Carl mit Bornamen. Carls gibt es nach ben

orthographischen Reichsbestimmungen nicht mehr. Es gibt nur noch Rarls. Dieser Carl aber schreibt sich feit fünfzig Jahren Carl. Alle Unteridriften feines Lebens hat er mit Carl geleiftet. Riemals ift er auf ben Gedanten verfallen, fich Rarl gu fchreiben.

Auch in jenem seierlichen Augenblice, als er seinen Namen in das große Buch des Standesamtes seste, schrieb er, in sich selbst ergriffen, Carl. Der Standesbeamte refüsierte diese Unterschrift, die er im Baß als gültig geschen hatte, als ungültig. Rach turzer Debatte tam es zu einem Kompromiß. Carl setzte vor das C seines Bornamens ein nachträgliches ichwungvolles Salchen, bas aus bem & fo etmos mie ein R machte.

dem C 10 eiwas wie ein R machte. Benn eine der beiden eines Tages Benn eine der beiden nertragischießenden Parteien eines Tages diese Bertrages überdriffig werden follte, wäre es ein leichtes von diesem Häcken aus diesen ganzen Bertrag zu Hall zu bringen. Allen denen, denen es mit der Che bittere Ernft ist, sei deshalb dringend empfohlen, fich Bougen bu beforgen, die ihren Bornamen mit folideren Buchftaben beginnen laffen. Carls, Curis, Conrads und ahnliche ichwantende Geftalten geben teine unanfechtbare Grundlage . . .

Der Kontrollstrich

Das ift nichts Unanftändiges. Ich mundere mich nur über bie was in nichts Unanftanoiges. Ich wundere mich nur uver die Kontrolleure unferer Berfchsmittel. Diese durchaus freund-lichen Serren, die mit ihrem höllichen "Bitte die Kahrscheiner" Sallunten zu erwischen einzeleht sind, psiegen auf die Scheine, die sie andpreisen. Striche zu machen. Der eine mit harmlosen Bleiftift, ber andere mit ferioferem Blau- oder Rotftift.

Barum und gu welchem Zwede, fo frage ich mich feit langen machen die herren Kontrolleure diefe Striche? Um fich felbft magnen vie zerren sontrolleure viele Striche? Im 11ch felbf gu fontrollierer? . . . Leve das wär es doch Unfinn. Bielleicht um dem Kontrolleur, der nach ihnen fommt, dorzutun, daß (don fontrolliert worden isse? Aber die Etreden sind doch gemis, so verteilt, daß nicht zwei Kontrolleure dieselbe Juhre überprüfen.

Es bleibt alfo lediglich die Deutung, daß es fich bei biefen Strichen um eine gewichtige Geste handelt. Es sieht halt bedeut-famer aus, wenn man den Schein eins abgibt, ftatt ihn nur anguschauen. Das wird es sein. Und wir braven Bürger steden ben also Gefennzeichneten mit Schauern der Chrsurcht wieder in hie Bestentalche. Denn mir haben Sochachtung por allem, mas nach etwas aussieht.

Männe barf nicht

Manne barf nicht. 3ch munbere mich barüber. Und Manne ift fehr ftola.

Man tann von ber Stragenbahn in die Stadtbahn umfteigen. Das tostet breißig Pfennige. Man nimmt an, daß auch der Hund, den man bei sich hat, dieweil er dasselbe wie ein Mensch tostet, einen solchen Umsteigesahrichein lösen darf. Der Straßenbahnschaffner nimmt das auch an. Aber die Stadtbahn hat ihren eigenen Kopf. Sie anerkennt den Umsteiger sür den Hund nicht. Du mußt fünfzehn Pfennige für Männe nachzahlen, so daß er fünfundvierzig Pfennige kostet.

Aber aud wenn du fleptifch warft und für Manne feinen Um-Woer aus wenn ou jespring wart und jur vicanne teinen um-fteiger nahmt, bleibt die verwunderliche Talfache, das Mönne fünf Plennige teurer fährt als du zweibeiniges Wesen. Momit benn nun wohl endgülltig bewiesen ist, daß das Sprichwort von dem hund, auf den man gekommen sei, fürder nicht mehr angewandt werden tann, um Minderwertigfeitstomplege gu tonfta-

Db Zentrum, Spandau, Weißensee ober Eteglig — Der proftische Stadtaties "Berlin in der Tasche" ist stein ficherer Fülger. In biegsamem Leinenband für 3 Mart ihren un haben

nacieben.

Tin gitter Jang. Am Chemniger Hauptbahnhof murde einer Dame aus einer Sandbalde die Gelöbüte gelöblen. Mis Züter weiter Sandbalde die Gelöbüte gelöblen. Mis Züter weiteren Angleichtungen ergaben, doß ist Zible mit zwei einderen Berlonen in einem Chemniger Hotel dagelliegen waten. Die die entpuppten fils die Mittglieber einer interantionalen Ande vor Galdenbreben, die in der legten 3ett eine Neihe beutlicher Gtäbte beimgelutig hatte.

heimselucht hatte.

Werelen, Berringe, Beranflatiungen, heute, Dieuston: 3 bilo-tophen bund Sergilin. 830 Ur im Golfe, Motthung, Steglin. Schieftelge So., diem Belfe um de Met von 100 Jahren, Barting pichteltege So., diem Belfe um de Weiter von 100 Jahren, Berring von Gorf Erzleben. — Reich ob und der Krieg obef chadig ist elle, Kriege eine dem eun Kriege er bin terblieden enn Hauf Mende Schießenartei Gehineberg, hauptir, 122, Berricht des firm, faut Mende Gehöbenartei Gehineberg, hauptir, 122, Berricht des firm, faut Mende Gehöbenartei Gehineberg, hauptir, 122, Berricht des frei faut Mende Gehöbenartei Gehineberg, Gegeter Weg 21.

getren, openietrausig, zegetr neg 21.
Selfschanner definars, Sait efabl. Dienstag, obenbei Esbing; Um 19 Uhr Urbung ber gefomten Babblebotheitung, Golffrermensete, om Macsepten. Seteughers, Eugenbeilt, Um 20 Uhr zertrensete, om Macsepten. Seteughers, Eugenbeilt, Um 20 Uhr zertrensete, om Sentenseten States et al. 20 Uhr zertrenseten. Des settlenseten und Settlenseten. Des settlenseten und Settlenseten. Des settlenseten Den settlenseten. Des settlenseten. Des

Internationale Albenfahrt

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

Die Internationale Alpenfahrt, die pon den führenden Auto-

Alls erfter wurde heime Schlutius durch Insfall ausgeschaltet. Er hatte mit seinem Mercedes-Beng S-Wagen bereits den größten Teil der wor ihm liegenden Komurrenten überholt, als er einen weiteren Bordermann iberholen wollte, ronn er in bessen Staub gegen eine Mauer. Slutius und sein Beifachrer bleiben unver-lett. Der Bagen konnte aber die Fahrt nicht fortsesen.

est. Der wagen nome aber die graft nigt jartjesen.

Bon den Jödelmannfgheine wurde am beutigen erflen Tag
bereits eine geforengt, nod swar blieb ein igweiserlicher MartiniBagogen mit geforungenen Gelindertopf liegen. Beinderes Bied
batte auf, die Studedete-Mannifohr, die als erfle um 4 libe
de inch Golliger Dunlefflett egleartet war. Sie fohige auf der
Zuchtraße die Michtung nach Como ein und vereior obdurch
dier eine Tunde Geit, infolgeelffen sie nicht die Michimalzit
dier eine Tunde Geit, infolgeelffen sie nicht die Michimalzit

Meran, 13. Auguft

Me Internationale Alpenjahrt wurde am zweiten Kage mit der 207 Kilometer iangen Hohtt von Lugano nach Menan fortgefelt. Die Seiferaut aing am gangen Weftigte des Comerfees ein einen, führte denn durch des weinreiche Bettelfine die nach Vormis, von wo eine das Stilfer-Isod überfahrten wurde. Durch das Sal der Chifc führ man denn zum Lages-

68 Hohre trofin in Meran ein.

Son den fia de bei film an il fia fien hohen nur woch 5. und

Jone de beiden Ablet-Teams, die Brennador, die D. M. und

Jone der Meilen Ablet-Teams, die Brennador, die D. M. und

De Minten-Ammiffah, die vorselheitene Minimaliseit ein
balten fönnen. Son den de ui fichen fia de ii if a. die rei hohen

diehen unt Militich (Mercedes-Veng), Dr. Arnifschimer (Mercedes
Beng), A. non Guilleume (Swar), C. B. Spoathorif (hand)

dienterliene (hympoblie), D. Beilmann (Antire-Daintier), dans

Georg Ach (Standard Sir), Dr. G. Bleinhum (Antire-Daintier), dans

Georg Ach (Standard Sir), Dr. G. Bleinhum (Antire-Daintier),

Georg Ach (Standard Sir), Dr. G. Bleinhum (Antire-Daintier),

Georg Ach (Standard Sir), Dr. G. Bleinhum (Antire-Daintier),

Georg Ach (Standard Sir),

Dr. G. Bleinhum (Antire-Daintier)

Georg Ach (Standard Sir),

Georg

Neuer Ratisbong-Reford

Der Motorsportstuß Kegeneburg (M.D.A.C.) brochte fein über nies Alfbemeier führendes Actiabona-Kergrennen bei Rechtsein aum Austrag. Ingefähr 30000 Justigener folgten den scharfen Kämpfen mit geoßer Spannung. Die schneibte der der Kömpfen mit geoßer Spannung. Die schneibte der der Berein (Meccede-Anna) mit of Sch.-Ann. Sein schäffliche Konturentiger (Meccede-Anna) mit of Sch.-Ann. Sein schäffliche Konturentiger kand Culture-Daminer) hater Buskinscheit. Mowitschneibte und Rochen der Schweiter der Schweiter der Konturentiger und Rochen für der Schweiter der

inde, blieb mit Lagerfänden liegen.

Sei den Motorradia harren meren nur Ausmeisschretzungslaffen, non denten Elfuner. Weilheim (H.A.)

Weilden, non denten Elfuner. Weilheim (H.A.)

Weilden, der findellte Seit aller Motorsker lube, aber hinter dem beschenden Nederd um einige Selunden partifolieb. Bei Seiten um gen sein dem ber Seiten magen sein der Bereitschaftlich Vie (Vielentung einer Aufmellung der Vielen der Vielen von der Vielen de

us a g. n. fiber. 600 com: 'derl. Progenborl, 'Birkeria (3: 15: 26.2);
bis 1500 com: 'Birlio (3: 15: 26.2);
bis 1500 com: 'Birlio (3: 14.4);
bis 1500 com: 'Birlio (3: 14.4);
bis 1500 com: 'Birlio (3: 14.4);
bis 1500 com: 'Anne (3: 14.2);
bis 1500 com: Deflerrider-Proche (3: 14.2);
bis 5000 com: Deflerrider-Proche (3: 14.2);
bis 5000 com: Deflerrider-Proche (3: 15.2);
bis 1500 com: 'Deflerrider-Proche (3: 15.2);
bis 1500 com: 'Deflerrider-Burgart, Westerbe-Peng (2: 25.2),
**Summongen bis 1500 com: 'Garly Speniolo-Burgartelin, Bugatti
(2: 14.1); bis 2000 com: 'D. (Fighs-Summongen, Bugatti (2: 16.4);
bis 3000 com: 'D. (Fighs-Summongen, Bugatti (2: 16.4);
bis 1500 co

Die Babeverwaltung Swinemlinde veranstaltet em 18. und 18. Auguft ihren Diesjährigen Automabti. Cogu-

heits - Bettbewerb. Durch bie Bertung noch Gintauf-preis-Rategorien ist Gewähr geboten, daß jeder ichnie Bagen in einer Kategorie aus Geltung fammt. Jur bie Zeilnehmer werbe neben schliechen Preisen eine geschmadvolle Erinnetungsploteite vorzeschen.

Motorrabrennen in Elberfelb

Die unter Aufficht bes A. D. A. C. auf ber Stabionbabn in einer aufung des a. A. d. dur der Gautensinn in Elberfeld veranstalteten Motorvodrennen um die Meister ich aften des Rheinlandes brachten in allen fünf Alassen außertischer Kämple und kappe Cutiforioungen. Die beste Leistung des Tages vollbrachte Rütt den Ertelenz Harles

Sciffung des Tages vollbrachte Rüttid en Grieften 3 (Haction Deutschoft), der in der fünsterfieren Afflef eine Gründengeförschoftet von 132,4 Rm. pransbalte. Die Ginzelergebnisse unternigen Ring eine Gründengeführer Ring eine Gründen Ring der Schaffen der Ring für der Ring für

Brenn Tennismeifter

Radrichtenbienft ber "Boffifchen Beitung"

* Samburg, 13. Auguft

Die Deutsche Tennismeisterschaft im herren-Ginzel gewonn ber Berliner Brenn gegen ben vorjährigen Meister und Alub-kameraben Molbenhauer nach wenig fpannenbem Rampf überlegen 6:1 6:4 6:3.

Deutsche Sportlerinnen in London

Radridtendienft ber "Boffifden Zeitung"

Am Dienstag findet in Stamfort Bridge in London ein Framenländerweitlempf zwissen England, Frankteich und Deutschlampf zwissen Sades Cand läßt sie des das gemäßlen Metlörwerbe zwei Bertreterinnen an ben Start gehen. Dabei dort jü Mannfdgoft bie Gabi von jehn Reichatsbleitinnen nicht überichreiten.

Shuphionietougerte im 30s. Im Joologifchen Goeter spielt das Berliner Symphonie-Ordfelter unter Leitung von Clemen Schmalstind am Donnerstag, 18. August, oberde 8 Uhr, einer Alchaltensfry-Abend. Am Gonnabend, 18. August, spielt dos Berliner Cymphonie-Ordfelter ein Programm populatern Johdis.

Wetterfarte vom 13. August



Mugemeine Betterlage

Betterausfichten für Berlin und Umgegenb

Seils heiter, teils wolfig, pereingelt Regenfcouer, geitmeife bbige

Allgemeine Betterausfichten für Deutschland Im Guben Betterbefferung, im übrigen Deutschland noch elwas und gandig, im Nordwesten windig,

Um den Geglerhauspreis

In der Zeit vom 24. die 28. August veranstaltet der Berein Esglerhous am Bannse auf Bannse und Davel seine Jollen-Regaten um den Sollerhaus-Breis. Die Reteiligung ihr 19 Booten sein ausgesollen, zumal auch aus damburg umb Bweren eine größer. Jahl den Meldungen vorliegt. Bom Nord-beutschen Legentra-Berband und vom Homburger Esgletz-Club

Bu den Bettschreiten um den "Stie", "Cecilic" und "Gilde-meister-Preis nom 20. bis 23. August sowie Segletheuswett-schrein am 24. 25. 27. 28. August verläßt ein Begleitschifdiff den Sieg des Segletheuse um 1314 Uhr und dem Eteg des Potsdamer Docht-Clubs um 13% Uhr.

Zubiläumspreis des Boisbamer 2).C.

Das erste Anrecht auf den in der Mettfohrten ausgutegelnden Judialumspreis des Horsdomer Hadt Clubs für die Wo-gen-bf in nen fl. ef ereng auf dem Monnfee der fügber Gewinner des voraufgegangenen Judialumspreifes, der zum Geutsener Hagt-Club gehörige Dreifiger, de in er tet, der frühere "Bad-bur". Dieser som find als einziger mit den wenig auftieden Bellenden Metterechsfälnissen gal ab. Benighens gelang es den, als einzigem Boot, ohne nennenswerten Berluft die nach dem Kogan sosgende Flautz au über vieler der die Belgen möge oder weniger fämtliss versolleren. Auf den solgenden Recispliken anne mit Antern Mohande. Garmen", Metvietz um d. Traum Die Ergebniffe waren:

"h ei ne el e" (Ebermann) 3.10.18. I.; "Carmen" (Nädebed) 3.3. II.; "Brigitte" (Linbenberg) 3.32.49. III.; "Traum" (Marnod) 3.34.08. "Äbede" 3.36.01. "Jrmgarb" 3.36.45. "Glectrie" 3.37.49. "Laus 3.40.32. "Knurrhafnt", "Gatan", "Jrene" nigt geftartet.

Hollands Olympia-Bilanz

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

Nach Ablauf ber olympitchen Spiele verlöffen die ausäänbilden Belucker rolch Amflerdom. Die beithen beutlichen Zourikenfohige "Dennied" und "Ubena" find bereits ausgelaufen, eben ist dos Schiff her ameritantischen Sportsleute ausgefahren. Wargen ner-olfen die Islatiener auf ihrem Tourikendompter Holland. Die Betel und Cafrhausbestiger find mit dem Geschät während der Feltwacken zufrieden. Der Beituck Amflerdom übertlich den ge-wähnlichen Gommerbeituch um das Amderthalbischen. Die Sin-nachmen der ben offiziellen Berenhfaltungen schließen, wie sich den beute sessität, mit einem Ueberlicht ab.

Coameifterturnier in Riffingen

Radzichtenbienft ber "Boffifden Beitung"

* Riffingen, 13. Auguft

Am Internationalen Meisterturnier der Ausrermaltung nehmen folgende 12 Meister (noch der Losnummer gerodnet) teil: Aubin-fein, Dr. Tarrofch, Capoblannen, Spielmann, Dr. Cuwe, Hates, Bagoliubow, Aimgowilch, Neti, Dr. Tartafower, Marthall und Miester

mifche Bartie Spielmann-Reti.

In der zweiten Aunde verlor Reti gegen Cu we. Die Partien Mieles-Bogoljubow, Riemzowiild-Jotes, Marihall-Capa-blanca und Rubinftein-Zarofch wurden remis. Diesen Aus-gang verspricht auch die Partei Zartalowet-Spielmann.

Der hamburger Jugballfriea

Die Samburger Fußballtrije bildete den Saupipunit der Be-ratungen des Nordbeutiden Epottwerdandes in Altona. Det Be-foluß des Samburgiden Beiertworfigenden, der alle firet-ten den Bereine vortet fius pendierte, wurde von fämtiden Bestelne vortet fius pendierte, wurde von fämtiden Bestelne Nordbeutidigends gebilden.

Augenblicklich find Perhandlungsversuche im Gange, um die erise gütlich beizulegen. Im allgemeinen psiichtet man den An-

Finanz-und Handelsblatt der Vossischen Zeitung

Beilag e zu Nummer 381

Harrimans Statthalter

'Allen Dementis zum Trotz nimmt die Harriman-Transaktion Ihren Fortgang. Neue Meldungen aus Oberschlesien besagen, daß der Genordlierktor der oeteberschlesischen Glesche-Gie-sellschaft, Brooks, zum Statthulter Harrimans in den Hittienwerken auserschen sol, um die jetzt die Verkaufsver-

Huttenwersen auseurasteus est, um un posse ser volkamenten. De die vier Unternehmungen, die an Harriman übergehen. Ob die vier Unternehmungen, die an Harriman übergehen beiten Luarblitte, Kattowitzer Berghau, Bismarckhütte und Silesia, unter einer einheitlichen Dachgeedischaft ussammengefalt werden oder organisatorisch ihre Selbständigzusammengefaßt werden oder organisatorisch ihre Selbständig-seit behalten, steht, nach unseren Informationen, noch nicht fest. In Doutschland hat man joderfalls keinen Anlaß, auf den Konn Itakor Frocks besonder Hoffungen zu setzen. Die sehnelle Polonisierung der obenfalls Harriman ge-berigen etwickseit werden der der der der der der den hörigen etsbereichleissischen Geselbschaft beweist, daß Mr. Brooks gewohnt ist, sieh in Polon "auf den Boden der Tataschen? zu stöllen.

Wenn das ganze Verkaufsgeschäft der Form nach noch Wenn das ganze Verkaulsgeschaft der Form nach noch immer nicht perfekt ist, so scheint das weniger an den deut-schen Verkäufern, als an Widerständen in Polen zu liegen. Der Ververtrag des polnischen Handelsministers mit Harri-man, durch den der Liquidationsverzicht auf die bisber deut-

schen Vorkäufern, als an Widerständen in Polen zu liegen. Dev Vorvertung des polisiehen Handelsministers mit Harriman, durch den der Liquidationsverzicht auf die bisher deutschen Unternehnungen in Ochoberschleelon ausgesprochen werden soll, wird erst in dieser Woche den polisiehen Ministerrat zur endgutligen Genehmigung vorglegt werden. In der Zwischenzeit mehren sich auch in Polen die Stimmen g og en den Harri man a-Vertre polisiehen Nationalisten die den Wordringen Harriman selbt nur politische Nationalisten die den Vordringen Harrimana Fritzieh gegenüberstehen. Die "nationalen Belange" Polen sind die den bestem polisiehen Schalbommen weit gewahrt, daß auch die bestem polisiehen Pertrieten damit zufrieden sein können. Der Widerstand geht neuerdings vielmehr von Kreisen der Wirtse haft au. Man ist sich zwar in Polen allenthalben darüber im klaren, daß die polnische Wirtsehaft nech des ausländischen Kapitals bedarf, und amerikanisches Kapital ist besonders willkommen. Aber wirtschaftlich ist es einz zweitlehnfer Gewinn für Polen, wenn lediglich au sil zin die sich as Kapital darüber den seinen Auslandskapital nur in verhältnismäßig geringem Umfangen auch Polen hinninkomnt. Das aber ist in der ostoberschleeischen Transaktion der Pall.

Andere und gewichtigere Einwinde werden von den Kreisen der Vernar heit ein den Ind utrite in Polen erheben. Des pitzenganisch sich in die tritte in Polen erheben. Des pitzenganisch sich in die Wirtschaftspolitik der polisiehen Rosenburg kallen und die ziel in Polen erheben. Den sich der Kreisen die Wirtschaftspolitik der polisiehen Rosenburg kallen und die ziel in Polen erheben. Den sich der Kreisen die Wirtschaftspolitik der polisiehen Rosenburg kallen und die ziel der Rosenburg kallen in der Kreisen die Wirtschaftspolitik der polisiehen Rosenburg kallen in der Polisiehen Staatsbalk, De wey, settem in Rosenburg kallen in der Polisiehen Staatsbalk, De wey, settem die seine Beichung gössige Schemirktungen von der Harrimans erhen deutschen Schwerrindestriellen nach auch ein dieser

in dieser beziehung guesege una Transkin selbst als Geld-man-Transkin erwarten. Wenn Harriman selbst als Geld-geber für polnische Stadtanleinen auch kaum in Frage konte es helft man doch, das die Amerikaner numelle in verstärken Maße Polen ihre Aufmerkeankeits enwendenervelen, unr erst ein gelder umrekanleiner Kontern den Anfang

macht. Wieweit diese Hoffnungen berechtigt sind, läßt sich sehwer tibersehen. Tatssehe jedoch ist, daß Harriman als Geldgeber dir Osteuropa auch in Amerika als Auß en seiter gilt. Seine Experimente in Sowietrußland haben in Amerika keinerlei Nacheiferung geweckt. Möglich, daß es in Polen anders gehen wird. Aber in jedem Fall können die bläber deutsehen ostehorselheisischen Großkultenhungen nicht als typisch für die polinische Wirtschaft angesehen werden. Polen typisch für die polnische Wirtschaft angeseben werden. Polen wird — eine günstige Lage auf dem internationalen Kapitalmarkt vorausgesetzt — von Amerika so viel Geld bekommen, wie es den oig en en Leistungen der polnischen Wirtschaft entspricht. Daß diese Leistungen auf vielen Gesbieten bereits anschnibei sind, ist erst kürzlich in der, Zosischen Zoitung" ausführlich dargelegt worden, und sel hier abermals betont. Des "Vorbidis" Harrimans für andere amerikanische Geldgeber bedarf es nicht.

R. L—n.

Der Reparationsauftrag für die Knorrbremse A.-G. Zu dem Auftrag der Ausrüstung bei französischen Gitterzugbahnen mit der Knorrbremse im Wege der Reparationsachlieferungen hört eine hiesige Korrespondenz von unterrichteter Seite, daß der Vertrag nunmehr voll abgeschlossen worden ist. Die Gitterzüge der französischen Bahnen und Bahngeselleshaften werden nach und abnit der Westinghouse-Bremse unsgestattet werden, Man darf mehmen, die Französischen Bahnen und Bahngeselleshaften werden nach und annahmen. Auf er Westinghouse-Bremse unsgestattet werden, Man darf nach der Verständer und der Verständer eine Lieben und der Verständer ein der Verständer von der Verständer der Verständer der Verständer der Verständer von der Verständer der Verständer von d

Die Uebernahmebedingungen für Witten Guß. In einerzeitigen Abmachungen zwischen den Vereinigten Sta zerken A.-G. und dem Opponenten bei der Wittener Guße seinerzeitigen Abmachungen zwischen den Vereinigten Stabl.

A.-G., Otten heim er-Kähn hat der Stabhverdu, wie erinneritäh.

A.-G., Otten heim er-Kähn hat der Stabhverdu, wie erinneritäh.

A.-G., Otten heim er-Kähn hat der Stabhverdu, wie erinneritäh.

G. übernommen. Wie der "Voss. Zig" aus Essen gedrabtet wird, ebbernommen. Wie der "Voss. Zig" aus Essen gedrabtet wird, beträgt dem Vernohmen nach der Ue berna han ekurse GD-CV. Von dem Kaufpreis sind etwa 1½ Mill. M. bar als Datrieben mittel am die Wittener Gui gegeben, die als Datrieben Oiten heim ers gelten zellen. Es verlautet, daß der Zinnastz 6 pCt. beträgt. Außerdem wird Ottenbehren 18. Warks abs al ter des Stabhverkus vom Stabhverkusvehnd und seinen Unterverbieden abstraut. Ilee Auftrekunnig duite jelech der Stabhverkaverband zur gelten Guiterverbieden abstraut. Ilee Auftrekunnig duite jelech der Stabhverkaverband

10 proz. Senkung der Autopreise

Der Konkurrenkampf am englischen Markt

Nachrichtendienst der "Vessischen Zeitung

In den Kreisen der englischen Automobilindustrie hat die von den Austin-Worken ausgegebene Erklärung, wonach die Preise der sämlichen Modelle, und zwar teilweise bis zu 10 pCt. reduziert werden, wie eine Bombe eingesehlagen Diese Entscheidung des zweitgrößten englischen Massenfabrikanten muß um so mehr tibernachen, als der größte Konkurrent der Austin-Werke, die Morris-Worke, erst kürzlich erklärt haben, die Verkaufspreise erhöhen zu mitsen, da die Konkurrens unt den auslandischen Fabrikaten durch technische Verbesserungen der englischen Automobile aufrechtenhein werden kann

Wenn sich die Austin-Werke jetzt zu einer Herabsetzung weem sien die Austi-werke jede zu einer feraussezung der Verkaufgreise entschlossen haben, so haßt das darauf sehließen, daß der Absatz engliseher Automobile im Inlaad mepfindlich unter der französischen, italienischen und ameri-kanischen Konkurrenz zu leiden begrint. Es handelt sieh um einen Versuch, den Ab satz in England zu foreieren, der die Gewinnmöglichkeiten der englischen Automobilder die Gewinnmöglichkeiten der engli industrie beträchtlich einschränken dürfte,

Starker Rückgang der Rohgummi-Einfuhr

Nachrichtendienst der "Vossischen Zeitung"

Der englistler Außenhandel im Juli neier werden sie dem neuen were dem Neuenst were dem Verbesserung, biebt aber immer noch hinter dem Durchschnitt der ersten vier Monate dieses Jahres wurfels. Auf der Exporter ich eichen für Jahr (ab Schoffer) und, das bedoutet werden Zu nahme von 1,4 Mill. Pfd. gegen Juni. Die Ein unt hir ist mit 50.68 968 Pfd. im Juli und 3,9 Mill. Pfd. geringer als im Juni. 50.68 968 Pfd. im Juli und 3,9 Mill. Pfd. geringer als im Juni.

Dienstag, 14. August 1928, morgens

Für die ersten siehen Monate dieses Jahres ergibt seht dansch folgendes Bild: Enpert 1920 Mill. Pfd. gegen 174,3 Mill. Pfund für die sentsprechende Perfode 1927; Import 700,6 Mill. Segen 176,6 Mill. Pfund in der 26th Janner bis die 1927; Enpert 700,6 Mill. Segen 176,6 Mill. Pfund in der 26th Janner bis die 1927; Enpert 190,6 Mill. Segen 176,6 Mill. Pfund in Juli 1927; ut versiehene gewesen, während die Einfuhr von Holz, Rohgummil, Welle und fertig verarbeitere Ware am meisten surfusiging. Besonders markant ist die geringe Einfuhr von Rohgummil, Welle und die von 2.1 Mill. Pfund im Juli 1928 und 19 Mill. Pfund im Juli 1927 auf 725 000 Pfund im Juli 1928 gefallen ist. Auf der Expertseite ist besonders in Maschinen und Stückgitzer ein Aufschwung zu verseichen gewesen, während der Kohlenhandel weiter zurückgegangen ist, und ware wurden im Juli 1928 ½ Mill. To, weniger als im Juli 1923 auggeführt.

Olrestriktion in Venezuela?

Vor der New-Yorker Konferenz

Nachrichtendienst der "Vossischen Zeitung"

hs London, 13. August

Obwohl über die Besprechungen, die gegenwärtig zwischen Toagle und Detofding in einem versteckten Winkele Schottlands stattfanden, nicht das geringste durchgesickert ist, empfellen die Londoner Abendblätter den Ankauf der führenden Odworte, wie Royal Dutch, Angle Burma Oll.

don Oelworte, wie Royal Dutch, Anglo Burma Oli.
Man kann daraus schließen, daß in gut informierten englischen Kreisen nach wie vor angenommen wird, daß man sich in den zur Royal-Dutch-Gruppe gebörenden Oelfeldern Venezuelas, von denen der Preiskampf zu einem großen Teil ausgeht, jetzt doch zu einer Produktionseinschräukung ein eschließen werde. Es wird in England heute nicht mehr au-mentation des dies internationale Oelkonferone in New Yole. schließen werde. Es wird in England heute nicht meh gezweifelt, daß die internationale Oelkonferenz in New gezweifelf, daß die internationale Oelkomerenze in twew Jozzastando kommen wird, und daß sieh diese Konferenz nicht mit dem Widerstand einiger oppositioneller Produzenten gegenüber einer Produktionseinschräukung wird befassen müssen, sondern daß sieh auf dieser Konferenz nur friedfortige Industrielle einfinden werden.

zurückziehen, wenn Ottenheimer das Darlehen an Wittener Guß auf-heben wurde. Es ist jedoch anzunehmen, daß die jetzige Regelung bestehen bleibt, da Ottenheimer viel an der Zulassung als Werks-bändler gelegen ist.

Die Schweizer Farbenindustrie bleibt selbständig

Nachrichtendienst der "Vossischen Zeitung"

mg Zürich, 13. August

Der Jahresbericht der Baseler Handelskammer beschäftigt sich mit den Gerüchten, die aufällelte der Gründung der schweizerischen Holding-Gesells ehaft der I.G. Farbenindustrie in Basel, der Internationalen Gesellschaft für Lemaische Unternehmungen und über die beworstelneden Interesengemeinschaft in der Baseler chemischen Intulativation bei der Schaft der Baseler chemischen Intulativation der Baseler schaft der Baseler Farben und pharmazeutische Industrie onter der Schaft der Schaftlichen Unternehmungen über internationale Preissunge der Schaftlichen Unternehmungen über internationale Preissung der Schaftlichen Unternehmungen

Noch keine Schrottreinigung

Nachrichtendienst der "Voseischen Zeitung"

sm Essen, 13. August

Die in Düsseldorf abgehaltene Mitgliederversemmlung des Reichsverbandes der freien Schrotthändler E. V. hat eine Förlerung der Bestrebungen der freien Handler nicht bringen können, weil, wie wir hören, die in der Dortmunder Einkaufsgenossenschaft vereinigten Schrottgroßkändler er-klärt inben, einen Kollektivvertrag mit dem Reichsverbund dem Sundpunkt, auf meh ihren Ermessen mit einzelnen, ihnen dazu geeignet erscheinenden Schrotthandelsfrumen Ver-einbarungen über Preise und dergleichen treffen zu wollen-einbarungen über Preise und dergleichen treffen zu wollen. inten dazu geognet erscheitenden Schrottnandesitrmen Ver-einbarungen über Preise und dergleichen treffen zu wollen. Trotz der Aussichtslosigkeit, die Ziele der Gesamheit der freien Händler verwirklichen zu können, wird der Reichaver-band vorerst, welterbestehen und seine Kommissionsarbeiten fortsetzen. Ein entsprechender Beschalts wurde in der heutigen Mitgliederversammlung gefaßt.

Deutsche Rekordausfuhr nach der Schweiz. Die schweizerische Einfuhr aus Deutschland ist, wie der Züricher Kor-respendent der, Vossischen Zeitung "drahtet, von 40.2 Mil. Fr. in respendent der Vossischen Zeitung" drahtet, von 40.2 Mil. Fr. in sta nd in den letzten vier Jahren erreicht. Im Juli 1927 betrog sie sta nd in den letzten vier Jahren erreicht. Im Juli 1927 betrog sie un 47.2 Mil. Fr. Auch die Au sir hr nech Deutschland hat wie-der angezogen und ist gegenüber dem Vormonat von 59.2 anf 28.7 Mil. Rm. gestigen, hielbit aber noch um 1.5 Mil. Rm. hinter der Zilfer des vorigen Jahres zurück. Deutschland steht weiter an erster Selle unter den schwedzeischen Versorgungs- und Abstatlandern.

Protest bei der Königsberg-Crauzer Eisenbahn. In der 6 G.V. wurde, wie der Königsberger Kortespondent der "Vosti-rut verteilen. Ein Antrag eines Berliner Aktionis auf Erhöhung der Dividende um 2 pCt. wurde abgelehnt. Gegen säunliche Beschlüsse der Generalversamblung wurde von dem Berliner Aktionar Protest

Absatzteilung AEG-Robert Bosch

Im Rahmen einer Betrachtung über "Neue Wege zur Er-höhung der Wirtschaftlichkeit", in der die ne u au K ar teil-pl an eder Regierung als "mit vollem Rechte" ange-kindigt bezeichnet worden, gibt der D. H. D. (Telegrafen-Unfon) von einer interessanten Vereinbarung zwischen der A.E.G. und der Robert Bosch A.-G. Kenntnis.

Union) von einer interessanten Vereinbarung zwischen der A.E.G. und der Robert Bosch A.G. Komtnis.
"Zwei auf ihrem Gebiete führende Weltfirmen. die A.E.G. und die Robert Bosch A.G. kaben sich dahin gedinigt, daß das Arbeitsgebiet, auf dem die eine Firma berabeitet werden sell. Einem gemeinsamen Rundschriften in der Welt hirt, auch nur von dieser Firma bearbeitet werden sell. Einem gemeinsamen Rundschriften der Robert Bosch A.G. und der A.E.G. enthennen wir, daß die A.E.G. diesen Entschluß gedaßt hat, well der im elektrischen Autonbiltzubehör zu herfreitigende dustehen bedarf exwel Firmen von der Größe und Lesiungsfluchen bedarf der zweit Firmen von der Größe und Lesiungsfluchen bedarf der zweit Firmen von der Arbeiten auch der Robert Bosch einem rationelt zu entwickelned Wirtschaftlich Auswirkung der aus dieser Maßnahme zu entwickelned Wirtschaftlich Auswirkung der aus dieser Maßnahme zu erhöffenden Umsatzsteitgerung spürt, soll, wie die Robert Boschführe Verbilligung ihrer Erzeugnisse planinging fortgesetzt werden, Es ist wohl möglich, daß sich brier eine neuartige Entwicklung anbahnt, welche die Vorteild der Kartellierung gewährleiste, ohne mit deren bisher als unasskielblich angeselenen Nachtellen belastet zu sein. Man wird diesen bemerkenswerten Vorgang aufmerksam weiterszuverfolgen haben,"

Auch amerikanische Kunstseide billiger

Die Celanese Corporation of America hat die Preise für Garne um 50 cents bis 1 Dollar per Pfund herab-

Anteihen Düsseldorf-Berlin nicht ausgeführt. Dar vor einiger Zeit aufgetauchte Plan einer Anlehageswährung der Bussidorfer Sparkzess am die Saud heiten ind weiter Veseinschen Stadt berlin wir der Veseinschen Zeitung" aus Essen gedrahtet wird, nicht zur Ausführung gelangt-Zeitung" aus Essen gedrahtet wird, nicht zur Ausführung gelangt-te habe dennab lediglich die Erundehtigung der Düsseldorfer Stadt-verwaltung für einen solchen Schritt vorgelegen. Man sei seher nicht mit Berlin in Verhandlungen getreten.

mit Berlin in Verhandlungen getreten.

Keine Waggonbesstellung auf Reparationskonto. Die
französische Regierung wird, wie der "Vossischen Zeitung" aus Parigedrahtet wird, bis 114 neue große Postwaggons der französischen
Nationalindustrie reservieren, siatt auf Reparationskouto in Auftrega
zu geben, wie dies früher geplant war. Mit deser Konzession auford
Zustimmung der französischen Industrie zu anderen bedeutenden
Auftregan erleichtert werden.

Die neue Verwaltung der Zeche Westfalen. Mit Rödsich auf den Uebergang der Zeche Westfalen an die Dessauer Gaseulichaft ist, wie erinnerlich anch eine Seubestung des Grübentung" aus Eesen gedrabte wird, hierüber mit, daß die Vorstandenitung" aus Eesen gedrabte wird, hierüber mit, daß die Vorstandenitung" aus Eesen gedrabte wird, hierüber mit, daß die Vorstandenitung" aus Eesen gedrabte wird, hierüber mit, daß die Vorstandenitung" aus Eesen gedrabte wird, hierüber mit, daß die Vorstandenitung eine Bergate a. D. Dr. Kart Hilgemeteck-lännn, Präsident Hauge Ganne-Breslau und Guneral Brunn Heck in Dessau, Oberberghaupinann a. D. Richard Allbasse, Berlin, Regiterapsau Dr. Ferberghaupinann a. D. Richard Allbasse, Berlin, Regiterapsau Dr. Er der Grüber Hondiegesellschaft). Outlocke Schaltrustes. Der Auftragsbestand des amerikanischen Stahltrustes. Der Auftragsbestand des amerikanischen Stahltrustes beitel zieh Ende Juli auf 53.7 Mill. To. gegen 364 Mill. To. Ende Juli 1972. Easte Juli 1972. Easte Juli 1972.

Frankfurter Abendbörse

Interesse nur für Montanwerte

Interesse nur für Montanwerte

Die Frank furter Abendbörse zeigte wieder ein recht stilles Geschäft. Kursveränderungen von Bedeutung waren nicht festmatellen. Verbörzlich batte es den Anschein, Arbeiten und der Schaffen der Verbärzlich und Schaffen der vollstänig zur Bube gekommen und ein Markte blieben durchweg vernachlässigt. Lediglich für einige Montanaktien besteht kleinen Interesse. Mannesmann Börnewerke setzten 1½ pG. über dem Mittagskurs ein und hielten sich auf 136 Berliner Schlußkurs 180. Von den übrigen Modiowerten nolierten Commerzbank 187 (187). Dresdere Bank 167½ (167), Rheinstall chenfalls etwas gebessert 143 (142), Farbenindustrie 271½ (270), A.E.G. 181 (1895). Von variablen Aktien hielten eich Adler Rieper knapp behauptet auf 136 (1363/5), Rielehabankantelle 286½ (2913). Die Anschehankantelle 286½ (2913). Die Anschehankantelle 286½ (2913). Die Anschehankantelle 286½ (2913). Die Anschehankantelle 286½ (2615). leihemärkte blieben ebenfalls ruhig. Schutzgebiete 6,6 (6,7),

leinemarkte blieben ebenfalls ruhig. Schutzgebiete 6,5 (6,7), eher etwas sübtröckelnd. Am Renien markt traten durch besondere Festigkeit Goldrumänen herver, wiche zu 24% pCt, ungingen, d. h. rund 1 pCt. höher als am Wochenschluß und beinahe 2 pCt, höher als am Donnerstag der letzten Woche

Berliner Nachbörse

The der Nachhörse war das Geschäft noch rubiger als der schon eithe Schlüß des amtlichen Verkehrs vermuten ließ. Destitution Schussen und der Schon eine Schussen und der Schussen scheinen aber rein spekulativer Natur gewesen zu sein. Der Kurs sehwanke darauffin pro Medie weisehen 270 und 276%. Siemens, die anfänglich mit unverändertem Schlüßkurs (378%) umgegangen waren, konnten gegen 353 The auf eine einem Order hin leicht auf 380, ebenfalls per Ultimo, anziehen, ohne das sich das Geschäft belebet. Montawwerte, die während des amtlichen Verkehrs, besonders soweit es sich um reihe Köllen-verständigung bin lebhafter gelegen halten, gringen kum mehr um. Auch Harpener müßten bei 154 den größeren Teil ihrer Tagesgewinns wieder hergeben Alle übrigen Werte zeigten keinerlei wesentliche Veränderungen mehr. Anleibe lag schwach hund angeboten bel 1, um eine Medie August

Berliner Liquidationskurse per Medie August

Medie[Uttim.]

[Mediol Ultim.]			MediolUltim.						
	Aug.	Juli		Aug.	Juli				
AG. f. Verkehrswesen	196.00	184.00	Th. Goldschmidt	97,00	92,00				
Deutsche Reichsbahn	95,00	95,00	Hambg, ElektrWerke		155,00				
Hambg Amer. Paket	165,00	162,00	Harpener Bergbau	154,00	145,00				
Hambg. Hochbahn	78.00	78.00	Hoesch Eisen u- Stahl	131,00	126,00				
" Südamer. Dampf.	198,00		Philipp Holzmann	146,00	139.00				
Hansa Dampfschiff .	198,00	196.00	Ilse Bergbau	254,00	240,00				
Norddeutscher Lloyd	155.00		Kaliwerk Aschersleb.	253,00	245.00				
Otavi Minen u. Eisenb.	47.00	47,00	Karstadt	208,00	216.00				
	400.00		Klöckner Werke	120.00	118,00				
Allg. Dt. Kredit-Anst.	136,00		Köln-Neuessen. Brgw.	128,00	123.00				
Barmer Bankverein	142,00	142,00	Ludwig Loewe	243.00	227,00				
Bayr. Hyp. Wechselb.	161,00	161,00	Mannesmannröhren .	135,00	129,00				
Berliner Handels-Ges.	276,00	277,00	Mansfeld Bergbau	108,00	108.00				
Commerz- u. PrivBk.	187,00		Metallbank	142,00	143.00				
Darmstädt. u. NatBk.	271,00		National Auto	88.00	78.00				
Deutsche Bank	166,00	162,00	Nordd. Wolle	203,00	203,00				
Disconto	160,00		Oberschl. EisBed	103.00	101.00				
Dresdner Bank	167,00		Kokswerke	115,00	117,00				
mittelut Kredit-Bank	202,00	200,00	Orenstein & Koppel .	119.00	120.00				
Allgem. ElektrizGes.	182.00	170.00	Ostwerke	298,00	301,00				
Bergmann Elektrizität	206.00	191.00	Phonix Berghau	93,00	89,00				
Berlin. Maschinenbau	117,00		Polyphon	456,00	490,00				
Buderus Eisenwerke .	84,00	80,00	Rhein. Braunk. u. B	276,00	266,00				
Chade	522,00		Elektrizitätsw.	152,00	148,00				
Charlottenbg. Wasser	127,00	127,00	" Stablwerke	142,00	135,00				
Continent. Caoutchouc	139,00	138,00	A. Riebeck-Montan	157,00	180,00				
Daimler-Benz	111,00	104,00	Rütgerswerke	108,00	98,00				
Dessauer Gas	197,00		Salzdetfurth Kali	453,00	426,00				
Deutsche Erdöl	142,00		Schles. Elektriz. u. Gas	243,00	236,00				
Deutsche LinelWerke Deutsche Maschinen			Schubert & Salzer	355,00	347,00 192.00				
	54,00	54,00	Schuckert & Co						
Dynamit A. Nobel	128,00	122,00	Schultheiß-Patzenbof.	340,00	336,00				
Elektr Lieferung	179,00	163,00	Siemens & Halske	380,00	358,00				
Elektr. Licht u. Kraft	221,00		Thuringer Gas	157,00	160,00				
Essener Steinkohlen .	124,00	117,00	Leonhard Tietz	253,00	245,00				
I.G. Farbenindustrie .	270,00		Transradio AG.	142,00	148,00				
Feldmübls	251,00		Vereinigte Glanzstoff	575,00					
Felten u. Guilleaume	140,00		Vereinigte Stahlwerke	98,00	92,00				
Gelsenkirch. Bergwk	124,00		Westeregeln	262,00	245,00				
Ges. für elektr. Unteru				291,00	290,00				
Diedendendendenhlikes ab benier P. Prister C. Ct. F. H. Ham									

Dividendenabschläge ab heute: R. Frister 0 pCt.; F. H. Hammerson 10—9 pCt.; Helne u. Co. 3—2,7 pCt. Bei den Aktien Nr. 1 bis 1500 der R. Frister A.-G. verbiebt der Gewinnenteinehein Nr. 1 an den Siteleen.

dem Stücken.

Zulassungwanträge sind gestellt für: 7500.000 Rm. auf den
Jinheber beitrinde Antelio der Allgemeinen Baugeselbecht Lene
Ein. XVIII. (Eventierungsaugsbe) der Deutschen Hypotheckenbank
im Meiningen. 19 Mill. Gm. 45pros. Gold-Pfandriefer (Liquidations)
Golfgandriefer Ein. VII. der Leppierer Hypothechankan in Leipier
Golfgandriefer. Ein. VII. der Leppierer Hypothechankan in Leipier
Ein. XVII. (Erwelterungsaugsbe) der Perulisiechen Boden-CreditActien-Bank im Berlin.

Ausländische Fondsbörsen

Wien, 13 August. (I	Effektensch	hiußkurse.)	-
Välkerb.Anl. 105,60165,6 Rudolfsbahn Donau-Save 82,50 82,5 BodCredA. 111,90111,5 Credit-Anst 59,00 57,7 BkV. Wice 26,35 26,1 CrdBk. nog 105,78105,0		ha 36,60 36,60 yrm. Skođaw 22,70 22,85 Feiten & Guil 58,25 57,00 Hofberr-Sco 88, 98,50 86,90 Hofberr ung 45,70 45,40 Rimamuran Fanto. Ver.F L. 78,00 Eisenbahnvi Gummiv.ö-d	7,25 7,75 10,55 10,60 134,35133,60 9,15
Zürich, 10. August	Tendenz Un	regelmäßig.	
10% Dt Reparat Frankei do. Pfund 15% Badische Staatsan 15% Badische Staatsan 15% Bewag 15% Bewag 15% Franz Staatsb. 1927 15% Franz Staatsb. 1927 15% Franz Staatsb. 1927 15% Eisaf-Lothringer 15% Eisa	9, 8, 10, 8 104,10 — 102,75 — 103,40 103,10 103,60 103,50 101,00 101,00 426 475 362 360 1500 1603 220 — 3240 3340	Gesfürel Licht und Kraft AEG stahl Göbier Stahl Gescher Bonderg Motor Columbus Nestid Hirown Bovery Aluminium Neuhausen Wieser Bankwirein Schwelz-Kreditanstall Steau Romans Schwelz-Kreditanstall	9. 8. 10. 8. 334,00 335,00 825,00 825,00 1266,00 1260 1260 1266 1262 891 895 607 607 3600 3755 82,00 937,00 935,00 575,00 580,00 335,00 575,00 580,00
talo Argentina	543 548	I a second	1 1
Privatdiskont 3% Tä;		Ct.	
Amsterdam, 13. Au	gust.		
Fonds(amtl.Notierung.) 4½% Niederl. StA. 7% Deutsche Reichsanl. Amsterdamsche Bank Koderl.Ind.Handelsbk.	13. 8. 10. 8. 101,50 101,50 105,00 105,00 181,50 181,50 252,75 252,75	5% Holl. EisbSchuld- verschreib. 1915-25 Certifikate von Aktien Deutscher Banken	13. 8. 10. 8. 101,00 101,00
Nederl. Hd. Maatsch. A. Rotterdamsche Bankv. Reichsbank, neue Akt.	169,50 168,00 177,00 177,00 100,00 99,88 296,00 294,00	7% Deutsche Kali Arbed Snia Viscosa Margarine Union	105 ¹⁵ / ₁₆ 105 ¹⁵ / ₁₆ 104,75 104,38 106,25 106,75 237,75 236,63
Nederl. Hd. Maatsch. A. Rotterdamsche Banky.	169,50 168,00 177,00 177,00 100.00 99,88	Arbed Snia Viscosa	104,75 104,38 106,25 106,75

Brüssel, 13. August (Effektenschlußkurse.)							*		
			23 8 1	1 10 8 1			1	13. 8.	10.8.
6 % Consolid	ation f		98,00		Gaz	A E	lectrie. du		***
6 % Consolid	lge (K	tio. I	4			naut		1240	1245
Moto)	1910		1205	1195	Cocke		- 1	5175	
Banque de B	ruxelle	nn I	2800		Ougre	ée-Mar	rihaye	5150	5060
Banque Natio	nale	"	3130		Samb	re et M	loselle(ord.)		7450
Soc.Génér. pa	rt. de R	tes. It		260.00	Socie		nion Che-		
1% belg. Staats	sb., Vz.	-A. I	617		mig			5675	
Tramw.Bueno	asAir.c	ap.	-	900	Haute	e Kats	anga (cap.)	7800	7760
do. do		div.	-	- 1	Wago	ons-Lit	s (ord.)	1340	1330
Sofina			730,00	725,00	Arbed	9		111,40	111,50
Electr. de Ross	ario(ca	(p.)	2650		Princ	e Hen	ırı i	2950	2920
Energ Hyd			ord. 2			-			
Paris, 13					kurse.)			-
	113 - 1				113 -	110. 8.1		13. 8	
A frz. Rente				tricité			Energie Ind.	384	379
12 1917	80,45	80,35	C	ie. Gén.)		3125	Est Lumière	1.464	1425
1920Amort.	(111,50)	111,20	Ener	eg.d Nord	1082	1148	ndustrie El.	2940	2930
1920	103,00	103,00	Thor	mson	916	914	Union		
1927 Amort.	111,10	111,10	Cour	rrières	1180			806	804
B. de France	240,10	244,90			840		Aciéries		
B. Nat. Crédit		1600		mann	1052	1045		1920	1920
B. Paris Pays	1		Gafs		1080	1089	Schneider		
Bas.	4760			Chim			(Creusot)	2040	1999
Comp. Alger.	2830			ais	3345		Saint Gobain		
Crédit Fone	5015		Char	rg. Réun.	984		Sole Artif	145,00	145,50
Créd. Lyonn.	4130	4200	Trap	asatlant	1249				
Créd Mobilier			1	-			Deutseh.Anl.		
Francais	944			sen Cons.		18,50		131,90	13145
Soc.Généra e	1834	1840	Serb	en 4% 1882	167,000	167,00	Russ. 45% 1905	-	995
Suez	208,60	208,00	Türk				Caoutchoucs		340
Est	1160		Banc	Ottom	19,50		Hotchkiss	2125	2130
Lyon	1447		Wag	ons Lits	952		Jagersfon	354	353 594
Midi	1335	1340		x (Cie	l!		TerresRoug.		488
Nord	2455				2300		Tharsis	481	
Orléans	1260			t.deParis			Tubize	1150 5575	1186
Métropolit.	970			g Electr.			Harp Bergb.		_
Compt. Nat	Compt. Nat. d'Escompte de Paris 2340. Air Liquide 1075, Union Europ								

Compt. Nat. d'Escompte de Paris 2340. Air Liquide 1075, Union Europ ndustr et Financière 1780. Tramways 580 00. Messageries. Maritimes 231

London, 13 August. (Effektenkurse.)									
	13 -	10 -		113 %.	10.8		13 8	10. 8.	
255 Brit.Cons.	559/16	5591	Metropolitan	67.6	67/6	Roya! Dutch	34.75	34.63	
War Loan	1023/	1020/44	SouthernDef	33/11/		ShellTransp.	153/10	58/16	
4%Argnt, 1897	82,00		Under	00/1/2	0010	do. 5% Pref.	9,88	9.75	
34% Buen.Air.		00,00	ground	26,50	26.25	Anglo Dutch	-,		
1906-09	61,00	61,00		80,00	80,0	Plantations	35/6	35/3	
(TBrazilan M				61 3	61/3	Rubb Plant.			
4k%Chilian st	96.00				04/-	nvest.	34/-	34/	
5% do. 1896	92,00	92,00	ning Corp.	19,50	19,38				
Chinese 1				14/4%	14/45	ColumbiaGr.	14.75	14.88	
45% do 1898	76,00	76,00		781 -	75/	Grammoph			
14 do. 1896			Gen Mining		35/-	Co.	12,13	12,25	
(German)	95.00	95.00		68/1%	67/6	Celanese	,		
17 Chinese	,		Randf, Estat	9/3	9/3	British	61/3	60/	
Reorgan.13	65.00	64.50		13/9	13/4%	Courtaulds	90/-	89/4%	
4%Egyptian	84,25	84,25		,-		Glanzstoff	5,75	5,75	
"Germ. im-			Cons.Diamd.			Snia Viscosa	31/9	31/10%	
peria Loan	7/-	7/-	8.W.Africa	17/-	16/6	Brit. Match	32/10%	32/7%	
German L.	108,25	106,25	DeBeersDef	133/m	133/14	Swedish			
Mmb.Ster !.		1 1	do Pref	129/10	129/16	hatch B	23/	23/	
Loan 1896	102,50	102,75	New Jagers-			Kreuger &			
4% Japan 1899	73,00			213/10	213/10	Toli B	31,63	32/-	
5%Mex.L.1899	381-	38/	RioTintoOrd	47,75	47,75	Dunlop Rubb	28/9	28/7%	
Russian 06	6,00			47/6	47/6	Germ.Potash	105,00	105,00	
Turk.Unif	22,50	22,25				mper Che-	29		
		200	Anglo-Pers.			mica nd.		38/4%	
Great West.	85/6	85/6	Ord	78/9	78/15	ntern. Hold.			
London Mid).	56-3	56/3	Brit.Burmab		7/4%	invest. Can-	12,00	12,06	
Lond North			Eagle Oil Tr.	6,13	61/18	Hydro Electr			
East Def	12/6	12/3	Mex Eag C	13/9	13/3	Sec Corp	27,50		
Die Bank von England empfing 400 000 Pfund in Gold-									

Sovereigns aus Südafrika.

Devisen und Noten

	Devisen und Noten
	ngust. (Sonderdiens: der Vo-sischen Zei ung.)
Amsterdam 13 Berlin 8 Zürich 64 Oslo 90	15. 8, 9. 8 13. 8, 9. 8 18. 8 19. 8 18. 8 19. 8 18. 8 19.
Wieu, 113	August. (Notierungen der Devisen-Zentrale.)
Amsterdam 2 Berlin 1 Budapest 1 Kopenbag. 1	8. 8, 10. 8 33.02 (283,96) Paris 27,653(77,653 [Tacheehoal. 20044] 20.84 86,53 [186,33 [Praga] 20,07 (20,96) Poin.Noten 20044] 20044 20.84 30,44 (123,44 [2014] 2015,100 [2015,100] [201
Amsterdar	n, 13. August
Berlin 6 London 1 New York Paris Belgien 3	5. 8. 10 8. Italien 13,04(13,04) Prag 1,77(5) 7,79 (20,04) Madrid 41,74(4,56) Belgrada - 7,77(5) 7,79 (20,04) Marschau - 1,40(5) Marschau - 1,40(5
Paris, 18. 4	
London New York Belgien Spanien Italien Schweiz Koeenhag, 6	18 10 8 Oslo 15.5 10.8 Oslo Os
Kopenhag	en, 13. August.
New York 3, Berlin 8	8. 11. 8. 18.198 Antwerpen 15. 8. 11. 8. Stockholm 100.36 1
	, 13. August.
Berlin 8	5.8 11.8 Schweiz 71,95
Oslo, 13. A	
	9 18,19 Amsterdam 150,45 150,45 Kopennagen 100,10 100,10

Neuer zweiter Staatskommissar bei der Berliner Börse. Wie der "Antliche Preussische Pressedients" mittellt, sechiedtz um 1. Septimber er der Hildsarbeite im preussischen Mi-nisterium für Handel und Gewerbe, Gerichtassessor Dr. Rit ge en, aus seiner Tälligkeit als zweiter Staatkommisser bei der Berliner Börse aus. Diese Gesehlite übernimmt der Hildsarbeiter im preussische Ministerium für Bändel und Gewerbe, Regrenagswe 6 p er 1. and seiner kungert als eventer solatavaluminore out era herinost as selected Ministerium for Bandel und Gewerbe, Regiverungsva 8 per 1.

50 Jahre Züricher Effektenbürse. Die Züricher Handels, kammer hat wir wir berichtet hande, die Bau dies seinen Bürsengebaudes beschlosen, das am 1. April beorgen und Bürsengebaudes beschlosen, das am 1. April beorgen und der Effektengebaute der Schweider aber der Schweider der Bereitster der Schweider der Schwei

Amerikanischer Funkdienst

* New York, 13. August

Fonds schließen fest

Die Tendenz unterlag mehrlerben Schwarkungen.

Aufanglich wer die Stemmutering mehrlerben Schwarkungen.

Aufang licht wer die Stemmutering mehrlerben Schwarkungen.

Schwarkungen bis zu 4. Deular, welche in der Hanptsuche die gitustigen Wochenberichte der Handelspresse zewie die Programmen von Angelein unter der Angelein der Schwarkungen bis zu 4. Deular, welche die Grogrammen von der Schwarkungen der Profong at 100 na satzes für Tageogel auf zichen des Profong at 100 na satzes für Tageogel auf durch die Banken ein Ruckgang um bis zu 6. Dellar. Dann grifterstitung der Spekulation bemerkkar machte, Die Berse sch 105 m. Den Grogen Brief 4% (485) pct. de. Schwarkungen bei der Schwarkungen der Spekulation bemerkkar machte. Die Berse sch 105 m. Tägliche ost 6 die 17% (vortag: 8) pct. — Bank ak zopte (90 Tageo) Brief 4% (485) pct. de. Ged 14% (487) pct. — Fr im a 40 (484) (484) (484) pct. — Fr im a 40 (484) (484) pct. — Fr im a 40 (484) (484) (484) (484) (484) pct. — Fr im a 40 (484) (484) (484) pct. — Fr im a 40 (484) (484

Effekten-Schlußkurse

	Amerik. Eisenbahnakt.	1		Dtsch. Industrie-Oblig.		
	AtchTopeka &Sta.Fé	188.00	188.00	6½ % Berl.Städt.EW 5½ % Commersbank 6½ % Elektrow. 1950 6½ % El. Hoch-u.UB.	94,38	94,13
	Baltimore & Ohio	105 13	105.13	5% % Commerzbank	-	88,00
	Canadian Pacific		202,25	61/2 Elektrow. 1950		94,50
	Chesapeake & Ohio		181.50	614 % El. Huch-u.UB.	94,38	93,78
	Chic., Milwauk. & St.P.	34 63	35,00	61/2 % Allg. ElektrGes.		
	Chic., Bock Isl. & Pac.		115,00	1945 (A.E.G.)	-	88,00
	Erie	50.88	50.75	7 % do.	103,88	103,25
	Great Northern		95.75	7 % Disch, Atl, Telegr.	-	-
	Missouri Pacific pref.		113,75	7 % Disch. Atl. Telegr. 6 % Deutsche Bank	97.25	97,00
	New York Central		161,50	6 % Dtsch. Landesbk.		
	Northern Pacific	95.50	95.00	Zir. Serie B	86,88	86,00
	Pennsylvania		63,25	7 % Rentenb KredA. 6 % do. Serie II 7 % Hbg. E1, 1935	100,50	
١	St. Louis &St. Francisco		112,00	6 % do. Serie II	86,75	JT,00
	Southern Pacific		119.00	7 % Hhe. El. 1935	-	101,78
	Southern Railway		148,25	6½ % Hapag	99.00	99,00
	Union Pacific		192,25	7 % Karstadt m. Opt.	113,50	113,50
		},				98,50
	Amerik. Industricakt.	1	1	6 % Norddisch, Lloyd		92,78
	Allied Chemical	176,50	176,25	7 % Rhein-Elbe-Union		105,38
	American Can.	93,00	92,75	7 % do, ohne Opt	98,13	
	American Smelting	199,00	198,00	7 % Rhein-Main-Donau	100,75	101,0
	AmericanSteelFoundr.	52,00	53,25	6% Rhein. Westf.EW	101,00	101,25
	Americ. Tel. & Telegr.	174,50	174,00	7 % RhW. ElW.1950	102,13	102,25
	American Tobacco	159,00	159,00	7 % RhW. ElW.1950 61% Siemens & Halsko	-	106,00
	Anaconda Copp. Mining	65,38	65,75			
	Bethlehem Steel Corp.	57,25	57,88	(Silesia Electr.)	94,00	94,00
	Chile Copper	43,13	43,50	7 % Hugo Stinnes		92,78
	Chrysler	93,88		(Silesia Electr.) 7 % Hugo Stinnes 7 ½ Leonh. Tietz A.G. 6% Ver. El. W. Westf. 6½ % Verein. St. A.G.		160,00
	Eastman Kodak	178,50	178,00	6% Ver. El.W. Westf.	88,00	88,50
	General Electric	148,00	149,00	6% % Verein. St. A.G.	-	93,00
	General Motors		182,75			
	Gillette	99,75	98,88	ohne Opt. 61/2 %		90,13
	Good Year	53,00	53,75	6 % Viag	91,00	90,58
	International Harvest.	266,00	266,00	- 10		
	Internat. Match pref.	102,00	101,50	Ausländische Anleihen		
	International Paper	68,00		7 % Oestrr. RegAni.		
	Nash Motors	85,25		1943 (VölkerbAnl.)		102,88
	North American Co.	70,50	70,63	61/2 % Bayer. StA. 45	96,75	97,00
	Radio Corporation	174,00	173,50	7 % Beig StabilAnl.	105,50	105,50
	Royal Dutch	55,75		8 1/4 % Berl. Stadt. 1925	98,75	39,13
	Sears Roebuck & Co.		126,25	7 % Dresd. Stadtani. 45		100,50
	Standard Oil	44,63	44,75	7 % Deutsche Reparat.		
	U. S. Ru' ber	31,50	31,88	Anl. (Dawes-Anl. 49)	106,25	100,00
	U. S. Steel Corporat.	143,70	142,88	1 % Gemeinschaftsanl.		
	Victor Talking Mach.		94,63	f. d. Dtsch. Kommun.		
	Woolworth	103,50	182,00	Verbände 1947	98,50	98,78
	A	}	1	6% Hamb. Staatsan!.	96,50	98,54
	Amerik. Obligationen	999,18	999/16	7 % Leipzig.Stadtani.47 5% Mexic.Auslandsani.	-	160,50
	81/2 % U.S.A. Liberty B.	00,10	00"/16	5% Mexic.Auslandsanl.	7	40,78
	41/2% St. Lonia & S	87,50	87,88	41/5 % Mexic, Irrig. B	-	33,00 28,50
	Franz. Rail. Co. Cons.	07,50	04 13	4% Mexic. Goldanl. 04	00.00	28,30
	Mortg. Gd. Bds. S. A.	54,00	04,10	4% Mexic. Goldanl. 04 7% Münchener Anl. 6% % Preuß. Staatsanl	98,00	97,50
	Aktienumsats	1108/0	80,000	699 % Preus. Staatsanl		
	Vergleichend	е А	nıan	gskurse: Atchiso:	n, T	opeks

Aktionumman | Tiston | Ston | 64% Freedt Stantoni | - 0500 |
Vergicichen de Anfang akuras: Afchison, Tosandan Pacific 20034 (1922), Chicago, Milvandeson ad Ohio 1054 (1005),

Amerikanische Warenmärkte

011 of New Jersey 40% (44%); 1, 8, Steel Corporation May, (142%); 1

**Year Variety — (775). Tendem surgestimating like

**New Yart, 13. August. We seen. Reivisiner, teles. 135%

(Verneg 129%); Hartwiner loke 127% (129). Mas is loke 81% (83%). Ne his princip wheat clears 252—250 (232—253). doi:10.1016/j.c. 135%

(Verneg 129%); Hartwiner loke 127% (129). Mas is loke 81% (83%). Ne his princip wheat clears 252—250 (232—250). doi:10.1016/j.c. 135%

(Verneg 129%); Hartwiner loke 127% (129). Mas is loke 81% (83%). Ne his princip wheat clears 252—250 (232—250). doi:10.1016/j.c. 135%

(Verneg 129%); Hartwiner loke 22 (234), Rio Nr. 7 Ioko 17% (17%). Tendens saving:Spt. 15.99 (15.95). Des. 10.09 (15.90). Jan. 15.96

(15.29%). Mars 13.89 (15.90). Mil 15.75 (15.70). Ba a maw ellic 15.29%. Mars 13.89 (15.90). Mal 15.75 (15.70). Ba a maw ellic 15.29%. Mars 13.89 (15.90). Mal 15.75 (15.70). Ba a maw ellic 15.29%. Mars 13.89 (15.90). Mal 15.75 (15.70). Ba a maw ellic 15.29%. Mars 13.89 (15.90). Mal 15.75 (15.70). Ba a maw ellic 15.29%. Mars 13.89 (15.90). Mal 15.75 (15.70). Ba a maw ellic 15.29%. Mars 13.89 (15.90). Mal 15.75 (15.70). Ba a maw ellic 15.29%. Mars 13.89 (15.90). Mal 15.75 (15.70). Ba a maw ellic 15.29%. Mars 13.89%. Historial 15.29%. Mars 13.89%. Historial 15.29%. Jan. 15.29%. Historial 15.29%. Jan. 15.29%. Jan. 15.28%. Historial 15.29%. Jan. 15.29%. Jan. 15.29%. Historial 15.29%. Jan. 15.29%. Jan.

Die Not der Oderschiffer

Hilfsgesuch an die Reichsregierung

d Breelau, 13. August
Die Berufsvortzefung der schlesiesen Oderschiffahrt, welche durch
die katastrophalen Wasserverhältnisse der Oder in schwere Not gedie Richsregierung gewandt.
Wie ich höre, sollen die Verhandlungen über Hilfsakten an
die Richsregierung gewandt.
Wie ich höre, sollen die Verhandlungen über diesen Antrac heute
oder morgen im Reckswerkehrsministerium und im preußischem
Vohlahrbeministerium beginnen. Es handelt sich nunkeht um die
mokte Leben sieher sollen, und um Arbeitsbeschaffung bis zum
nochte Leben siehers sollen, und um Arbeitsbeschaffung bis zum
nicht besererer Stromverhältnisse, Die sehlensiehen Klümenheitfer,
Zeit schwer um Ihre Existens zu kämpfen. Die Frach is alt zu
sich auf ein in des in mich ber unt erg er 7 is akt und den
anhanbartlie der Beichsbahn auf den konkurrierenden Strecken haben
durfülchen, dies eine Ansammlung von Reserven kann zuläßt. Es gibt
wohl wenig Kähne, die nicht hypothekarisch belastet sind. Trotzdem
auf mit niehen alben alle eine gewisse Zeit der Versommerung
ber eits wie le Wo eh en an und eine Besserung der Verhältnisse
ich vorzen inleit zu erwarten. Seit dem 20. Juli liegt die gesamte
kliffeln in den Abeduitt Chereckhe Kom-Breisun-Freisbeite, Wenn die große Fahrt, welche die Krise ebenfalls hart un
unter hie leidet, so dankt ist des einsel libren naturgemäß größeren
Reserven, vor allem aber der Betriebskombination mit Kohlenhandel
Linds gericht der Schalen und der Oder zu sprechen.

intlassungen vornehmen müssen.

Die Berliner Verhandlungen werden hoffentlich auch dazu führen,
innal grundeätzlich über die Wasserführung der Oder zu sprechen,
venn auch nach der Fertigstellung des Ottunschauer Staubeckens eine
weisse Erleichterung zu erwarten ist, so wird diese Einrichtung
ob nicht genügen, um die Stromverfählinsse zu stabilissense zu stabilissense

Rekord-Umschlag In den Rhein-Ruhrhäfen

In den Rhein-Ruhrhäfen

In den von der niederrheinischen Handelskammer DutsburgWesel herzungegebenen Heiten, Schiffdart und Hafenverkehr in den
Bhein- und Ruhrhäfen im Jahre 1927 wird, wie der "Voesischen
zeitung" aus Zewen gedrahrte vird, mitgestelt, das 1927 für die
Rhein- und Ruhrhäfen im Jahre 1927 wird, wie der "Voesischen
zeitung" aus Zewen gedrahrte vird, mitgestelt, das 1927 für die
Rhein- und Ruhrhäfen im Jahre 1927 wird, wie der "Voesischen
zehn der Begenn ist der Verleicht in den Duis burg "R. Rhanerter Hafen mit 24.00 Mill. Tonnen 1927 gegenüber 27.31 Mill.
Tonnen 1928 um 11.22 pC). um 12 kg. pc. ga. p. Da 1927 fürst
der Verkehranbanhme in den Duisburg Ruhrorter Hafen innerhalb
er Rhein Ruhräfen eine Zunahne zu verzeichnen ist, hat zeinen
Grund in der wesenlich gestelt gerten Anafuhr von
5.15 Mill. Tonnen brachte. Demgegenüber sicht ein Rock zu nur
5.14 Mill. Ton, in der Rhein Eubahhaffen diespen ein neichen von
5.15 Mill. Tonnen brachte. Demgegenüber sicht ein Rock zu nur
6.05 Mill. Tonnen brachte. Demgegenüber sicht ein Rock zu nur
6.05 Mill. Ton Lee Gesamterge bei bei ein Anaführ
die genanten Rhein-Ruhrhäfen 20.57 Mill. To., gleich einem Annaführ
die genanten Rhein-Ruhrhäfen die Hauptlast der verringerten
vernehrten Erzunther nicht in entsprechenden Maße beteiligt sind. Die
6.1 zu 1918 zu fahr ha ju den Duisburg-Gebrorter Hafen von 0,00 Mill. Tonnen 1926 auf 0.22 Mill. Tonnen.
Dagegen brachte die Hauptlast der verringerten
verhältnismäße rehebliche Steigerung, und war in den Duisburg-Rochrotter Hafen von 0,00 Mill. Tonnen 1926 auf 0.22 Mill. Tonnen eine Zunah ne
gegenüber 1926 um 10.2 pCt. und für den Dertmund-Ems-Karvt mit
4.67 Mill. Tonnen eine zu nah ne
gegenüber 1926 um 10.2 pCt. und für den Dertmund-Ems-Karvt mit
4.67 Mill. Tonnen eine zu nah ne
gegenüber 1926 um 10.2 pCt. und für den Dertmund-Ems-Karvt mit
4.67 Mill. Tonnen eine zu nah ne
gegenüber 1926 um 10.2 pCt. und für den Dertmund-Ems-Karvt mit
4.67 Mill. Tonnen eine zu nah zu der zu zu der zu zu zu

1.5 mill Tonnen eine zu nah ne

feste Wille der Regierung allein genügen wird, um alle i.

Luxemburgs Aufwertungsaktion

Bericht für die "Vossische Zeitung"

Beeleht far die "Vossieche Zeitung"

Die Inxemburgische Reglerung hat sieh angesichts der befriedigen den Budgetlage zu einer weitgehenden der digen den Budgetlage zu einer weitgehenden schaftlich und finanziell mit Luxemburg verbundenes Beigiern noch den betroffenen Inländern viel Freude bereiten durfte, falle se gelingen sollte, sie bei den gesetzgehenden Körperschaften durchzudrücken. So ganz glatt dürfte diese Operation allerdings nicht verlaufen, da bereits Widerstände zu überwinden sind, die sich auf starke Interessen stützen. Seine Statische S wo Luxemburg, im August

war unvermedilich, da derselbe für Perioden von je 3 Monaten aufgestellt ist. Zu den Guthaben, die in erster Linie von der Aufwertung profitieren sollen, gehören besonders die An lei hen des Staates, der Gemein den und Industriegesellschaften. Da der Grad der Aufwertung von dem Konflischaften. Da der Grad der Aufwertung von dem Konflischaften. Die der Verstellung von dem Konflischaften der Staates, der Gemein den und Industriegesellschaften der Staates der Gemein der Konflischen der Welter der Verstellung von dem Konflischen der Welter der Verstellung von der

seits die Mittel zu einer Aufwertung ihrer Depotgelder in die Die Privat guthaben, die auf Privatabkommen zwischen dien Parteien berühen, werden gur soweit aufgeweisten die Parteien berühen, werden gur soweit aufgewertung betroffen wurden. Guthaben, die gar nicht oder wertung beitroffen wurden. Guthaben, die gar nicht oder werden eingebalten worden wären, können keinen Anspruch auf Revalorisierung haben. In diesem Falle können sein z. B. Notare befünden, die "hre austehenden Gelder auf Grund einer privaten Abmeutung sein unterliegen im Prinzip ebenfalls der Revalorisierung. Die sogen. Mine nrenten (Annuitäten für Eisenerkonzessionen), von denen einzelne jedech beriets vorzeitig amortisiert sind, sollen mit dem vollen Goldkoeffizierten bedacht werden. Für be dürftige inflationsperiat im Gesetsprojekt ein Spezial fonds vorgesehen, mit Ees ist schwer zu sagen, wenn es gelingen wird, diese großen Linien des Aufwertungsprojektes zu realisieren, und ab der

Protest gegen bulgarische

Zollerhöhung

Die diplomatischen Vertreier Englands, Frankreiden, Belgiens, Oesterreiche, Ungarne und der Techecholowskeit haben beste gleichen Lauden Auftragen und der Techecholowskeit haben beste gleichen Lauden Noten wegen der am St. Juli im Kraft getreiene Zellerbüngen in Bulgarien überreicht. In den Noten wird darauf verwiesen, daß Bulgarien überreicht. In den Noten wird darauf verwiesen, daß Deutschaft werden der Schaft in der Vergang stebe dass in Widerspruch. Unberdies sei seitens der bulgarischen Begierung noch swei Tage vor inkraftitreiben des neuen Um rech nun gal konflisie inten besbeichtigt seit. Die beteiligten Regierungen verlangen aus diesen neuen Umrechnungskoofficienten in Bilgarien angelangt sind, bew. alte na Konflickeiten. Die Gesandtschaften Italien, der Türkel und Höllande werden sich ungehond dem Schritte der anderen Mehre Lieben De abei aln des Lein beteiligten abgestellt ungehond ein Schritte der anderen Mehre Leine Leine De abeitel ung der der anderen Mehre Leine Leine De abeitel ung der der anderen Mehre Leine Leine De abeitel und bet eine Beteiligung ab getehnt.

He newes Zementwerk in Westfalen. Wiederun wird re dies Gründung zur Errichtung alses noseo Zementwerke be-teit. Eins Geolitocht in He ger nak, nach einer uns aus Zeose der die vorben. Ob es sich bereits um die Errichtung des Werkes oder eine vorbregehode Sicherung der Grundstütche handelt, die dann ter an die eigentlichen Werkgründer verkauft werden nollen, ist Augenblich noch nicht bekannt.

später an die eigentlichen Werkegründer verkauft worden nollen, ist in Augenblich noch nicht bischort.

Hohenzollern-Lokomotivfahrik gut benechtfügt. Bie blobenzollern, A.G. für Lokomotivfah in Diuseldorf, ist, wie der Bohenzollern, A.G. für Lokomotivfah in Diuseldorf, ist, wie der hen grüßeren Auftrag, der his Oktober und November läuft, beinem grüßeren Auftrag, der his Oktober und November läuft, beschäftigt. Es handelt sich in erster Linie um weldt Schoelitgliege-lokomotiven der netzer Linie um weldt Schoelitgliege-lokomotiven, die eine Stupweite von 1607 Millimeter seine Schoelingengebwindigkeit von etwa 150 Kilometer. Für die südafrikanische Eisenbahn sind jetst eine Schoelingengebwindigkeit von etwa 150 Kilometer. Für die südafrikanische Eisenbahn sind jetst wellen Schoelingengebwindigen des inse Spurveite von 1607 Millimeter erreichen, fortiggestellt worden und werden zurzeit verfrachtet.

Wieder Vorkriegsaumnats bei Haffel. Die Maffel A.G., die jetst den Bericht für das erste Jahr der A.G., vorlegt, konste, Wieder der Vorkriegsaumnats bei Haffel. Die Maffel A.G., die jetst den Bericht für das erste Jahr der A.G., vorlegt, konste, Programstand und Unstellung nach 0,0% Milliome Rus-erreichen, voraus bungen nur eisen Reingewinn von 0,5% Milliome Rus-erreichen, woraus bungen nur eisen Reingewinn von 0,5% Milliome Rus-erreichen, woraus bungen nur eisen Reingewinn von 0,5% Milliome Rus-erreichen, woraus bungen nur eisen Reingewinn von 0,5% Milliome Rus-erreichen, woraus bungen nur eisen Reingewinn von 0,5% Milliome Rus-erreichen, worden zu der Milliome Rus-erreichen, worden zu der Werten der Reingewinn von 0,5% Milliome Rus-erreichen, worden zu der Werten der Reingewinn von 0,5% Milliome Rus-erreichen, worden zu der Milliome Rus-erreichen, worden zu der Werten der Werten zu der Werten der

2 Mill. Rem. Goldanielhe der Pries u. Höpflinger A.-G.,
Die Fries u. Höpflinger A.-G., Schweinfurth (früher Deunsche Galschaltugelsharth), gibt, wie wir sehen anktudigen. 2 Mill. Rem.
Stabhlugelsharth, gibt, wie wir sehen anktudigen. 2 Mill. Rem.
stabhlugelsharth, gibt, wie wir sehen anktudigen. 2 Mill. Rem.
stablende Goldanielhe ans, welche an das Bankhaus Gebr. Arnhold,
Dresden Berlin, und an die Bayerische Vereinebank, Nürnberg, bestellende Goldanielhe ans, welche an das Bankhaus Gebr. Arnhold,
Dresden Berlin, und an die Bayerische Vereinebank, Nürnberg, benung sufgeligt werden soll. Die Anlieble ist mit siner festscheden
Verzinsung von 8 p.C. und mit siner Zustwerstanung von 9 k. p.C.
Verzinsung von 8 p.C. und mit siner Zustwerstanung von 9 k. p.C.
Langrose Promein Dividende siner Ausschlutzung gelangende sangeGeschäftsjahr eine Dividende von 6 p.C. verteilt wurde, hätte sich
unter Zugrundelegung dieser Dividende eine Verzinsung von 95 p.C.
Zeichnungskurz von 99 p.Cl. in Ausschlu gecommen.

Die Preunscheck Landesprandsbriedanstalit zu Berlin,

urr me emmenuntverseinenungen ergeben. Wie wir erfahren, ist ein Zeichnungskurs von 59 pC. In Aussicht genomen. 21. zu Erezin, deren Grundkapital und Reserven mes der kurteilt erfolgten kapitalerholm giber 26 Millionen betragen. In gegen der Streiten erfolgten lichtung im Anneigenteil des beutigen Blattes in der Zeit vom Ergeben bei der Schaffen der Scha

Warenmärkte

Produkte

Hamburg. 15. August. Getreide. Der Getreidemarkt verlief
in sohr rubierer Haltung. Neuer Roggen kommt mehr an den Markt
in sohr rubierer Haltung. Neuer Roggen kommt mehr an den Markt
Clifnotierungen. Weiten: Manitoha I Eode August fallig
133, do. II September 1255, 6. III do. 1175. Rosafe foko 1240.
Baratsen loko 1340. Bartenper I August
135, do. II September 1255, 6. Rosafe foko 1240.
Baratsen loko 1340. Bartenper I August
135, do. II September 1255, 6. Rosafe foko 1240.
Barten 140. — Mais Kindt II Bernaher 9.58.
Stetila. 13. August. Produkte. (Amilich) Roggen 1. Western
140. produpt 2021, Weisen initada. al. 252, Haber Beschla 250.
Stetila. 13. August. Produkte. Getreider 250, Roggen, men
23.50. Haler, alber 250, neuer 350, Braugerste, guite 270, millen
150, miller, alber 250, neuer 350, Braugerste, guite 270, millen
150, mohn 70. — Karteifeln: Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise. 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise 152, Men 11. Tendenz infolge hannoverscher und
150, weise 152, Men 11. Tende

Kolonialwaren

Rogenmehl (2070co) 345; Ausagemehl (14%.

Kolonialwaren

Thamburg. 13. August. Auslandsancker. Bei steiger

Thamburg. 13. August. Auslandsancker. Bei steiger

Thamburg. 13. August. Auslandsancker. Bei steiger

13. August. 2002. August. 2002

Oele und Fettwaren

Oele und Fottwaren

Hamburg, 13. August. O ele. Infoige mangeluder Unternohmungdust kamen beuts größere Umsätze nicht zustande. Sch m a 12. Tendem fest. Amr. Skanialer 2018 eine 18. Sch man 18. Sch

Kantschuk

Manuheny, 13. August. Kautechuk

Hambingg, 13. August. Kautechuk rubig; Sheeks loko 9½;
Okt.Dez. 9½. — Term in neiterung en: Aug. 1.85 B, 1.80 G;
Dez. 1.85 B, 1.80 G; Okt. 1.85 B, 1.80 G; Dez. 1.85 B, 1.80 G;
Dez. 1.85 B, 1.80 G; Ann. 1925; 1.40 B, 1.80 G; Pebr. 1.25½; B, 1.80 G; Dez. 1.85 B, 1.80 G; D

60. Okt. Der. 29% W. do. Jan.-Mars 1992: 99/18 W.

Bresmen. 1 Asput. 25 Asput. 10. Schlußacite.
rus gans. Okt. 1970 B. d. G. aus vill. S. Schlußacite.
rus gans. Okt. 1970 B. d. G. aus vill. S. Schlußacite.
rus gans. Okt. 1970 B. d. 1970 B. d. 1970 B. 1926 B. 1928. G. 1928.
bl 195.0-195.6-1957 bz; Jan. 1992: 194.9 B. 195.6 G. 195.8-195.
bl 195.0 bz; Mars 19.50 B. 1946 G. 1948-1950-1950 br. Mars 195.6 bz. 1950 B. 1957 G. Te ad on az. In
1918 G. 1953-19-1950 bz; All 1951 B. 1957 G. Te ad on az. In
1918 G. 1953-1950 bz; All 1951 B. 1957 G. Te ad on az. In
1918 G. 1953-1950 bz; All 1951 B. 1957 G. Te ad on az. In
1918 G. 1953-1950 bz; All 1951 B. 1957 G. Te ad on az. In
1918 G. 1953-1950 bz; All 1951 B. 1957 G. Te ad on az. In
1918 G. 1953-1950 bz; All 1957 B. 1957 B.

Metalle

Abbruch der Zeche Hagenbeck. Die zum Mülheimer Bergwerksverein gehörige Zeche Vereinigte Hagenbeck, auf der seid dem 15. Juli nicht auch gefreder wird, soll nummehr auf wirden der Seine der Seine